

Dienstleistungen

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen
und technischen Dienstleistungen



2012

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 23. Juli 2014, geändert am 19. August 2014 (Qualitätsbericht)
Artikelnummer: 2090440127004

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 228 99 / 643 8588

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2014
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil

	Seite
1 Ergebnisse für das Berichtsjahr 2012	
1.1 Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung (WZ 69)	4
1.2 Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung (WZ 70)	4
1.3 Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung (WZ 71)	5
1.4 Forschung und Entwicklung (WZ 72)	5
1.5 Werbung und Marktforschung (WZ 73)	5
1.6 Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten (WZ 74)	6
1.7 Veterinärwesen (WZ 75)	6
1.8 Ausgewählte Merkmale	7

Tabellenteil

1 Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.1 Übersicht über die erfassten Merkmale	8
1.2 Ausgewählte Grundzahlen	10
1.3 Ausgewählte Kennzahlen	16

2 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

Was finde ich wo im Tabellenteil 2	22
2.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen	23
2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen	26
2.3 Abhängig Beschäftigte und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen	32
2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen	35
2.5 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Größenklassen in den Wirtschaftsabschnitten	41

3 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

Was finde ich wo im Tabellenteil 3	43
3.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen	44
3.2 Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen	47
3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen	50
3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen	56
3.5 Abhängig Beschäftigte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen	62
3.6 Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen	65
3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen	68
3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen	74
3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen	80
3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen	86
3.11 Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen	92
3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen	95

Qualitätsbericht (einschl. Erhebungsunterlagen)

Zeichenerklärung

- . = keine Angaben, da das Merkmal bei dieser Unternehmensgruppe nicht erfragt wurde
- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

Die Strukturhebung im Dienstleistungsbereich wird auf Grund von Datenanforderungen der Europäischen Union, basierend auf der europäischen Strukturverordnung, durchgeführt. Gesetzliche Grundlage für diese Erhebung bilden in Deutschland das Dienstleistungstatistikgesetz und das Bundesstatistikgesetz. Mit dem Berichtsjahr 2008 trat eine aktualisierte Fassung der europäischen Strukturverordnung und ein entsprechend angepasstes Dienstleistungstatistikgesetz in Kraft. Damit verbunden war eine Ausweitung des Merkmalskataloges und des Erfassungsbereichs dieser Erhebung. Zugleich wurde ab dem Berichtsjahr 2008 eine revidierte Wirtschaftszweigklassifikation (Ausgabe 2008) angewendet, die die Zuordnung der Erhebungs- und Darstellungseinheiten zu den Wirtschaftszweigen – entsprechend ihrem wirtschaftlichen Schwerpunkt – definiert. Zur Entlastung der auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten (und zur Anpassung des Berichtskreises an den neuen Erfassungsbereich) wurde in den Berichtsjahren 2008 und 2011 eine neue Stichprobe gezogen. Aus diesen Gründen ist ein Zeitvergleich der Ergebnisse ab Berichtsjahr 2008 mit den Ergebnissen der Vorjahre nicht oder nur eingeschränkt möglich.

1 Ergebnisse für das Berichtsjahr 2012

Bei der Analyse der Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich ist zu berücksichtigen, dass der für ausgewählte Merkmale berechnete Variationskoeffizient ein Maß für die statistische Sicherheit/Unsicherheit der hochgerechneten Ergebnisse darstellt. Je größer der Variationskoeffizient ist, desto unsicherer ist die Qualität des Hochrechnungsergebnisses. Die Ergebnisse der Fehlerrechnung sind im Anhang des Qualitätsberichtes dargestellt.

Bei den dargestellten Ergebnissen für das Berichtsjahr 2012 handelt es sich um hochgerechnete Ergebnisse der im Rahmen der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich im Wirtschaftsabschnitt M – Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen – befragten rund 76 700 Erhebungseinheiten.

Im Jahr 2012 waren etwas mehr als 380 250 Unternehmen bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit (im Weiteren als Unternehmen bezeichnet) im Wirtschaftsabschnitt M tätig, davon waren rund

- 108 350 Unternehmen (28,5 %) als Architektur- und Ingenieurbüros tätig bzw. arbeiteten in der technischen, physikalischen und chemischen Untersuchung,
- 102 550 Unternehmen (27,0 %) arbeiteten in der Rechts- und Steuerberatung oder Wirtschaftsprüfung,
- 73 950 Unternehmen (19,4 %) hatten ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in der Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben bzw. Unternehmensberatung,
- 53 950 Unternehmen (14,2 %) führten sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten aus,
- 27 100 Unternehmen (7,1 %) arbeiteten in der Werbung und Marktforschung,
- 9 150 Unternehmen (2,4 %) waren im Veterinärwesen tätig und
- 5 200 Unternehmen (1,4 %) arbeiteten in der Forschung und Entwicklung.

Insgesamt beschäftigten die Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt M mehr als 2,1 Millionen Personen und erwirtschafteten einen Gesamtumsatz von 239,2 Mrd. Euro.

1.1 Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung (WZ 69)

Fast 102 550 Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt in der Rechts- und Steuerberatung sowie Wirtschaftsprüfung erzielten im Jahr 2012 einen Gesamtumsatz von mehr als 44,9 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von 438 000 Euro erwirtschaftet.

Insgesamt arbeiteten rund 614 850 Personen in diesem Wirtschaftsbereich. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen betrug 77,9 %. Durchschnittlich waren sechs Mitarbeiter je Unternehmen beschäftigt.

Der Personalaufwand betrug fast 16,9 Mrd. Euro. Davon entfielen 14,1 Mrd. Euro (83,5 %) auf die Bruttoentgelte und 16,5% auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Knapp 11,8 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei durchschnittlich 41,1 %. Während der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen in der Rechtsberatung (49,9 %) ausgeglichen mit dem Anteil des Personalaufwandes war, betrug der Anteil des Personalaufwandes bei Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und –prüfern sowie Buchprüfungsgesellschaften 65,9 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz lag in der WZ 69 durchschnittlich bei 63,8 %. In Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und –prüfern sowie Wirtschaftsprüfungsgesellschaften lag dieses Verhältnis mit 90,7 % deutlich darüber. Die Bruttoanlageinvestitionen lagen bei über 928,7 Mill. Euro. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit rund zwei Euro investiert.

1.2 Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung (WZ 70)

73 950 Unternehmen hatten ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in der Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben bzw. in der Unternehmensberatung. Diese Unternehmen erwirtschafteten im Jahr 2012 einen Gesamtumsatz von 76,1 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von über 1,0 Mill. Euro erzielt. Mehr als zwei Drittel des Gesamtumsatzes (68,8 %) wurde durch die Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben realisiert.

Insgesamt arbeiteten rund 376 150 Personen in diesem Wirtschaftsbereich. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen lag bei 79,8 %, darunter bei der Unternehmensberatung nur bei 68,5 %.

Der Personalaufwand betrug knapp 20,7 Mrd. Euro. Davon entfielen 85,9 % auf die Bruttoentgelte und 14,1 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Über 46,7 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 69,3 %. Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug 88,6 %.

Bruttoanlageinvestitionen in Höhe von rund 3,0 Mrd. Euro wurden getätigt. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit fast vier Euro investiert.

1.3 Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung (WZ 71)

Knapp 108 350 Unternehmen arbeiteten als Architektur- und Ingenieurbüros bzw. in der technischen, physikalischen und chemischen Untersuchung. Diese Unternehmen erwirtschafteten im Jahr 2012 einen Gesamtumsatz von knapp 63,2 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von durchschnittlich 583 000 Euro erzielt. 85,6 % des Gesamtumsatzes wurde durch die Architektur- und Ingenieurbüros erwirtschaftet.

Insgesamt arbeiteten rund 566 800 Personen in diesem Wirtschaftsbereich, darunter 85,0% in Architektur- und Ingenieurbüros. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen lag bei 78,8 %.

Der Personalaufwand betrug 20,9 Mrd. Euro. Davon entfielen 83,6 % auf Bruttogehälter und 16,4 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Knapp 29,7 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 58,7 %, darunter bei den Vermessungsbüros nur bei 34,8 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in dargestellten Wirtschaftsbereich 80,1 %.

Bruttoanlageinvestitionen in Höhe von rund 1,7 Mrd. Euro wurden getätigt. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit knapp drei Euro investiert.

1.4 Forschung und Entwicklung (WZ 72)

Im Berichtsjahr 2012 arbeiteten mehr als 5 200 Unternehmen in der Forschung und Entwicklung. Sie erwirtschafteten einen Gesamtumsatz in Höhe von fast 11,4 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von knapp 2,2 Mill. Euro erzielt. 87,1 % des Gesamtumsatzes wurde durch sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin (WZ 72.19) erwirtschaftet.

Insgesamt arbeiteten rund 136 300 Personen in diesem Wirtschaftsbereich. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen insgesamt lag bei 96,4 %.

Der Personalaufwand betrug fast 6,4 Mrd. Euro. Davon entfielen 81,5 % auf Bruttogehälter und 18,5 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Knapp 5,8 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Personalaufwandes an den Aufwendungen war mit 52,6 % etwas größer als der Anteil des Materialaufwandes.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 106,7 %.

Die Bruttoanlageinvestitionen lagen bei knapp 1,7 Mrd. Euro.

1.5 Werbung und Marktforschung (WZ 73)

Rund 27 100 Unternehmen arbeiteten auf dem Gebiet Werbung und Marktforschung. Sie erzielten im Jahr 2012 Gesamtumsätze von knapp 26,1 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von durchschnittlich 961 000 Euro erzielt. 90,6% des Gesamtumsatzes wurde durch die Werbung erwirtschaftet.

In der Werbung und Marktforschung arbeiteten über 250 600 Personen, darunter 91,7 % in der Werbung. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen betrug 88,7 %.

Der Personalaufwand betrug mehr als 5,4 Mrd. Euro. Davon entfielen 84,7 % auf die Bruttoentgelte und 15,3 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Über 16,0 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 74,6 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 82,3 %.

Die Unternehmen im Bereich der Werbung und Marktforschung investierten im Jahr 2012 knapp 458,0 Mill. Euro.

1.6 Sonstige freiberufliche wissenschaftliche und, technische Tätigkeiten (WZ 74)

Rund 53 950 Unternehmen hatten ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in sonstigen freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Tätigkeiten. Hierzu zählen u. A. Ateliers für Textil-, Schmuck- und Grafik-Design, Interieur Design und Raumgestaltung, Fotografie sowie Übersetzen und Dolmetschen. Diese Unternehmen erwirtschafteten im Jahr 2012 einen Gesamtumsatz von knapp 14,9 Mrd. Euro.

Insgesamt arbeiteten fast 132 850 Personen in diesem Wirtschaftsbereich. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen insgesamt lag eigentumsbedingt bei nur 57,0 %.

Der Personalaufwand betrug mehr als 3,1 Mrd. Euro. Davon entfielen 83,9 % auf Bruttoentgelte und 16,1 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Fast 7,7 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 71,0 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 72,9%.

Die Unternehmen dieses Wirtschaftsbereichs investierten im Berichtsjahr etwas knapp 532,6 Mill. Euro.

1.7 Veterinärwesen (WZ 75)

Rund 9 150 Unternehmen waren im Veterinärwesen tätig. Sie erwirtschafteten im Jahr 2012 einen Gesamtumsatz von mehr als 2,6 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von durchschnittlich 288 000 Euro erzielt.

Insgesamt arbeiteten über 41 500 Personen in diesem Wirtschaftsbereich. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen lag bei 73,7 %.

Der Personalaufwand betrug knapp 561,4 Mill. Euro. Davon entfielen 79,2 % auf Bruttoentgelte und 20,8 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Fast 1,1 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 65,8 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug im Veterinärwesen 62,3 %.

Die Bruttoanlageinvestitionen lagen bei über 92,4 Mill. Euro.

1.8 Ausgewählte Merkmale

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen mit Hauptsitz in Deutschland und einem steuerbaren Umsatz von 17 500 Euro und mehr		
		insgesamt	davon mit einem Gesamtumsatz von	
			weniger als 250 000 Euro	250 000 Euro und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl in Tsd.	380,3	286,7	93,5
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)	Mrd. Euro	239,2	24,6	214,6
Tätige Personen am 30. September	Anzahl in Tsd.	2 119,0	506,4	1 612,6
Aufwendungen	Mrd. Euro	192,8	10,0	182,8
Bruttoanlageinvestitionen	Mrd. Euro	8,4	0,8	7,6

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.1 Übersicht über die erfassten Merkmale

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Wirtschaftsabschnitt M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen		
		Unternehmen/ Einrichtungen	davon mit einem Gesamtumsatz von	
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	380 257	286 742	93 515
davon:				
Einzelunternehmen	Anzahl	259 290	228 613	30 676
Personengesellschaften	Anzahl	42 948	19 979	22 969
Kapitalgesellschaften	Anzahl	70 375	32 299	38 076
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	7 644	5 851	1 794
Niederlassungen	Anzahl	401 785	291 128	110 657
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)	1 000 EUR	239 203 386	24 619 340	214 584 046
davon:				
Umsatz	1 000 EUR	.	.	203 861 053
darunter: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	23 845 478
Sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	.	.	10 722 993
Subventionen	1 000 EUR	2 270 935	10 085	2 260 850
Tätige Personen am 30. September	Anzahl	2 119 026	506 377	1 612 649
darunter: weiblich	Anzahl	.	.	772 063
davon:				
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige	Anzahl	433 016	306 433	126 583
darunter: weiblich	Anzahl	.	.	17 140
Abhängig Beschäftigte	Anzahl	1 686 010	199 944	1 486 066
und zwar				
weiblich	Anzahl	.	.	754 922
Auszubildende	Anzahl	.	.	64 698
in Teilzeit tätig	Anzahl	.	.	230 888
geringfügig Beschäftigte	Anzahl	.	.	229 082
abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten	Anzahl	.	.	1 194 868
Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen	Prozent	79,6	39,5	92,2
Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen	Prozent	.	.	47,9
Anteil der weiblichen Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	Prozent	.	.	50,8
Anteil der Auszubildenden an den abhängig Beschäftigten	Prozent	.	.	4,4
Anteil der in Teilzeit Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	Prozent	.	.	15,5
Aufwendungen	1 000 EUR	192 765 999	9 970 583	182 795 416
davon:				
Personalaufwand	1 000 EUR	74 022 477	3 581 046	70 441 431
davon für:				
Bruttoentgelte	1 000 EUR	62 234 037	2 917 268	59 316 769
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	11 788 440	663 778	11 124 662
davon:				
gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	9 228 700
übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	1 895 962

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.1 Übersicht über die erfassten Merkmale

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Wirtschaftsabschnitt M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen		
		Unternehmen/ Einrichtungen	davon mit einem Gesamtumsatz von	
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	118 743 522	6 389 538	112 353 984
davon für:				
bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	51 625 046
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	10 287 357
sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	1 000 EUR	.	.	50 441 582
darunter Aufwendungen für:				
Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	8 587 598	1 276 010	7 311 588
Leiharbeiter/-innen	1 000 EUR	.	.	913 815
Bestände				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	28 523 272	736 409	27 786 863
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	30 087 544	855 372	29 232 172
davon:				
bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	1 959 758
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	1 914 033
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	1 227 711
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	1 038 130
in Arbeit befindliche Aufträge sowie selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	24 599 393
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	26 280 009
Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	8 352 250	762 596	7 589 654
davon:				
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	6 098 651
davon:				
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen	1 000 EUR	.	.	4 315 730
Bauten	1 000 EUR	.	.	1 489 671
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	293 250
selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	291 911
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	985 575
darunter: erworbene Software	1 000 EUR	.	.	495 625
selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	213 517
darunter: selbst erstellte Software	1 000 EUR	.	.	52 019
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	2 872 530	391 986	2 480 544
Bruttowertschöpfung	1 000 EUR	121 714 453	17 966 864	103 747 588
Bruttobetriebsüberschuss	1 000 EUR	47 691 975	14 385 819	33 306 157

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
Anzahl				
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	380 257	2 119 026	1 686 010
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	102 540	614 864	479 044
69.1	Rechtsberatung	52 075	251 576	177 055
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	1 238	10 407	8 099
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	2 537	7 819	4 905
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	50 465	363 288	301 989
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	2 785	63 013	58 385
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	483	1 729	1 163
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	37 668	271 811	225 387
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	9 528	26 735	17 053
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	73 946	376 131	300 336
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	17 732	188 743	170 635
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	2 223	62 249	60 855
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben ...	15 510	126 494	109 780
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	56 214	187 389	129 701
70.21	Public-Relations-Beratung	3 232	15 029	11 626
70.22	Unternehmensberatung	52 981	172 359	118 075

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Gesamtumsatz ²⁾	Personalaufwand ³⁾		Materialaufwand ⁴⁾	Bruttoanlageinvestitionen	Nr. ¹⁾ der Klassifikation
	insgesamt	darunter Bruttoentgelte			
1 000 EUR					
239 203 386	74 022 477	62 234 037	118 743 522	8 352 250	M
44 947 958	16 898 288	14 105 137	11 778 295	928 732	69
19 495 594	4 988 872	4 118 496	4 969 916	294 217	69.1
.	.	.	.	.	69.10.1
.	.	.	.	.	69.10.2
.	.	.	.	.	69.10.3
1 645 063	314 727	262 003	725 580	17 996	69.10.4
583 269	203 595	173 226	167 749	12 986	69.10.9
25 452 364	11 909 416	9 986 641	6 808 379	634 515	69.2
7 904 500	4 569 311	3 962 324	2 597 119	143 139	69.20.1
98 332	36 292	30 024	18 792	1 495	69.20.2
15 842 273	6 729 799	5 524 830	3 602 868	440 627	69.20.3
1 607 259	574 015	469 463	589 600	49 254	69.20.4
76 113 459	20 674 122	17 753 225	46 739 994	2 998 360	70
52 401 100	12 681 515	10 819 649	37 486 533	2 413 849	70.1
16 962 539	5 471 854	4 690 077	10 904 128	1 113 243	70.10.1
35 438 561	7 209 661	6 129 573	26 582 405	1 300 606	70.10.9
23 712 358	7 992 607	6 933 576	9 253 460	584 511	70.2
1 476 722	465 274	393 739	729 020	27 156	70.21
22 235 637	7 527 333	6 539 837	8 524 440	557 355	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.2.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
			Anzahl	
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	108 333	566 789	446 571
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	102 981	482 045	366 870
71.11	Architekturbüros	33 796	113 552	73 433
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	26 350	89 202	57 634
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	2 558	6 383	3 582
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	2 117	9 140	6 642
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	2 771	8 826	5 575
71.12	Ingenieurbüros	69 186	368 493	293 437
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	19 520	90 712	69 154
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	27 635	192 613	162 827
71.12.3	Vermessungsbüros	2 731	16 353	13 126
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	19 300	68 816	48 330
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	5 351	84 744	79 701
72	Forschung und Entwicklung	5 224	136 288	131 335
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	4 626	129 652	125 295
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	435	10 598	10 037
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	4 191	119 054	115 259
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	597	6 635	6 040

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Gesamtumsatz ²⁾	Personalaufwand ³⁾		Materialaufwand ⁴⁾	Bruttoanlageinvestitionen	Nr. ¹⁾ der Klassifikation
	insgesamt	darunter Bruttoentgelte			
1 000 EUR					
63 161 195	20 900 280	17 465 518	29 675 370	1 659 343	71
54 042 280	16 823 642	14 102 422	26 134 318	1 294 596	71.1
8 495 568	2 499 482	2 063 683	2 946 922	218 200	71.11
6 692 995	1 977 471	1 634 337	2 250 292	175 846	71.11.1
636 987	126 217	105 727	327 035	9 157	71.11.2
700 559	231 918	190 394	237 511	18 469	71.11.3
465 027	163 876	133 226	132 084	14 728	71.11.4
45 546 712	14 324 160	12 038 738	23 187 396	1 076 396	71.12
12 892 149	3 158 620	2 660 590	7 217 459	217 732	71.12.1
25 233 589	8 692 075	7 308 870	13 266 358	638 351	71.12.2
965 117	420 228	342 994	223 939	43 133	71.12.3
6 455 857	2 053 237	1 726 284	2 479 640	177 180	71.12.9
9 118 916	4 076 638	3 363 097	3 541 052	364 746	71.2
11 384 001	6 391 053	5 209 409	5 756 423	1 682 854	72
11 024 088	6 150 774	5 014 802	5 602 142	1 659 818	72.1
1 103 579	502 195	418 114	596 852	100 762	72.11
9 920 510	5 648 579	4 596 689	5 005 290	1 559 056	72.19
359 913	240 280	194 606	154 281	23 036	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.2.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
			Anzahl	
73	Werbung und Marktforschung	27 124	250 611	222 399
73.1	Werbung	25 636	229 697	202 923
73.11	Werbeagenturen	23 043	198 825	174 606
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	2 594	30 872	28 317
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	1 488	20 914	19 475
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	53 930	132 830	75 733
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	20 464	37 151	15 042
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	3 144	7 056	3 693
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	14 146	23 864	8 452
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	3 174	6 231	2 898
74.2	Fotografie und Fotolabors	7 706	21 146	12 908
74.20.1	Fotografie	7 445	16 941	8 954
74.20.2	Fotolabors	261	4 206	3 953
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	6 610	11 649	4 792
74.30.1	Übersetzen	4 345	8 871	4 363
74.30.2	Dolmetschen	2 265	2 777	429
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	19 150	62 883	42 991
75	Veterinärwesen	9 160	41 512	30 592
75.00.1	Tierarztpraxen	8 647	38 553	28 200
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	514	2 959	2 393

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Gesamtumsatz ²⁾	Personalaufwand ³⁾		Materialaufwand ⁴⁾	Bruttoanlageinvestitionen	Nr. ¹⁾ der Klassifikation
	insgesamt	darunter Bruttoentgelte			
1 000 EUR					
26 069 332	5 448 656	4 614 782	16 012 800	457 953	73
23 630 941	4 645 596	3 933 680	14 676 536	405 383	73.1
15 555 011	3 590 990	3 035 333	9 253 387	268 570	73.11
8 075 929	1 054 606	898 347	5 423 149	136 813	73.12
2 438 392	803 060	681 103	1 336 264	52 570	73.2
14 887 018	3 148 697	2 641 422	7 698 329	532 559	74
2 948 242	482 647	405 816	1 276 730	71 280	74.1
618 904	125 770	106 731	262 973	17 840	74.10.1
1 638 944	271 750	228 483	594 233	41 249	74.10.2
690 394	85 127	70 602	419 524	12 190	74.10.3
1 664 988	327 909	272 750	787 531	128 561	74.2
1 004 114	168 230	137 751	393 522	45 847	74.20.1
660 874	159 679	134 999	394 009	82 715	74.20.2
890 212	153 384	128 090	408 219	14 421	74.3
736 249	145 413	121 507	358 993	12 576	74.30.1
153 963	7 971	6 582	49 226	1 846	74.30.2
9 383 576	2 184 757	1 834 766	5 225 849	318 297	74.9
2 640 422	561 380	444 543	1 082 313	92 448	75
2 430 858	492 747	389 520	994 480	84 612	75.00.1
209 565	68 633	55 023	87 833	7 836	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.2.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlage- investitionen	Bruttoentgelt je abhängig Beschäftigten
		je Unternehmen			
		Anzahl	1 000 EUR	EUR	
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und tech- nischen Dienstleistungen	6	629	22	36 912
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	6	438	9	29 444
69.1	Rechtsberatung	5	374	6	23 261
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	8	1 329	15	32 350
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	3	230	5	35 319
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuer- beratung; Buchführung	7	504	13	33 070
69.20.1	Praxen von Wirtschafts- prüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungs- gesellschaften	23	2 838	51	67 865
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	4	203	3	25 809
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	7	421	12	24 513
69.20.4	Buchführung (ohne Daten- verarbeitungsdienste)	3	169	5	27 529
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	5	1 029	41	59 111
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	11	2 955	136	63 408
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	28	7 632	501	77 070
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben ...	8	2 285	84	55 835
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	3	422	10	53 458
70.21	Public-Relations-Beratung	5	457	8	33 868
70.22	Unternehmensberatung	3	420	11	55 387

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Gesamtumsatz ²⁾	Bruttoanlageinvestitionen	Verhältnis			Nr. ¹⁾ der Klassifikation
		Personalaufwand ³⁾	Materialaufwand ⁴⁾	Bruttoanlageinvestitionen	
je tätige Person		zum Gesamtumsatz ²⁾			
EUR		%			
112 884	3 942	30,9	49,6	3,5	M
73 102	1 510	37,6	26,2	2,1	69
77 494	1 169	25,6	25,5	1,5	69.1
.	.	.	.	.	69.10.1
.	.	.	.	.	69.10.2
.	.	.	.	.	69.10.3
158 073	1 729	19,1	44,1	1,1	69.10.4
74 595	1 661	34,9	28,8	2,2	69.10.9
70 061	1 747	46,8	26,7	2,5	69.2
125 442	2 272	57,8	32,9	1,8	69.20.1
56 866	864	36,9	19,1	1,5	69.20.2
58 284	1 621	42,5	22,7	2,8	69.20.3
60 118	1 842	35,7	36,7	3,1	69.20.4
202 359	7 972	27,2	61,4	3,9	70
277 632	12 789	24,2	71,5	4,6	70.1
272 496	17 884	32,3	64,3	6,6	70.10.1
280 160	10 282	20,3	75,0	3,7	70.10.9
126 541	3 119	33,7	39,0	2,5	70.2
98 256	1 807	31,5	49,4	1,8	70.21
129 007	3 234	33,9	38,3	2,5	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.3.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlage- investitionen	Bruttoentgelt je abhängig Beschäftigten
		je Unternehmen			
		Anzahl	1 000 EUR	EUR	
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	5	583	15	39 110
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	5	525	13	38 440
71.11	Architekturbüros	3	251	6	28 103
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	3	254	7	28 357
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	2	249	4	29 516
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	4	331	9	28 666
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	3	168	5	23 897
71.12	Ingenieurbüros	5	658	16	41 027
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	5	660	11	38 473
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	7	913	23	44 887
71.12.3	Vermessungsbüros	6	353	16	26 131
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	4	335	9	35 719
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	16	1 704	68	42 196
72	Forschung und Entwicklung	26	2 179	322	39 665
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	28	2 383	359	40 024
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	24	2 535	231	41 659
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	28	2 367	372	39 881
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	11	603	39	32 221

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Gesamtumsatz ²⁾	Bruttoanlageinvestitionen	Verhältnis			Nr. ¹⁾ der Klassifikation
		Personalaufwand ³⁾	Materialaufwand ⁴⁾	Bruttoanlageinvestitionen	
je tätige Person		zum Gesamtumsatz ²⁾			
EUR		%			
111 437	2 928	33,1	47,0	2,6	71
112 110	2 686	31,1	48,4	2,4	71.1
74 817	1 922	29,4	34,7	2,6	71.11
75 032	1 971	29,5	33,6	2,6	71.11.1
99 789	1 435	19,8	51,3	1,4	71.11.2
76 644	2 021	33,1	33,9	2,6	71.11.3
52 689	1 669	35,2	28,4	3,2	71.11.4
123 603	2 921	31,4	50,9	2,4	71.12
142 122	2 400	24,5	56,0	1,7	71.12.1
131 007	3 314	34,4	52,6	2,5	71.12.2
59 018	2 638	43,5	23,2	4,5	71.12.3
93 814	2 575	31,8	38,4	2,7	71.12.9
107 605	4 304	44,7	38,8	4,0	71.2
83 529	12 348	56,1	50,6	14,8	72
85 028	12 802	55,8	50,8	15,1	72.1
104 130	9 508	45,5	54,1	9,1	72.11
83 328	13 095	56,9	50,5	15,7	72.19
54 242	3 472	66,8	42,9	6,4	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.3.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlage- investitionen	Bruttoentgelt je abhängig Beschäftigten
		je Unternehmen			
		Anzahl	1 000 EUR	EUR	
73	Werbung und Marktforschung	9	961	17	20 750
73.1	Werbung	9	922	16	19 385
73.11	Werbeagenturen	9	675	12	17 384
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	12	3 114	53	31 724
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	14	1 639	35	34 973
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	2	276	10	34 878
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	2	144	3	26 978
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	2	197	6	28 903
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	2	116	3	27 034
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	2	218	4	24 363
74.2	Fotografie und Fotolabors	3	216	17	21 131
74.20.1	Fotografie	2	135	6	15 384
74.20.2	Fotolabors	16	2 535	317	34 148
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	2	135	2	26 730
74.30.1	Übersetzen	2	169	3	27 851
74.30.2	Dolmetschen	1	68	1	15 334
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	3	490	17	42 678
75	Veterinärwesen	5	288	10	14 531
75.00.1	Tierarztpraxen	4	281	10	13 813
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	6	408	15	22 997

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Gesamtumsatz ²⁾	Bruttoanlageinvestitionen	Verhältnis			Nr. ¹⁾ der Klassifikation
		Personalaufwand ³⁾	Materialaufwand ⁴⁾	Bruttoanlageinvestitionen	
je tätige Person		zum Gesamtumsatz ²⁾			
EUR		%			
104 023	1 827	20,9	61,4	1,8	73
102 879	1 765	19,7	62,1	1,7	73.1
78 235	1 351	23,1	59,5	1,7	73.11
261 596	4 432	13,1	67,2	1,7	73.12
116 590	2 514	32,9	54,8	2,2	73.2
112 076	4 009	21,2	51,7	3,6	74
79 358	1 919	16,4	43,3	2,4	74.1
87 714	2 528	20,3	42,5	2,9	74.10.1
68 678	1 728	16,6	36,3	2,5	74.10.2
110 805	1 957	12,3	60,8	1,8	74.10.3
78 736	6 080	19,7	47,3	7,7	74.2
59 272	2 706	16,8	39,2	4,6	74.20.1
157 138	19 667	24,2	59,6	12,5	74.20.2
76 421	1 238	17,2	45,9	1,6	74.3
82 991	1 418	19,8	48,8	1,7	74.30.1
55 436	665	5,2	32,0	1,2	74.30.2
149 222	5 062	23,3	55,7	3,4	74.9
63 606	2 227	21,3	41,0	3,5	75
63 053	2 195	20,3	40,9	3,5	75.00.1
70 812	2 648	32,8	41,9	3,7	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.3.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012 - Was finde ich wo?

Tabellenteil 2 - Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

Merkmale	Tabelle				
	2.1	2.2	2.3	2.4	2.5
Anzahl der Unternehmen/Einrichtungen	X				X
Rechtsformen der Unternehmen/Einrichtungen	X				
Anzahl der Niederlassungen	X				
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)		X		X	X
Tätige Personen am 30. September		X			X
davon:					
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige		X			
Abhängig Beschäftigte		X	X		X
Aufwendungen		X			X
davon:					
Personalaufwand		X	X		X
davon:					
Bruttoentgelte			X		
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			X		
Materialaufwand		X		X	X
darunter: Mieten, Pachten und Leasing		X			X
Bestände				X	
Bruttoanlageinvestitionen				X	X
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben				X	X
Subventionen				X	X
Bruttowertschöpfung				X	
Bruttobetriebsüberschuss				X	

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
Anzahl							
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	380 257	259 290	42 948	70 375	7 644	401 785
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	102 540	74 188	17 337	8 546	2 469	111 289
69.1	Rechtsberatung	52 075	39 132	10 643	560	1 741	55 955
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	1 238	675	506	9	48	1 328
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	2 537	2 067	220	93	158	2 697
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	50 465	35 057	6 694	7 986	728	55 334
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	2 785	902	337	1 496	50	3 448
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	483	370	74	40	-	505
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	37 668	25 615	5 852	5 571	630	41 532
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	9 528	8 170	431	879	48	9 849
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	73 946	38 780	5 999	28 181	985	77 094
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	17 732	3 308	2 298	11 876	251	18 842
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	2 223	50	362	1 798	13	2 602
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben	15 510	3 258	1 936	10 078	237	16 239
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	56 214	35 473	3 702	16 305	734	58 252
70.21	Public-Relations-Beratung	3 232	2 051	450	685	46	3 326
70.22	Unternehmensberatung	52 981	33 422	3 251	15 620	688	54 926

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
Anzahl							
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	108 333	75 991	11 769	18 745	1 828	114 453
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	102 981	72 862	11 319	17 009	1 791	107 945
71.11	Architekturbüros	33 796	25 302	4 705	2 976	813	34 624
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	26 350	19 676	3 780	2 216	677	26 933
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	2 558	2 052	258	210	38	2 581
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	2 117	1 434	276	369	37	2 239
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	2 771	2 140	392	180	60	2 872
71.12	Ingenieurbüros	69 186	47 560	6 614	14 033	978	73 321
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	19 520	13 436	1 967	3 857	261	20 592
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	27 635	18 093	2 851	6 299	392	29 399
71.12.3	Vermessungsbüros	2 731	2 088	322	287	33	2 862
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	19 300	13 943	1 474	3 590	293	20 467
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	5 351	3 129	449	1 736	37	6 508
72	Forschung und Entwicklung	5 224	2 393	460	1 945	425	6 187
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	4 626	2 057	395	1 842	332	5 084
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	435	49	46	263	78	473
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	4 191	2 008	349	1 579	255	4 611
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	597	336	65	104	93	1 103

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
Anzahl							
73	Werbung und Marktforschung	27 124	15 412	2 711	8 562	439	28 253
73.1	Werbung	25 636	14 559	2 642	8 013	422	26 613
73.11	Werbeagenturen	23 043	13 150	2 350	7 125	418	23 745
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	2 594	1 409	292	888	5	2 867
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	1 488	853	69	549	16	1 640
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	53 930	44 635	3 554	4 322	1 418	55 192
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	20 464	17 172	1 562	1 237	493	20 591
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	3 144	2 572	183	331	57	3 180
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	14 146	11 871	1 174	683	418	14 208
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	3 174	2 728	206	223	17	3 203
74.2	Fotografie und Fotolabors	7 706	6 730	371	472	132	7 925
74.20.1	Fotografie	7 445	6 626	336	351	132	7 625
74.20.2	Fotolabors	261	104	36	121	-	300
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	6 610	5 921	233	321	135	6 751
74.30.1	Übersetzen	4 345	3 763	178	282	121	4 473
74.30.2	Dolmetschen	2 265	2 158	54	39	14	2 277
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	19 150	14 812	1 388	2 292	658	19 925
75	Veterinärwesen	9 160	7 889	1 117	73	81	9 318
75.00.1	Tierarztpraxen	8 647	7 489	1 032	54	72	8 791
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	514	400	85	19	9	527

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾ 1 000 EUR	Tätige Personen am 30. September			Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen %
			insgesamt	davon		
				tätige Inhaber/-innen ³⁾	abhängig Beschäftigte	
			Anzahl			
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	239 203 386	2 119 026	433 016	1 686 010	79,6
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	44 947 958	614 864	135 821	479 044	77,9
69.1	Rechtsberatung	19 495 594	251 576	74 521	177 055	70,4
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	1 645 063	10 407	2 308	8 099	77,8
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	583 269	7 819	2 915	4 905	62,7
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	25 452 364	363 288	61 300	301 989	83,1
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	7 904 500	63 013	4 628	58 385	92,7
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	98 332	1 729	566	1 163	67,3
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	15 842 273	271 811	46 424	225 387	82,9
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	1 607 259	26 735	9 682	17 053	63,8
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	76 113 459	376 131	75 795	300 336	79,8
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	52 401 100	188 743	18 108	170 635	90,4
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	16 962 539	62 249	1 394	60 855	97,8
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben ..	35 438 561	126 494	16 714	109 780	86,8
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	23 712 358	187 389	57 688	129 701	69,2
70.21	Public-Relations-Beratung	1 476 722	15 029	3 404	11 626	77,4
70.22	Unternehmensberatung	22 235 637	172 359	54 284	118 075	68,5

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige. - ⁴⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers. - ⁵⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

insgesamt	Aufwendungen			Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz ²⁾	Anteil des		Nr. ¹⁾ der Klassifikation
	davon				Personal-aufwandes ⁴⁾	Material-aufwandes ⁵⁾	
	Personal-aufwand ⁴⁾	Materialaufwand ⁵⁾					
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing		an den Aufwendungen		
1 000 EUR				%			
192 765 999	74 022 477	118 743 522	8 587 598	80,6	38,4	61,6	M
28 676 583	16 898 288	11 778 295	2 416 069	63,8	58,9	41,1	69
9 958 788	4 988 872	4 969 916	1 244 396	51,1	50,1	49,9	69.1
.	.	.	.	.	.	.	69.10.1
.	.	.	.	.	.	.	69.10.2
.	.	.	.	.	.	.	69.10.3
1 040 307	314 727	725 580	68 493	63,2	30,3	69,7	69.10.4
371 343	203 595	167 749	23 570	63,7	54,8	45,2	69.10.9
18 717 795	11 909 416	6 808 379	1 171 673	73,5	63,6	36,4	69.2
7 166 429	4 569 311	2 597 119	347 675	90,7	63,8	36,2	69.20.1
55 083	36 292	18 792	3 892	56,0	65,9	34,1	69.20.2
10 332 667	6 729 799	3 602 868	762 043	65,2	65,1	34,9	69.20.3
1 163 615	574 015	589 600	58 063	72,4	49,3	50,7	69.20.4
67 414 116	20 674 122	46 739 994	2 430 836	88,6	30,7	69,3	70
50 168 049	12 681 515	37 486 533	1 621 028	95,7	25,3	74,7	70.1
16 375 982	5 471 854	10 904 128	755 031	96,5	33,4	66,6	70.10.1
33 792 066	7 209 661	26 582 405	865 997	95,4	21,3	78,7	70.10.9
17 246 067	7 992 607	9 253 460	809 808	72,7	46,3	53,7	70.2
1 194 295	465 274	729 020	59 427	80,9	39,0	61,0	70.21
16 051 773	7 527 333	8 524 440	750 381	72,2	46,9	53,1	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.2.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Tätige Personen am 30. September			Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen
			insgesamt	davon		
				tätige Inhaber/-innen ³⁾	abhängig Beschäftigte	
		1 000 EUR	Anzahl		%	
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	63 161 195	566 789	120 218	446 571	78,8
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	54 042 280	482 045	115 175	366 870	76,1
71.11	Architekturbüros	8 495 568	113 552	40 119	73 433	64,7
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	6 692 995	89 202	31 568	57 634	64,6
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	636 987	6 383	2 801	3 582	56,1
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	700 559	9 140	2 499	6 642	72,7
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	465 027	8 826	3 251	5 575	63,2
71.12	Ingenieurbüros	45 546 712	368 493	75 056	293 437	79,6
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	12 892 149	90 712	21 557	69 154	76,2
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	25 233 589	192 613	29 786	162 827	84,5
71.12.3	Vermessungsbüros	965 117	16 353	3 227	13 126	80,3
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	6 455 857	68 816	20 486	48 330	70,2
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	9 118 916	84 744	5 043	79 701	94,0
72	Forschung und Entwicklung	11 384 001	136 288	4 953	131 335	96,4
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	11 024 088	129 652	4 357	125 295	96,6
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	1 103 579	10 598	561	10 037	94,7
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	9 920 510	119 054	3 796	115 259	96,8
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	359 913	6 635	596	6 040	91,0

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige. - ⁴⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers. - ⁵⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

insgesamt	Aufwendungen			Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz ²⁾	Anteil des		Nr. ¹⁾ der Klassifikation
	davon				Personal-aufwandes ⁴⁾	Material-aufwandes ⁵⁾	
	Personal-aufwand ⁴⁾	Materialaufwand ⁵⁾					
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing		an den Aufwendungen		
1 000 EUR				%			
50 575 650	20 900 280	29 675 370	1 917 252	80,1	41,3	58,7	71
42 957 960	16 823 642	26 134 318	1 568 092	79,5	39,2	60,8	71.1
5 446 404	2 499 482	2 946 922	328 232	64,1	45,9	54,1	71.11
4 227 763	1 977 471	2 250 292	261 185	63,2	46,8	53,2	71.11.1
453 251	126 217	327 035	23 078	71,2	27,8	72,2	71.11.2
469 429	231 918	237 511	24 509	67,0	49,4	50,6	71.11.3
295 960	163 876	132 084	19 459	63,6	55,4	44,6	71.11.4
37 511 556	14 324 160	23 187 396	1 239 861	82,4	38,2	61,8	71.12
10 376 079	3 158 620	7 217 459	320 289	80,5	30,4	69,6	71.12.1
21 958 433	8 692 075	13 266 358	655 523	87,0	39,6	60,4	71.12.2
644 167	420 228	223 939	42 477	66,7	65,2	34,8	71.12.3
4 532 877	2 053 237	2 479 640	221 571	70,2	45,3	54,7	71.12.9
7 617 689	4 076 638	3 541 052	349 160	83,5	53,5	46,5	71.2
12 147 476	6 391 053	5 756 423	427 807	106,7	52,6	47,4	72
11 752 915	6 150 774	5 602 142	408 731	106,6	52,3	47,7	72.1
1 099 047	502 195	596 852	52 010	99,6	45,7	54,3	72.11
10 653 868	5 648 579	5 005 290	356 721	107,4	53,0	47,0	72.19
394 561	240 280	154 281	19 076	109,6	60,9	39,1	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.2.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾ 1 000 EUR	Tätige Personen am 30. September			Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen %
			insgesamt	davon		
				tätige Inhaber/-innen ³⁾	abhängig Beschäftigte	
			Anzahl			
73	Werbung und Marktforschung	26 069 332	250 611	28 213	222 399	88,7
73.1	Werbung	23 630 941	229 697	26 774	202 923	88,3
73.11	Werbeagenturen	15 555 011	198 825	24 219	174 606	87,8
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	8 075 929	30 872	2 554	28 317	91,7
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	2 438 392	20 914	1 439	19 475	93,1
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	14 887 018	132 830	57 097	75 733	57,0
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	2 948 242	37 151	22 109	15 042	40,5
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	618 904	7 056	3 363	3 693	52,3
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	1 638 944	23 864	15 413	8 452	35,4
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	690 394	6 231	3 333	2 898	46,5
74.2	Fotografie und Fotolabors	1 664 988	21 146	8 239	12 908	61,0
74.20.1	Fotografie	1 004 114	16 941	7 986	8 954	52,9
74.20.2	Fotolabors	660 874	4 206	252	3 953	94,0
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	890 212	11 649	6 857	4 792	41,1
74.30.1	Übersetzen	736 249	8 871	4 509	4 363	49,2
74.30.2	Dolmetschen	153 963	2 777	2 348	429	15,5
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	9 383 576	62 883	19 893	42 991	68,4
75	Veterinärwesen	2 640 422	41 512	10 920	30 592	73,7
75.00.1	Tierarztpraxen	2 430 858	38 553	10 353	28 200	73,1
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	209 565	2 959	567	2 393	80,8

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige. - ⁴⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers. - ⁵⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

insgesamt	Aufwendungen			Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz ²⁾	Anteil des		Nr. ¹⁾ der Klassifikation
	davon				Personal-aufwandes ⁴⁾	Material-aufwandes ⁵⁾	
	Personal-aufwand ⁴⁾	Materialaufwand ⁵⁾					
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing		an den Aufwendungen		
1 000 EUR				%			
21 461 455	5 448 656	16 012 800	820 513	82,3	25,4	74,6	73
19 322 132	4 645 596	14 676 536	756 035	81,8	24,0	76,0	73.1
12 844 377	3 590 990	9 253 387	486 667	82,6	28,0	72,0	73.11
6 477 755	1 054 606	5 423 149	269 368	80,2	16,3	83,7	73.12
2 139 324	803 060	1 336 264	64 479	87,7	37,5	62,5	73.2
10 847 026	3 148 697	7 698 329	478 908	72,9	29,0	71,0	74
1 759 376	482 647	1 276 730	125 408	59,7	27,4	72,6	74.1
388 743	125 770	262 973	30 202	62,8	32,4	67,6	74.10.1
865 983	271 750	594 233	73 628	52,8	31,4	68,6	74.10.2
504 651	85 127	419 524	21 578	73,1	16,9	83,1	74.10.3
1 115 440	327 909	787 531	97 734	67,0	29,4	70,6	74.2
561 753	168 230	393 522	65 042	55,9	29,9	70,1	74.20.1
553 688	159 679	394 009	32 692	83,8	28,8	71,2	74.20.2
561 603	153 384	408 219	21 273	63,1	27,3	72,7	74.3
504 406	145 413	358 993	17 558	68,5	28,8	71,2	74.30.1
57 197	7 971	49 226	3 715	37,1	13,9	86,1	74.30.2
7 410 607	2 184 757	5 225 849	234 493	79,0	29,5	70,5	74.9
1 643 693	561 380	1 082 313	96 212	62,3	34,2	65,8	75
1 487 227	492 747	994 480	88 532	61,2	33,1	66,9	75.00.1
156 466	68 633	87 833	7 681	74,7	43,9	56,1	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.2.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.3 Abhängig Beschäftigte und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Personalaufwand			Anteil der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers am Personalaufwand
			Bruttoentgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen	
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	1 686 010	62 234 037	11 788 440	74 022 477	15,9
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	479 044	14 105 137	2 793 151	16 898 288	16,5
69.1	Rechtsberatung	177 055	4 118 496	870 376	4 988 872	17,4
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	8 099	262 003	52 724	314 727	16,8
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	4 905	173 226	30 369	203 595	14,9
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	301 989	9 986 641	1 922 775	11 909 416	16,1
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	58 385	3 962 324	606 987	4 569 311	13,3
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	1 163	30 024	6 267	36 292	17,3
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	225 387	5 524 830	1 204 969	6 729 799	17,9
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	17 053	469 463	104 552	574 015	18,2
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	300 336	17 753 225	2 920 897	20 674 122	14,1
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	170 635	10 819 649	1 861 866	12 681 515	14,7
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	60 855	4 690 077	781 777	5 471 854	14,3
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben	109 780	6 129 573	1 080 089	7 209 661	15,0
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	129 701	6 933 576	1 059 031	7 992 607	13,3
70.21	Public-Relations-Beratung	11 626	393 739	71 536	465 274	15,4
70.22	Unternehmensberatung	118 075	6 539 837	987 495	7 527 333	13,1

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.3 Abhängig Beschäftigte und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Personalaufwand			Anteil der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers am Personalaufwand
			Bruttoentgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen	
			Anzahl	1 000 EUR		
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	446 571	17 465 518	3 434 762	20 900 280	16,4
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	366 870	14 102 422	2 721 220	16 823 642	16,2
71.11	Architekturbüros	73 433	2 063 683	435 799	2 499 482	17,4
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	57 634	1 634 337	343 134	1 977 471	17,4
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	3 582	105 727	20 490	126 217	16,2
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	6 642	190 394	41 524	231 918	17,9
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	5 575	133 226	30 650	163 876	18,7
71.12	Ingenieurbüros	293 437	12 038 738	2 285 422	14 324 160	16,0
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	69 154	2 660 590	498 029	3 158 620	15,8
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	162 827	7 308 870	1 383 206	8 692 075	15,9
71.12.3	Vermessungsbüros	13 126	342 994	77 233	420 228	18,4
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	48 330	1 726 284	326 954	2 053 237	15,9
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	79 701	3 363 097	713 541	4 076 638	17,5
72	Forschung und Entwicklung	131 335	5 209 409	1 181 645	6 391 053	18,5
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	125 295	5 014 802	1 135 971	6 150 774	18,5
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	10 037	418 114	84 081	502 195	16,7
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	115 259	4 596 689	1 051 890	5 648 579	18,6
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	6 040	194 606	45 674	240 280	19,0

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.3 Abhängig Beschäftigte und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Personalaufwand			Anteil der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers am Personalaufwand
			Bruttoentgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen	
			Anzahl	1 000 EUR		
73	Werbung und Marktforschung	222 399	4 614 782	833 873	5 448 656	15,3
73.1	Werbung	202 923	3 933 680	711 916	4 645 596	15,3
73.11	Werbeagenturen	174 606	3 035 333	555 657	3 590 990	15,5
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	28 317	898 347	156 259	1 054 606	14,8
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	19 475	681 103	121 957	803 060	15,2
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	75 733	2 641 422	507 275	3 148 697	16,1
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	15 042	405 816	76 830	482 647	15,9
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	3 693	106 731	19 039	125 770	15,1
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	8 452	228 483	43 267	271 750	15,9
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	2 898	70 602	14 524	85 127	17,1
74.2	Fotografie und Fotolabors	12 908	272 750	55 159	327 909	16,8
74.20.1	Fotografie	8 954	137 751	30 479	168 230	18,1
74.20.2	Fotolabors	3 953	134 999	24 680	159 679	15,5
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	4 792	128 090	25 294	153 384	16,5
74.30.1	Übersetzen	4 363	121 507	23 906	145 413	16,4
74.30.2	Dolmetschen	429	6 582	1 389	7 971	17,4
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	42 991	1 834 766	349 991	2 184 757	16,0
75	Veterinärwesen	30 592	444 543	116 837	561 380	20,8
75.00.1	Tierarztpraxen	28 200	389 520	103 227	492 747	20,9
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	2 393	55 023	13 610	68 633	19,8

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bestände insgesamt ³⁾		Materialaufwand ⁴⁾
			am Anfang	am Ende	
			des Berichtsjahres		
1 000 EUR					
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	239 203 386	28 523 272	30 087 544	118 743 522
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	44 947 958	1 113 167	1 175 869	11 778 295
69.1	Rechtsberatung	19 495 594	399 114	404 682	4 969 916
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	1 645 063	34 600	31 682	725 580
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	583 269	16 796	15 384	167 749
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	25 452 364	714 054	771 187	6 808 379
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	7 904 500	379 856	409 249	2 597 119
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	98 332	1 168	1 006	18 792
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	15 842 273	303 890	326 907	3 602 868
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	1 607 259	29 140	34 024	589 600
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	76 113 459	2 022 929	2 122 473	46 739 994
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	52 401 100	1 340 247	1 325 933	37 486 533
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	16 962 539	854 440	844 175	10 904 128
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben ..	35 438 561	485 808	481 758	26 582 405
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	23 712 358	682 682	796 539	9 253 460
70.21	Public-Relations-Beratung	1 476 722	23 740	23 665	729 020
70.22	Unternehmensberatung	22 235 637	658 941	772 874	8 524 440

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Brutto- wert- schöpfung	Brutto- betriebs- überschuss	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
1 000 EUR					
8 352 250	2 872 530	2 270 935	121 714 453	47 691 975	M
928 732	245 637	1 718	32 989 603	16 091 315	69
294 217	84 350	742	14 448 365	9 459 493	69.1
.	.	.	.	.	69.10.1
.	.	.	.	.	69.10.2
.	.	.	.	.	69.10.3
17 996	2 947	18	913 640	598 913	69.10.4
12 986	2 329	87	411 867	208 272	69.10.9
634 515	161 287	976	18 541 237	6 631 821	69.2
143 139	51 284	41	5 285 652	716 342	69.20.1
1 495	875	-	78 504	42 212	69.20.2
440 627	90 076	918	12 173 573	5 443 774	69.20.3
49 254	19 052	18	1 003 508	429 494	69.20.4
2 998 360	1 531 378	72 327	28 070 673	7 396 551	70
2 413 849	1 155 089	42 497	13 841 824	1 160 309	70.1
1 113 243	659 994	29 724	5 466 883	- 4 971	70.10.1
1 300 606	495 096	12 772	8 374 941	1 165 279	70.10.9
584 511	376 289	29 830	14 228 849	6 236 242	70.2
27 156	18 866	22 606	751 369	286 095	70.21
557 355	357 423	7 224	13 477 480	5 950 147	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.4.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bestände insgesamt ³⁾		Materialaufwand ⁴⁾
			am Anfang	am Ende	
			des Berichtsjahres		
1 000 EUR					
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	63 161 195	22 521 949	23 716 756	29 675 370
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	54 042 280	22 149 175	23 329 966	26 134 318
71.11	Architekturbüros	8 495 568	2 414 310	2 612 029	2 946 922
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	6 692 995	2 001 578	2 182 089	2 250 292
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	636 987	98 200	66 757	327 035
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	700 559	247 672	267 771	237 511
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	465 027	66 861	95 413	132 084
71.12	Ingenieurbüros	45 546 712	19 734 864	20 717 936	23 187 396
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	12 892 149	5 156 752	5 370 257	7 217 459
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	25 233 589	13 493 416	14 080 631	13 266 358
71.12.3	Vermessungsbüros	965 117	79 535	79 180	223 939
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	6 455 857	1 005 162	1 187 868	2 479 640
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	9 118 916	372 774	386 791	3 541 052
72	Forschung und Entwicklung	11 384 001	1 482 158	1 550 305	5 756 423
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	11 024 088	1 380 209	1 442 511	5 602 142
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	1 103 579	74 219	79 236	596 852
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	9 920 510	1 305 990	1 363 275	5 005 290
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	359 913	101 949	107 794	154 281

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Brutto- wert- schöpfung	Brutto- betriebs- überschuss	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
1 000 EUR					
1 659 343	598 978	36 899	34 143 867	13 243 587	71
1 294 596	517 666	25 887	28 614 537	11 790 895	71.1
218 200	83 767	651	5 663 858	3 164 376	71.11
175 846	69 417	532	4 554 821	2 577 350	71.11.1
9 157	6 336	15	272 201	145 984	71.11.2
18 469	4 348	27	478 929	247 011	71.11.3
14 728	3 665	77	357 907	194 031	71.11.4
1 076 396	433 899	25 237	22 950 679	8 626 519	71.12
217 732	125 625	1 895	5 764 863	2 606 243	71.12.1
638 351	216 790	17 499	12 369 564	3 677 489	71.12.2
43 133	9 368	158	731 810	311 583	71.12.3
177 180	82 116	5 685	4 084 441	2 031 204	71.12.9
364 746	81 312	11 011	5 529 331	1 452 693	71.2
1 682 854	70 274	2 137 745	7 951 344	1 560 290	72
1 659 818	66 681	2 029 736	7 635 450	1 484 676	72.1
100 762	7 152	114 801	620 965	118 770	72.11
1 559 056	59 529	1 914 935	7 014 485	1 365 906	72.19
23 036	3 592	108 009	315 894	75 614	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.4.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bestände insgesamt ³⁾		Materialaufwand ⁴⁾
			am Anfang	am Ende	
			des Berichtsjahres		
1 000 EUR					
73	Werbung und Marktforschung	26 069 332	557 996	614 273	16 012 800
73.1	Werbung	23 630 941	423 621	452 375	14 676 536
73.11	Werbeagenturen	15 555 011	327 958	345 080	9 253 387
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	8 075 929	95 664	107 295	5 423 149
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	2 438 392	134 374	161 898	1 336 264
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	14 887 018	740 847	817 902	7 698 329
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	2 948 242	101 555	116 539	1 276 730
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	618 904	28 855	41 313	262 973
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	1 638 944	34 552	36 157	594 233
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	690 394	38 148	39 069	419 524
74.2	Fotografie und Fotolabors	1 664 988	55 273	61 373	787 531
74.20.1	Fotografie	1 004 114	31 787	34 190	393 522
74.20.2	Fotolabors	660 874	23 486	27 182	394 009
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	890 212	9 644	10 779	408 219
74.30.1	Übersetzen	736 249	8 545	9 656	358 993
74.30.2	Dolmetschen	153 963	1 099	1 123	49 226
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	9 383 576	574 374	629 212	5 225 849
75	Veterinärwesen	2 640 422	84 227	89 966	1 082 313
75.00.1	Tierarztpraxen	2 430 858	78 321	83 483	994 480
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	209 565	5 906	6 483	87 833

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Brutto- wert- schöpfung	Brutto- betriebs- überschuss	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
1 000 EUR					
457 953	227 567	1 620	9 902 939	4 454 284	73
405 383	206 446	1 293	8 794 081	4 148 486	73.1
268 570	154 269	1 187	6 175 278	2 584 288	73.11
136 813	52 177	107	2 618 803	1 564 197	73.12
52 570	21 121	327	1 108 858	305 798	73.2
532 559	174 974	6 861	7 101 699	3 953 002	74
71 280	42 276	1 103	1 646 159	1 163 513	74.1
17 840	8 034	353	361 338	235 568	74.10.1
41 249	25 001	336	1 021 846	750 096	74.10.2
12 190	9 241	414	262 975	177 848	74.10.3
128 561	20 475	1 011	864 093	536 184	74.2
45 847	14 627	350	598 719	430 488	74.20.1
82 715	5 848	661	265 375	105 696	74.20.2
14 421	8 327	61	474 875	321 491	74.3
12 576	6 950	21	371 451	226 038	74.30.1
1 846	1 377	40	103 424	95 453	74.30.2
318 297	103 895	4 686	4 116 571	1 931 814	74.9
92 448	23 722	13 764	1 554 327	992 947	75
84 612	21 654	108	1 420 430	927 683	75.00.1
7 836	2 069	13 656	133 897	65 264	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.4.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.5 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Größenklassen im Wirtschaftsabschnitt M

Lfd. Nr.	Wirtschaftsabschnitt	Unternehmen/ Einrichtungen	Gesamt- umsatz ¹⁾	Subventionen	Tätige Personen am 30. September	
					insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
		Anzahl	1 000 EUR		Anzahl	
Unternehmen/Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz ¹⁾ von ... bis unter ... EUR						
1	M - Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	380 257	239 203 386	2 270 935	2 119 026	1 686 010
davon:						
2	mehr als 17 500 - 250 000	286 742	24 619 340	10 085	506 377	199 944
3	250 000 - 1 Mill.	67 422	32 631 395	42 940	457 778	372 512
4	1 Mill. und mehr	26 093	181 952 651	2 217 909	1 154 871	1 113 555
Unternehmen/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen						
1	M - Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	380 257	239 203 386	2 270 935	2 119 026	1 686 010
davon:						
2	bis 9	344 895	64 765 636	24 091	781 411	406 811
3	10 - 19	22 259	27 199 730	38 360	293 285	259 770
4	20 - 99	11 459	51 419 347	74 994	413 893	393 697
5	100 - 499	1 419	40 558 840	331 144	284 571	281 507
6	500 und mehr	225	55 259 833	1 802 345	345 865	344 225

¹⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ²⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.5 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Größenklassen im Wirtschaftsabschnitt M

Aufwendungen				Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Lfd. Nr.
insgesamt	davon					
	Personal- aufwand ²⁾	Materialaufwand ³⁾				
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing			
1 000 EUR						

Unternehmen/Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz ¹⁾ von ... bis unter ... EUR

192 765 999	74 022 477	118 743 522	8 587 598	8 352 250	2 872 530	1
9 970 583	3 581 046	6 389 538	1 276 010	762 596	391 986	2
21 687 807	11 175 258	10 512 549	1 497 520	1 075 804	348 862	3
161 107 609	59 266 173	101 841 435	5 814 068	6 513 849	2 131 682	4

Unternehmen/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen

192 765 999	74 022 477	118 743 522	8 587 598	8 352 250	2 872 530	1
36 564 327	11 626 773	24 937 554	2 587 083	2 118 321	965 676	2
20 676 376	9 619 680	11 056 695	1 154 361	850 664	328 946	3
42 436 392	17 942 458	24 493 934	1 990 921	1 462 763	697 308	4
37 102 017	14 695 963	22 406 053	1 327 034	1 430 906	470 869	5
55 986 887	20 137 602	35 849 285	1 528 200	2 489 596	409 729	6

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.5.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012 - Was finde ich wo?

Tabellenteil 3 - Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

Merkmale	Tabelle											
	3.1	3.2	3.3	3.4	3.5	3.6	3.7	3.8	3.9	3.10	3.11	3.12
Anzahl der Unternehmen/Einrichtungen	X											
Rechtsformen der Unternehmen/Einrichtungen	X											
Anzahl der Niederlassungen	X											
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)		X				X		X	X		X	
davon:												
Umsatz		X										
darunter: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland		X										
Sonstige betriebliche Erträge		X										
Tätige Personen am 30. September			X	X								
davon:												
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige			X									
darunter: weiblich			X									
Abhängig Beschäftigte			X	X	X							
und zwar:												
weiblich			X									
in Teilzeit tätig				X								
geringfügig Beschäftigte				X								
abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten				X								
Auszubildende				X								
Aufwendungen						X						
davon:												
Personalaufwand				X		X						
davon:												
Bruttoentgelte				X								
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers				X	X							
davon:												
gesetzliche Sozialaufwendungen					X							
übrige Sozialaufwendungen					X							
Materialaufwand						X	X	X				
davon Aufwendungen für:												
bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand							X	X				
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe							X	X				
sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)							X	X				
darunter Aufwendungen für:												
Mieten, Pachten und Leasing							X					
Leiharbeiter/-innen							X					
Bestände nach Arten												X
Bruttoanlageinvestitionen									X	X	X	
davon:												
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke									X	X		
davon:												
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen									X	X		
Bauten									X	X		
Grundstücke									X	X		
selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke									X	X		
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände									X	X		
darunter: erworbene Software									X			
selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände									X	X		
darunter: selbst erstellte Software									X			
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben											X	
Subventionen											X	

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen				Nieder- lassungen	
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften		sonstige Rechtsformen
Anzahl							
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	93 515	30 676	22 969	38 076	1 794	110 657
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	30 744	13 178	11 791	5 014	761	37 310
69.1	Rechtsberatung	11 850	4 683	6 359	352	455	14 069
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	508	147	316	9	37	598
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	212	88	61	39	24	297
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	18 895	8 495	5 432	4 662	306	23 241
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	1 249	192	272	767	18	1 861
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	103	60	13	30	-	124
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	17 189	8 199	5 097	3 615	279	20 746
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	353	44	50	250	8	509
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	16 928	2 875	2 343	11 493	216	19 591
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	6 618	502	964	5 075	76	7 696
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	1 643	24	307	1 304	8	2 023
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben	4 974	478	657	3 771	68	5 672
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	10 310	2 373	1 379	6 418	140	11 896
70.21	Public-Relations-Beratung	701	52	147	494	7	788
70.22	Unternehmensberatung	9 609	2 321	1 232	5 923	134	11 108

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
Anzahl							
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	26 640	8 598	5 639	12 046	357	31 790
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	24 466	8 018	5 407	10 711	331	28 534
71.11	Architekturbüros	6 965	2 715	2 151	1 965	135	7 540
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	5 423	2 131	1 806	1 391	96	5 841
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	380	161	72	134	13	389
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	687	213	128	333	14	788
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	475	210	146	107	12	521
71.12	Ingenieurbüros	17 501	5 303	3 256	8 746	196	20 994
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	4 873	1 345	993	2 505	30	5 838
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	7 816	2 047	1 434	4 300	35	9 448
71.12.3	Vermessungsbüros	914	519	202	160	33	1 010
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	3 898	1 393	626	1 782	98	4 697
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	2 174	580	232	1 335	26	3 256
72	Forschung und Entwicklung	1 778	155	182	1 257	184	2 622
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	1 605	120	158	1 173	154	1 946
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	246	6	43	185	12	282
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	1 360	114	115	988	143	1 664
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	173	35	24	84	30	676

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
Anzahl							
73	Werbung und Marktforschung	8 851	1 626	1 185	5 975	66	9 781
73.1	Werbung	8 298	1 570	1 138	5 531	60	9 108
73.11	Werbeagenturen	7 350	1 440	1 005	4 850	55	7 892
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ...	948	130	133	681	5	1 216
73.2	Markt- und Meinungsforschung ...	553	57	47	444	6	673
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	5 551	2 020	1 131	2 229	172	6 442
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	1 755	686	432	630	7	1 823
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	288	121	48	119	-	317
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	1 156	456	324	370	6	1 175
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	312	110	60	141	1	330
74.2	Fotografie und Fotolabors	661	316	101	240	5	779
74.20.1	Fotografie	565	297	79	184	5	648
74.20.2	Fotolabors	96	18	22	56	-	131
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	396	133	53	199	11	498
74.30.1	Übersetzen	337	94	45	188	11	432
74.30.2	Dolmetschen	59	39	8	11	-	67
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	2 739	886	545	1 159	149	3 342
75	Veterinärwesen	3 022	2 224	699	62	37	3 120
75.00.1	Tierarztpraxen	2 889	2 136	676	44	33	2 974
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	133	88	23	18	4	147

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.2 Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	davon		
			Umsatz	darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	sonstige betriebliche Erträge
1 000 EUR					
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	214 584 046	203 861 053	23 845 478	10 722 993
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	38 435 874	37 609 167	2 964 184	826 707
69.1	Rechtsberatung	15 868 431	15 660 297	1 890 858	208 133
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	1 574 111	1 548 898	554 790	25 213
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	427 892	413 886	24 565	14 006
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	22 567 443	21 948 870	1 073 326	618 573
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	7 757 626	7 433 024	939 626	324 602
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	76 729	75 942	156	787
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	13 649 302	13 381 843	102 625	267 459
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	1 083 786	1 058 060	30 919	25 726
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	71 027 434	64 338 136	5 465 517	6 689 298
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	51 363 532	45 239 380	3 157 685	6 124 152
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	16 893 244	13 112 817	1 793 504	3 780 427
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben	34 470 288	32 126 563	1 364 181	2 343 725
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	19 663 902	19 098 756	2 307 832	565 146
70.21	Public-Relations-Beratung	1 252 149	1 228 805	159 436	23 344
70.22	Unternehmensberatung	18 411 753	17 869 951	2 148 396	541 802

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.2 Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	davon		
			Umsatz	darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	sonstige betriebliche Erträge
1 000 EUR					
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	55 941 292	54 421 123	8 945 999	1 520 169
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	47 124 322	45 945 297	7 808 506	1 179 025
71.11	Architekturbüros	6 318 913	6 198 938	299 401	119 975
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	4 950 762	4 851 800	198 243	98 963
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	489 340	484 516	88 410	4 823
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	588 533	575 567	3 663	12 966
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	290 278	287 055	9 085	3 223
71.12	Ingenieurbüros	40 805 409	39 746 359	7 509 105	1 059 050
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	11 587 801	11 350 290	1 749 047	237 510
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	23 369 708	22 672 401	5 046 835	697 307
71.12.3	Vermessungsbüros	789 402	775 067	29 587	14 335
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	5 058 499	4 948 601	683 636	109 898
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	8 816 970	8 475 826	1 137 493	341 144
72	Forschung und Entwicklung	11 094 852	10 435 042	2 141 178	659 810
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	10 765 098	10 131 680	2 119 379	633 418
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	1 084 839	980 168	425 223	104 671
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	9 680 259	9 151 512	1 694 156	528 747
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	329 754	303 363	21 800	26 391

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.2 Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	davon		
			Umsatz	darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	sonstige betriebliche Erträge
1 000 EUR					
73	Werbung und Marktforschung	24 538 204	23 948 227	2 166 814	589 977
73.1	Werbung	22 159 652	21 620 510	1 693 056	539 142
73.11	Werbeagenturen	14 214 233	13 943 292	1 075 852	270 941
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	7 945 419	7 677 219	617 204	268 201
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	2 378 552	2 327 717	473 759	50 834
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	11 613 330	11 196 545	2 137 639	416 785
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	1 811 882	1 785 795	257 356	26 087
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	424 576	416 036	74 190	8 541
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	867 900	857 218	84 260	10 682
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	519 406	512 541	98 906	6 864
74.2	Fotografie und Fotolabors	1 147 690	1 089 635	162 410	58 056
74.20.1	Fotografie	499 320	490 624	41 947	8 697
74.20.2	Fotolabors	648 370	599 011	120 463	49 359
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	541 208	535 894	102 673	5 314
74.30.1	Übersetzen	510 878	505 738	100 178	5 139
74.30.2	Dolmetschen	30 330	30 155	2 494	175
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	8 112 550	7 785 223	1 615 200	327 328
75	Veterinärwesen	1 933 059	1 912 811	24 147	20 248
75.00.1	Tierarztpraxen	1 749 945	1 731 528	13 777	18 416
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	183 114	181 282	10 370	1 832

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		tätige Inhaber/-innen ²⁾		abhängig Beschäftigte		zusammen	darunter weiblich
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		
Anzahl							
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	126 583	17 140	1 486 066	754 922	1 612 649	772 063
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	56 844	7 987	395 727	291 287	452 572	299 274
69.1	Rechtsberatung	28 765	3 201	130 866	103 092	159 630	106 293
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	1 451	102	7 674	6 033	9 125	6 135
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	306	23	3 898	2 709	4 204	2 733
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	28 079	4 787	264 862	188 195	292 941	192 981
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	2 675	177	57 455	29 222	60 130	29 400
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	125	11	1 034	778	1 159	789
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	25 006	4 556	195 378	151 516	220 383	156 071
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	274	43	10 995	6 679	11 268	6 722
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	16 942	2 169	272 159	121 868	289 101	124 037
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	5 990	526	164 639	76 066	170 629	76 592
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	855	88	60 470	26 775	61 326	26 863
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben ..	5 134	439	104 169	49 290	109 304	49 729
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	10 953	1 643	107 519	45 803	118 472	47 445
70.21	Public-Relations-Beratung	636	151	10 062	6 265	10 699	6 416
70.22	Unternehmensberatung	10 316	1 491	97 457	39 538	107 773	41 029

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Anteil der ... an den tätigen Personen			Anteil der		Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
tätigen Inhaber/-innen ²⁾	abhängig Beschäftigten	weiblichen tätigen Personen	tätigen Inhaberinnen an den tätigen Inhabern/-innen ²⁾	weiblichen abhängig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	
%					
7,8	92,2	47,9	13,5	50,8	M
12,6	87,4	66,1	14,1	73,6	69
18,0	82,0	66,6	11,1	78,8	69.1
.	.	.	.	.	69.10.1
.	.	.	.	.	69.10.2
.	.	.	.	.	69.10.3
15,9	84,1	67,2	7,0	78,6	69.10.4
7,3	92,7	65,0	7,6	69,5	69.10.9
9,6	90,4	65,9	17,0	71,1	69.2
4,4	95,6	48,9	6,6	50,9	69.20.1
10,8	89,2	68,0	8,6	75,2	69.20.2
11,3	88,7	70,8	18,2	77,6	69.20.3
2,4	97,6	59,7	15,7	60,7	69.20.4
5,9	94,1	42,9	12,8	44,8	70
3,5	96,5	44,9	8,8	46,2	70.1
1,4	98,6	43,8	10,3	44,3	70.10.1
4,7	95,3	45,5	8,5	47,3	70.10.9
9,2	90,8	40,0	15,0	42,6	70.2
5,9	94,1	60,0	23,7	62,3	70.21
9,6	90,4	38,1	14,5	40,6	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.3.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		tätige Inhaber/-innen ²⁾		abhängig Beschäftigte		zusammen	darunter weiblich
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		
Anzahl							
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	32 555	3 187	397 921	137 035	430 476	140 222
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	30 652	2 960	320 614	112 821	351 266	115 781
71.11	Architekturbüros	10 170	1 289	57 861	30 758	68 031	32 047
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	8 123	948	45 100	23 641	53 223	24 590
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	403	105	2 923	1 617	3 326	1 722
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	921	70	5 690	3 125	6 611	3 195
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	722	166	4 148	2 375	4 871	2 540
71.12	Ingenieurbüros	20 482	1 671	262 753	82 063	283 235	83 734
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	5 995	525	60 481	23 737	66 476	24 263
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	8 856	680	151 482	41 150	160 338	41 831
71.12.3	Vermessungsbüros	1 109	89	11 247	3 082	12 356	3 171
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	4 523	376	39 543	14 094	44 065	14 470
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	1 902	227	77 308	24 214	79 210	24 441
72	Forschung und Entwicklung	1 267	166	128 562	47 984	129 829	48 150
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	1 126	152	122 824	45 109	123 950	45 261
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	179	34	9 896	5 656	10 075	5 690
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	947	118	112 928	39 453	113 875	39 571
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	141	14	5 738	2 875	5 879	2 889

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Anteil der ... an den tätigen Personen			Anteil der		Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
tätigen Inhaber/-innen ²⁾	abhängig Beschäftigten	weiblichen tätigen Personen	tätigen Inhaberinnen an den tätigen Inhabern/-innen ²⁾	weiblichen abhängig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	
%					
7,6	92,4	32,6	9,8	34,4	71
8,7	91,3	33,0	9,7	35,2	71.1
14,9	85,1	47,1	12,7	53,2	71.11
15,3	84,7	46,2	11,7	52,4	71.11.1
12,1	87,9	51,8	26,0	55,3	71.11.2
13,9	86,1	48,3	7,6	54,9	71.11.3
14,8	85,2	52,2	23,0	57,2	71.11.4
7,2	92,8	29,6	8,2	31,2	71.12
9,0	91,0	36,5	8,8	39,2	71.12.1
5,5	94,5	26,1	7,7	27,2	71.12.2
9,0	91,0	25,7	8,0	27,4	71.12.3
10,3	89,7	32,8	8,3	35,6	71.12.9
2,4	97,6	30,9	11,9	31,3	71.2
1,0	99,0	37,1	13,1	37,3	72
0,9	99,1	36,5	13,5	36,7	72.1
1,8	98,2	56,5	18,8	57,2	72.11
0,8	99,2	34,7	12,5	34,9	72.19
2,4	97,6	49,1	9,9	50,1	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.3.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		tätige Inhaber/-innen ²⁾		abhängig Beschäftigte		zusammen	darunter weiblich
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		
Anzahl							
73	Werbung und Marktforschung	8 845	1 467	209 026	107 093	217 872	108 560
73.1	Werbung	8 391	1 389	189 914	96 305	198 305	97 694
73.11	Werbeagenturen	7 605	1 256	162 478	81 892	170 083	83 149
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	786	133	27 436	14 412	28 223	14 545
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	454	78	19 112	10 788	19 567	10 866
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	6 084	1 075	60 159	30 138	66 243	31 214
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	2 160	415	10 904	5 333	13 064	5 748
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	331	101	2 585	1 185	2 916	1 286
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	1 485	250	6 075	3 133	7 560	3 383
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	345	64	2 244	1 015	2 588	1 079
74.2	Fotografie und Fotolabors	656	116	9 185	5 450	9 841	5 565
74.20.1	Fotografie	578	102	5 374	3 317	5 951	3 419
74.20.2	Fotolabors	78	14	3 811	2 133	3 889	2 146
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	419	131	3 994	2 597	4 414	2 728
74.30.1	Übersetzen	351	110	3 776	2 472	4 127	2 582
74.30.2	Dolmetschen	68	21	219	125	287	146
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	2 849	413	36 076	16 759	38 924	17 172
75	Veterinärwesen	4 045	1 089	22 512	19 517	26 557	20 606
75.00.1	Tierarztpraxen	3 900	1 025	20 240	17 676	24 140	18 702
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	145	64	2 272	1 841	2 417	1 904

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Anteil der ... an den tätigen Personen			Anteil der		Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
tätigen Inhaber/-innen ²⁾	abhängig Beschäftigten	weiblichen tätigen Personen	tätigen Inhaberinnen an den tätigen Inhabern/-innen ²⁾	weiblichen abhängig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	
%					
4,1	95,9	49,8	16,6	51,2	73
4,2	95,8	49,3	16,6	50,7	73.1
4,5	95,5	48,9	16,5	50,4	73.11
2,8	97,2	51,5	16,9	52,5	73.12
2,3	97,7	55,5	17,2	56,4	73.2
9,2	90,8	47,1	17,7	50,1	74
16,5	83,5	44,0	19,2	48,9	74.1
11,3	88,7	44,1	30,6	45,8	74.10.1
19,6	80,4	44,7	16,8	51,6	74.10.2
13,3	86,7	41,7	18,5	45,3	74.10.3
6,7	93,3	56,6	17,6	59,3	74.2
9,7	90,3	57,4	17,6	61,7	74.20.1
2,0	98,0	55,2	17,6	56,0	74.20.2
9,5	90,5	61,8	31,3	65,0	74.3
8,5	91,5	62,6	31,4	65,5	74.30.1
23,8	76,2	51,0	31,1	57,2	74.30.2
7,3	92,7	44,1	14,5	46,5	74.9
15,2	84,8	77,6	26,9	86,7	75
16,2	83,8	77,5	26,3	87,3	75.00.1
6,0	94,0	78,8	43,9	81,0	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.3.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte				
			zusammen	und zwar			
				in Teilzeit tätig	geringfügig Beschäftigte	abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeit- einheiten	Aus- zubildende
Anzahl							
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	1 612 649	1 486 066	230 888	229 082	1 194 868	64 698
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	452 572	395 727	94 188	50 858	312 090	27 538
69.1	Rechtsberatung	159 630	130 866	29 408	18 782	102 357	10 372
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	9 125	7 674	1 874	979	6 041	357
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	4 204	3 898	921	361	3 222	95
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	292 941	264 862	64 779	32 077	209 733	17 166
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	60 130	57 455	8 630	2 281	51 628	1 457
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	1 159	1 034	232	173	789	91
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	220 383	195 378	53 682	28 957	147 894	15 295
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	11 268	10 995	2 236	666	9 422	323
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	289 101	272 159	37 312	19 282	239 682	11 985
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	170 629	164 639	23 584	7 190	147 983	10 157
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	61 326	60 470	6 888	1 343	56 302	4 362
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben ..	109 304	104 169	16 696	5 847	91 680	5 795
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	118 472	107 519	13 728	12 093	91 699	1 828
70.21	Public-Relations-Beratung	10 699	10 062	1 618	1 311	8 302	306
70.22	Unternehmensberatung	107 773	97 457	12 110	10 781	83 398	1 522

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Bruttoentgelte	Personalaufwand		Anteil der Bruttoentgelte am Personalaufwand	Verhältnis der Sozialaufwendungen des Arbeitgebers zum Bruttoentgelt	Nr. ¹⁾ der Klassifikation
	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	zusammen			
1 000 EUR			%		
59 316 769	11 124 662	70 441 431	84,2	18,8	M
13 127 002	2 542 247	15 669 249	83,8	19,4	69
3 652 256	739 113	4 391 369	83,2	20,2	69.1
.	.	.	.	.	69.10.1
.	.	.	.	.	69.10.2
.	.	.	.	.	69.10.3
256 399	51 471	307 870	83,3	20,1	69.10.4
165 067	28 147	193 214	85,4	17,1	69.10.9
9 474 746	1 803 134	11 277 880	84,0	19,0	69.2
3 942 618	603 598	4 546 215	86,7	15,3	69.20.1
27 274	5 699	32 973	82,7	20,9	69.20.2
5 099 685	1 103 585	6 203 271	82,2	21,6	69.20.3
405 169	90 252	495 421	81,8	22,3	69.20.4
17 160 424	2 808 108	19 968 532	85,9	16,4	70
10 652 788	1 832 635	12 485 424	85,3	17,2	70.1
4 662 990	779 041	5 442 031	85,7	16,7	70.10.1
5 989 798	1 053 595	7 043 392	85,0	17,6	70.10.9
6 507 636	975 472	7 483 108	87,0	15,0	70.2
367 066	65 555	432 621	84,8	17,9	70.21
6 140 569	909 918	7 050 487	87,1	14,8	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.4.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte				
			zusammen	und zwar			
				in Teilzeit tätig	geringfügig Beschäftigte	abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeit- einheiten	Aus- zubildende
Anzahl							
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	430 476	397 921	45 135	42 711	344 523	9 574
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	351 266	320 614	36 232	34 965	277 234	8 182
71.11	Architekturbüros	68 031	57 861	9 216	7 335	48 053	1 551
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	53 223	45 100	6 855	5 669	37 624	1 296
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	3 326	2 923	382	472	2 380	67
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	6 611	5 690	1 116	713	4 636	109
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	4 871	4 148	863	481	3 414	79
71.12	Ingenieurbüros	283 235	262 753	27 016	27 629	229 181	6 632
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	66 476	60 481	7 535	7 372	51 370	1 674
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	160 338	151 482	13 082	12 152	136 243	3 619
71.12.3	Vermessungsbüros	12 356	11 247	1 318	1 632	9 329	585
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	44 065	39 543	5 081	6 474	32 240	754
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	79 210	77 308	8 904	7 746	67 288	1 392
72	Forschung und Entwicklung	129 829	128 562	18 355	7 220	113 614	3 646
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	123 950	122 824	16 738	6 327	109 300	3 565
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	10 075	9 896	1 617	777	8 532	311
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	113 875	112 928	15 121	5 550	100 768	3 253
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	5 879	5 738	1 617	893	4 314	81

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Bruttoentgelte	Personalaufwand		Anteil der Bruttoentgelte am Personalaufwand	Verhältnis der Sozialaufwendungen des Arbeitgebers zum Bruttoentgelt	Nr. ¹⁾ der Klassifikation
	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	zusammen			
1 000 EUR			%		
16 615 864	3 243 581	19 859 446	83,7	19,5	71
13 291 351	2 537 497	15 828 848	84,0	19,1	71.1
1 811 959	373 413	2 185 372	82,9	20,6	71.11
1 430 838	293 326	1 724 164	83,0	20,5	71.11.1
95 116	17 857	112 973	84,2	18,8	71.11.2
173 544	37 639	211 182	82,2	21,7	71.11.3
112 461	24 591	137 052	82,1	21,9	71.11.4
11 479 393	2 164 083	13 643 476	84,1	18,9	71.12
2 516 504	465 020	2 981 524	84,4	18,5	71.12.1
7 083 794	1 335 080	8 418 874	84,1	18,8	71.12.2
305 190	68 746	373 935	81,6	22,5	71.12.3
1 573 904	295 238	1 869 142	84,2	18,8	71.12.9
3 324 513	706 085	4 030 598	82,5	21,2	71.2
5 145 971	1 168 784	6 314 755	81,5	22,7	72
4 954 444	1 123 927	6 078 370	81,5	22,7	72.1
414 335	83 147	497 483	83,3	20,1	72.11
4 540 108	1 040 779	5 580 888	81,4	22,9	72.19
191 528	44 857	236 384	81,0	23,4	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.4.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte				
			zusammen	und zwar			
				in Teilzeit tätig	geringfügig Beschäftigte	abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeit- einheiten	Aus- zubildende
Anzahl							
73	Werbung und Marktforschung	217 872	209 026	23 083	95 882	118 269	6 261
73.1	Werbung	198 305	189 914	19 392	91 525	104 144	5 909
73.11	Werbeagenturen	170 083	162 478	16 823	81 780	86 992	5 338
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	28 223	27 436	2 569	9 745	17 152	571
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	19 567	19 112	3 691	4 357	14 126	351
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	66 243	60 159	8 121	8 542	49 918	2 368
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	13 064	10 904	1 301	1 795	8 974	573
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	2 916	2 585	323	391	2 136	74
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	7 560	6 075	700	1 079	4 959	314
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	2 588	2 244	278	325	1 879	185
74.2	Fotografie und Fotolabors	9 841	9 185	1 565	1 236	7 658	710
74.20.1	Fotografie	5 951	5 374	920	983	4 233	536
74.20.2	Fotolabors	3 889	3 811	646	253	3 425	174
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	4 414	3 994	664	482	3 327	77
74.30.1	Übersetzen	4 127	3 776	624	438	3 163	69
74.30.2	Dolmetschen	287	219	40	43	164	9
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	38 924	36 076	4 591	5 028	29 959	1 008
75	Veterinärwesen	26 557	22 512	4 694	4 587	16 772	3 326
75.00.1	Tierarztpraxen	24 140	20 240	4 215	4 288	14 941	3 056
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	2 417	2 272	478	299	1 831	270

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Bruttoentgelte	Personalaufwand		Anteil der Bruttoentgelte am Personalaufwand	Verhältnis der Sozialaufwendungen des Arbeitgebers zum Bruttoentgelt	Nr. ¹⁾ der Klassifikation
	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	zusammen			
1 000 EUR			%		
4 435 918	797 304	5 233 222	84,8	18,0	73
3 759 192	676 225	4 435 418	84,8	18,0	73.1
2 872 013	522 273	3 394 286	84,6	18,2	73.11
887 179	153 953	1 041 132	85,2	17,4	73.12
676 726	121 078	797 804	84,8	17,9	73.2
2 458 355	468 377	2 926 732	84,0	19,1	74
353 292	64 736	418 028	84,5	18,3	74.1
93 102	16 710	109 811	84,8	17,9	74.10.1
196 511	35 180	231 691	84,8	17,9	74.10.2
63 679	12 846	76 525	83,2	20,2	74.10.3
238 018	46 287	284 305	83,7	19,4	74.2
105 171	22 034	127 205	82,7	21,0	74.20.1
132 847	24 253	157 100	84,6	18,3	74.20.2
119 422	23 470	142 892	83,6	19,7	74.3
114 534	22 459	136 993	83,6	19,6	74.30.1
4 888	1 011	5 899	82,9	20,7	74.30.2
1 747 623	333 884	2 081 507	84,0	19,1	74.9
373 235	96 261	469 496	79,5	25,8	75
319 413	83 005	402 417	79,4	26,0	75.00.1
53 822	13 257	67 079	80,2	24,6	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.4.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.5 Abhängig Beschäftigte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			Anteil der übrigen Sozial- aufwendungen an den Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers
			gesetzliche Sozial- aufwendungen	übrige Sozial- aufwendungen	zusammen	
			Anzahl	1 000 EUR		
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und tech- nischen Dienstleistungen	1 486 066	9 228 700	1 895 962	11 124 662	17,0
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	395 727	2 161 832	380 415	2 542 247	15,0
69.1	Rechtsberatung	130 866	673 695	65 418	739 113	8,9
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	7 674	47 858	3 612	51 471	7,0
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	3 898	25 236	2 911	28 147	10,3
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuer- beratung; Buchführung	264 862	1 488 137	314 997	1 803 134	17,5
69.20.1	Praxen von Wirtschafts- prüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungs- gesellschaften	57 455	466 496	137 101	603 598	22,7
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	1 034	4 790	909	5 699	15,9
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	195 378	950 627	152 958	1 103 585	13,9
69.20.4	Buchführung (ohne Daten- verarbeitungsdienste)	10 995	66 223	24 029	90 252	26,6
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	272 159	2 171 123	636 985	2 808 108	22,7
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	164 639	1 354 288	478 348	1 832 635	26,1
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	60 470	548 501	230 539	779 041	29,6
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben	104 169	805 786	247 808	1 053 595	23,5
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	107 519	816 835	158 638	975 472	16,3
70.21	Public-Relations-Beratung	10 062	57 861	7 694	65 555	11,7
70.22	Unternehmensberatung	97 457	758 974	150 944	909 918	16,6

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.5 Abhängig Beschäftigte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			Anteil der übrigen Sozial- aufwendungen an den Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers
			gesetzliche Sozial- aufwendungen	übrige Sozial- aufwendungen	zusammen	
			Anzahl	1 000 EUR		
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	397 921	2 800 654	442 927	3 243 581	13,7
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	320 614	2 242 889	294 607	2 537 497	11,6
71.11	Architekturbüros	57 861	340 543	32 870	373 413	8,8
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	45 100	269 784	23 542	293 326	8,0
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	2 923	16 155	1 703	17 857	9,5
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	5 690	31 995	5 644	37 639	15,0
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	4 148	22 610	1 981	24 591	8,1
71.12	Ingenieurbüros	262 753	1 902 346	261 737	2 164 083	12,1
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	60 481	409 690	55 330	465 020	11,9
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	151 482	1 167 680	167 400	1 335 080	12,5
71.12.3	Vermessungsbüros	11 247	63 483	5 262	68 746	7,7
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	39 543	261 493	33 746	295 238	11,4
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	77 308	557 765	148 320	706 085	21,0
72	Forschung und Entwicklung	128 562	915 814	252 970	1 168 784	21,6
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	122 824	877 750	246 177	1 123 927	21,9
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	9 896	71 005	12 142	83 147	14,6
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	112 928	806 745	234 034	1 040 779	22,5
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	5 738	38 064	6 793	44 857	15,1

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.5 Abhängig Beschäftigte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			Anteil der übrigen Sozial- aufwendungen an den Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers
			gesetzliche Sozial- aufwendungen	übrige Sozial- aufwendungen	zusammen	
			Anzahl	1 000 EUR		
73	Werbung und Marktforschung	209 026	701 352	95 952	797 304	12,0
73.1	Werbung	189 914	594 758	81 467	676 225	12,0
73.11	Werbeagenturen	162 478	457 245	65 028	522 273	12,5
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	27 436	137 513	16 440	153 953	10,7
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	19 112	106 594	14 485	121 078	12,0
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	60 159	393 275	75 103	468 377	16,0
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	10 904	57 443	7 294	64 736	11,3
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	2 585	14 715	1 994	16 710	11,9
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	6 075	31 274	3 906	35 180	11,1
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	2 244	11 453	1 393	12 846	10,8
74.2	Fotografie und Fotolabors	9 185	42 067	4 220	46 287	9,1
74.20.1	Fotografie	5 374	19 552	2 482	22 034	11,3
74.20.2	Fotolabors	3 811	22 515	1 738	24 253	7,2
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	3 994	20 898	2 572	23 470	11,0
74.30.1	Übersetzen	3 776	19 990	2 469	22 459	11,0
74.30.2	Dolmetschen	219	908	103	1 011	10,2
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	36 076	272 867	61 017	333 884	18,3
75	Veterinärwesen	22 512	84 650	11 611	96 261	12,1
75.00.1	Tierarztpraxen	20 240	74 248	8 756	83 005	10,5
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	2 272	10 402	2 855	13 257	21,5

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.6 Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Aufwendungen			Anteil des	
			Material- aufwand ³⁾	Personal- aufwand	zusammen	Material- aufwandes ³⁾	Personal- aufwandes
1 000 EUR						%	
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	214 584 046	112 353 984	70 441 431	182 795 416	61,5	38,5
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	38 435 874	10 198 135	15 669 249	25 867 385	39,4	60,6
69.1	Rechtsberatung	15 868 431	4 051 364	4 391 369	8 442 734	48,0	52,0
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	1 574 111	702 987	307 870	1 010 857	69,5	30,5
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	427 892	130 193	193 214	323 408	40,3	59,7
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	22 567 443	6 146 771	11 277 880	17 424 651	35,3	64,7
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	7 757 626	2 545 649	4 546 215	7 091 864	35,9	64,1
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	76 729	15 052	32 973	48 024	31,3	68,7
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	13 649 302	3 106 604	6 203 271	9 309 875	33,4	66,6
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	1 083 786	479 466	495 421	974 887	49,2	50,8
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	71 027 434	45 530 408	19 968 532	65 498 940	69,5	30,5
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	51 363 532	37 288 577	12 485 424	49 774 000	74,9	25,1
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	16 893 244	10 884 087	5 442 031	16 326 118	66,7	33,3
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben	34 470 288	26 404 490	7 043 392	33 447 882	78,9	21,1
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	19 663 902	8 241 831	7 483 108	15 724 939	52,4	47,6
70.21	Public-Relations-Beratung	1 252 149	654 501	432 621	1 087 123	60,2	39,8
70.22	Unternehmensberatung	18 411 753	7 587 330	7 050 487	14 637 817	51,8	48,2

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.6 Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Aufwendungen			Anteil des	
			Material- aufwand ³⁾	Personal- aufwand	zusammen	Material- aufwandes ³⁾	Personal- aufwandes
1 000 EUR						%	
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	55 941 292	27 913 247	19 859 446	47 772 693	58,4	41,6
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	47 124 322	24 443 267	15 828 848	40 272 114	60,7	39,3
71.11	Architekturbüros	6 318 913	2 385 458	2 185 372	4 570 830	52,2	47,8
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	4 950 762	1 806 852	1 724 164	3 531 016	51,2	48,8
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	489 340	284 217	112 973	397 191	71,6	28,4
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	588 533	209 434	211 182	420 616	49,8	50,2
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	290 278	84 955	137 052	222 007	38,3	61,7
71.12	Ingenieurbüros	40 805 409	22 057 809	13 643 476	35 701 284	61,8	38,2
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	11 587 801	6 911 854	2 981 524	9 893 378	69,9	30,1
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	23 369 708	12 838 737	8 418 874	21 257 611	60,4	39,6
71.12.3	Vermessungsbüros	789 402	182 653	373 935	556 588	32,8	67,2
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	5 058 499	2 124 565	1 869 142	3 993 707	53,2	46,8
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	8 816 970	3 469 981	4 030 598	7 500 579	46,3	53,7
72	Forschung und Entwicklung	11 094 852	5 644 372	6 314 755	11 959 127	47,2	52,8
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	10 765 098	5 499 003	6 078 370	11 577 373	47,5	52,5
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	1 084 839	586 974	497 483	1 084 457	54,1	45,9
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	9 680 259	4 912 029	5 580 888	10 492 916	46,8	53,2
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	329 754	145 369	236 384	381 753	38,1	61,9

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.6 Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Aufwendungen			Anteil des	
			Material- aufwand ³⁾	Personal- aufwand	zusammen	Material- aufwandes ³⁾	Personal- aufwandes
1 000 EUR						%	
73	Werbung und Marktforschung	24 538 204	15 477 178	5 233 222	20 710 400	74,7	25,3
73.1	Werbung	22 159 652	14 160 948	4 435 418	18 596 366	76,1	23,9
73.11	Werbeagenturen	14 214 233	8 779 646	3 394 286	12 173 932	72,1	27,9
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	7 945 419	5 381 302	1 041 132	6 422 434	83,8	16,2
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	2 378 552	1 316 230	797 804	2 114 034	62,3	37,7
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	11 613 330	6 772 454	2 926 732	9 699 186	69,8	30,2
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	1 811 882	933 254	418 028	1 351 282	69,1	30,9
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	424 576	210 594	109 811	320 406	65,7	34,3
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	867 900	368 662	231 691	600 353	61,4	38,6
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	519 406	353 998	76 525	430 523	82,2	17,8
74.2	Fotografie und Fotolabors	1 147 690	620 882	284 305	905 187	68,6	31,4
74.20.1	Fotografie	499 320	230 818	127 205	358 024	64,5	35,5
74.20.2	Fotolabors	648 370	390 064	157 100	547 163	71,3	28,7
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	541 208	318 244	142 892	461 136	69,0	31,0
74.30.1	Übersetzen	510 878	302 075	136 993	439 068	68,8	31,2
74.30.2	Dolmetschen	30 330	16 169	5 899	22 068	73,3	26,7
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	8 112 550	4 900 075	2 081 507	6 981 582	70,2	29,8
75	Veterinärwesen	1 933 059	818 190	469 496	1 287 686	63,5	36,5
75.00.1	Tierarztpraxen	1 749 945	739 156	402 417	1 141 574	64,7	35,3
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	183 114	79 034	67 079	146 112	54,1	45,9

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Materialaufwand ²⁾ für				
		bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
				zusammen	darunter Aufwendungen für	
					Mieten, Pachten und Leasing	Leiharbeitnehmer/ -innen
1 000 EUR						
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und tech- nischen Dienstleistungen	51 625 046	10 287 357	50 441 582	7 311 588	913 815
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	1 817 260	57 084	8 323 791	1 977 801	62 870
69.1	Rechtsberatung	772 430	30 962	3 247 972	940 949	13 920
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	348 503	4 200	350 285	65 355	1 713
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	29 079	65	101 050	17 402	240
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuer- beratung; Buchführung	1 044 830	26 122	5 075 819	1 036 852	48 950
69.20.1	Praxen von Wirtschafts- prüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfung- gesellschaften	472 599	5 636	2 067 413	339 858	18 243
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	1 042	110	13 900	3 249	60
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	321 827	15 662	2 769 116	657 861	5 033
69.20.4	Buchführung (ohne Daten- verarbeitungsdienste)	249 362	4 715	225 389	35 883	25 615
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	23 254 565	1 740 829	20 535 014	2 206 121	229 083
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	19 348 163	1 525 631	16 414 783	1 584 654	199 115
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	2 105 344	668 979	8 109 764	752 812	126 392
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben ...	17 242 819	856 652	8 305 019	831 842	72 723
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	3 906 403	215 198	4 120 231	621 467	29 968
70.21	Public-Relations-Beratung	376 980	24 136	253 385	49 123	7 669
70.22	Unternehmensberatung	3 529 423	191 061	3 866 846	572 345	22 298

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Materialaufwand ²⁾ zusammen	Anteil der Aufwendungen für			Anteil der Aufwendungen für Leiharbeiter/-innen an den sonstigen betrieblichen Aufwendungen und bezogenen Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	Nr. ¹⁾ der Klassifikation
	bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
	am Materialaufwand ²⁾				
1 000 EUR	%				
112 353 984	45,9	9,2	44,9	1,8	M
10 198 135	17,8	0,6	81,6	0,8	69
4 051 364	19,1	0,8	80,2	0,4	69.1
.	.	.	.	.	69.10.1
.	.	.	.	.	69.10.2
.	.	.	.	.	69.10.3
702 987	49,6	0,6	49,8	0,5	69.10.4
130 193	22,3	0,1	77,6	0,2	69.10.9
6 146 771	17,0	0,4	82,6	1,0	69.2
2 545 649	18,6	0,2	81,2	0,9	69.20.1
15 052	6,9	0,7	92,4	0,4	69.20.2
3 106 604	10,4	0,5	89,1	0,2	69.20.3
479 466	52,0	1,0	47,0	11,4	69.20.4
45 530 408	51,1	3,8	45,1	1,1	70
37 288 577	51,9	4,1	44,0	1,2	70.1
10 884 087	19,3	6,1	74,5	1,6	70.10.1
26 404 490	65,3	3,2	31,5	0,9	70.10.9
8 241 831	47,4	2,6	50,0	0,7	70.2
654 501	57,6	3,7	38,7	3,0	70.21
7 587 330	46,5	2,5	51,0	0,6	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.7.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Materialaufwand ²⁾ für				
		bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
				zusammen	darunter Aufwendungen für	
					Mieten, Pachten und Leasing	Leiharbeitnehmer/ -innen
1 000 EUR						
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	12 754 647	4 654 982	10 503 618	1 591 139	459 491
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	11 628 498	4 403 280	8 411 488	1 255 489	390 307
71.1.1	Architekturbüros	1 005 429	136 789	1 243 240	214 203	14 416
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	720 149	93 134	993 569	170 400	13 957
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	174 477	36 101	73 640	14 646	380
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	86 174	4 168	119 092	18 246	62
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	24 629	3 387	56 939	10 911	17
71.12	Ingenieurbüros	10 623 069	4 266 492	7 168 248	1 041 287	375 891
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	4 206 540	798 221	1 907 093	269 494	24 792
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	5 503 191	3 131 987	4 203 560	583 798	323 880
71.12.3	Vermessungsbüros	34 505	20 252	127 895	32 535	2 126
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	878 833	316 031	929 701	155 460	25 093
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	1 126 150	251 702	2 092 129	335 650	69 184
72	Forschung und Entwicklung	894 016	1 009 123	3 741 232	415 305	87 238
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	867 981	1 001 685	3 629 336	397 599	87 073
72.1.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	106 772	119 415	360 788	51 086	4 257
72.1.9	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	761 210	882 270	3 268 549	346 513	82 815
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	26 035	7 438	111 896	17 706	165

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Materialaufwand ²⁾ zusammen	Anteil der Aufwendungen für			Anteil der Aufwendungen für Leiharbeiter/-innen an den sonstigen betrieblichen Aufwendungen und bezogenen Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	Nr. ¹⁾ der Klassifikation
	bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
	am Materialaufwand ²⁾				
1 000 EUR	%				
27 913 247	45,7	16,7	37,6	4,4	71
24 443 267	47,6	18,0	34,4	4,6	71.1
2 385 458	42,1	5,7	52,1	1,2	71.11
1 806 852	39,9	5,2	55,0	1,4	71.11.1
284 217	61,4	12,7	25,9	0,5	71.11.2
209 434	41,1	2,0	56,9	0,1	71.11.3
84 955	29,0	4,0	67,0	0,0	71.11.4
22 057 809	48,2	19,3	32,5	5,2	71.12
6 911 854	60,9	11,5	27,6	1,3	71.12.1
12 838 737	42,9	24,4	32,7	7,7	71.12.2
182 653	18,9	11,1	70,0	1,7	71.12.3
2 124 565	41,4	14,9	43,8	2,7	71.12.9
3 469 981	32,5	7,3	60,3	3,3	71.2
5 644 372	15,8	17,9	66,3	2,3	72
5 499 003	15,8	18,2	66,0	2,4	72.1
586 974	18,2	20,3	61,5	1,2	72.11
4 912 029	15,5	18,0	66,5	2,5	72.19
145 369	17,9	5,1	77,0	0,1	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.7.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Materialaufwand ²⁾ für				
		bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
				zusammen	darunter Aufwendungen für	
					Mieten, Pachten und Leasing	Leiharbeitnehmer/ -innen
1 000 EUR						
73	Werbung und Marktforschung	9 404 672	1 009 725	5 062 781	744 618	47 771
73.1	Werbung	8 783 813	983 692	4 393 443	682 897	44 570
73.11	Werbeagenturen	5 173 451	747 683	2 858 512	419 674	36 951
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	3 610 362	236 008	1 534 932	263 223	7 618
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	620 859	26 033	669 338	61 721	3 201
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	3 119 120	1 670 294	1 983 040	314 541	26 559
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	439 499	164 783	328 972	64 599	8 717
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	101 677	28 858	80 059	16 826	6 256
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	147 045	51 682	169 934	34 654	1 468
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	190 776	84 243	78 979	13 119	993
74.2	Fotografie und Fotolabors	147 853	140 776	332 253	56 765	1 580
74.20.1	Fotografie	86 102	23 674	121 042	25 264	1 008
74.20.2	Fotolabors	61 752	117 101	211 211	31 501	571
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	232 078	1 900	84 265	12 080	711
74.30.1	Übersetzen	221 546	1 866	78 663	11 303	704
74.30.2	Dolmetschen	10 533	34	5 602	778	7
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	2 299 690	1 362 835	1 237 550	181 097	15 551
75	Veterinärwesen	380 764	145 319	292 107	62 063	804
75.00.1	Tierarztpraxen	365 312	123 306	250 539	55 630	625
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	15 453	22 013	41 568	6 433	179

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Materialaufwand ²⁾ zusammen	Anteil der Aufwendungen für			Anteil der Aufwendungen für Leiharbeiter/-innen an den sonstigen betrieblichen Aufwendungen und bezogenen Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	Nr. ¹⁾ der Klassifikation
	bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
	am Materialaufwand ²⁾				
1 000 EUR	%				
15 477 178	60,8	6,5	32,7	0,9	73
14 160 948	62,0	6,9	31,0	1,0	73.1
8 779 646	58,9	8,5	32,6	1,3	73.11
5 381 302	67,1	4,4	28,5	0,5	73.12
1 316 230	47,2	2,0	50,9	0,5	73.2
6 772 454	46,1	24,7	29,3	1,3	74
933 254	47,1	17,7	35,2	2,6	74.1
210 594	48,3	13,7	38,0	7,8	74.10.1
368 662	39,9	14,0	46,1	0,9	74.10.2
353 998	53,9	23,8	22,3	1,3	74.10.3
620 882	23,8	22,7	53,5	0,5	74.2
230 818	37,3	10,3	52,4	0,8	74.20.1
390 064	15,8	30,0	54,1	0,3	74.20.2
318 244	72,9	0,6	26,5	0,8	74.3
302 075	73,3	0,6	26,0	0,9	74.30.1
16 169	65,1	0,2	34,6	0,1	74.30.2
4 900 075	46,9	27,8	25,3	1,3	74.9
818 190	46,5	17,8	35,7	0,3	75
739 156	49,4	16,7	33,9	0,2	75.00.1
79 034	19,6	27,9	52,6	0,4	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.7.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Materialaufwand ³⁾ für			zusammen
			bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
1 000 EUR						
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und tech- nischen Dienstleistungen	214 584 046	51 625 046	10 287 357	50 441 582	112 353 984
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	38 435 874	1 817 260	57 084	8 323 791	10 198 135
69.1	Rechtsberatung	15 868 431	772 430	30 962	3 247 972	4 051 364
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	1 574 111	348 503	4 200	350 285	702 987
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	427 892	29 079	65	101 050	130 193
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuer- beratung; Buchführung	22 567 443	1 044 830	26 122	5 075 819	6 146 771
69.20.1	Praxen von Wirtschafts- prüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfung- gesellschaften	7 757 626	472 599	5 636	2 067 413	2 545 649
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	76 729	1 042	110	13 900	15 052
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	13 649 302	321 827	15 662	2 769 116	3 106 604
69.20.4	Buchführung (ohne Daten- verarbeitungsdienste)	1 083 786	249 362	4 715	225 389	479 466
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	71 027 434	23 254 565	1 740 829	20 535 014	45 530 408
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	51 363 532	19 348 163	1 525 631	16 414 783	37 288 577
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	16 893 244	2 105 344	668 979	8 109 764	10 884 087
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben ...	34 470 288	17 242 819	856 652	8 305 019	26 404 490
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	19 663 902	3 906 403	215 198	4 120 231	8 241 831
70.21	Public-Relations-Beratung	1 252 149	376 980	24 136	253 385	654 501
70.22	Unternehmensberatung	18 411 753	3 529 423	191 061	3 866 846	7 587 330

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Verhältnis des Material- aufwandes ²⁾	Verhältnis der Aufwendungen für			Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
	bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
				%
52,4	24,1	4,8	23,5	M
26,5	4,7	0,1	21,7	69
25,5	4,9	0,2	20,5	69.1
.	.	.	.	69.10.1
.	.	.	.	69.10.2
.	.	.	.	69.10.3
44,7	22,1	0,3	22,3	69.10.4
30,4	6,8	0,0	23,6	69.10.9
27,2	4,6	0,1	22,5	69.2
32,8	6,1	0,1	26,7	69.20.1
19,6	1,4	0,1	18,1	69.20.2
22,8	2,4	0,1	20,3	69.20.3
44,2	23,0	0,4	20,8	69.20.4
64,1	32,7	2,5	28,9	70
72,6	37,7	3,0	32,0	70.1
64,4	12,5	4,0	48,0	70.10.1
76,6	50,0	2,5	24,1	70.10.9
41,9	19,9	1,1	21,0	70.2
52,3	30,1	1,9	20,2	70.21
41,2	19,2	1,0	21,0	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.8.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Materialaufwand ³⁾ für			zusammen
			bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
1 000 EUR						
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	55 941 292	12 754 647	4 654 982	10 503 618	27 913 247
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	47 124 322	11 628 498	4 403 280	8 411 488	24 443 267
71.1.1	Architekturbüros	6 318 913	1 005 429	136 789	1 243 240	2 385 458
71.1.1.1	Architekturbüros für Hochbau	4 950 762	720 149	93 134	993 569	1 806 852
71.1.1.2	Büros für Innenarchitektur	489 340	174 477	36 101	73 640	284 217
71.1.1.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	588 533	86 174	4 168	119 092	209 434
71.1.1.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	290 278	24 629	3 387	56 939	84 955
71.1.2	Ingenieurbüros	40 805 409	10 623 069	4 266 492	7 168 248	22 057 809
71.1.2.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	11 587 801	4 206 540	798 221	1 907 093	6 911 854
71.1.2.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	23 369 708	5 503 191	3 131 987	4 203 560	12 838 737
71.1.2.3	Vermessungsbüros	789 402	34 505	20 252	127 895	182 653
71.1.2.9	Sonstige Ingenieurbüros	5 058 499	878 833	316 031	929 701	2 124 565
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	8 816 970	1 126 150	251 702	2 092 129	3 469 981
72	Forschung und Entwicklung	11 094 852	894 016	1 009 123	3 741 232	5 644 372
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	10 765 098	867 981	1 001 685	3 629 336	5 499 003
72.1.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	1 084 839	106 772	119 415	360 788	586 974
72.1.9	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	9 680 259	761 210	882 270	3 268 549	4 912 029
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	329 754	26 035	7 438	111 896	145 369

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Verhältnis des Material- aufwandes ²⁾	Verhältnis der Aufwendungen für			Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
	bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
	zum Gesamtumsatz ²⁾			
	%			
49,9	22,8	8,3	18,8	71
51,9	24,7	9,3	17,8	71.1
37,8	15,9	2,2	19,7	71.11
36,5	14,5	1,9	20,1	71.11.1
58,1	35,7	7,4	15,0	71.11.2
35,6	14,6	0,7	20,2	71.11.3
29,3	8,5	1,2	19,6	71.11.4
54,1	26,0	10,5	17,6	71.12
59,6	36,3	6,9	16,5	71.12.1
54,9	23,5	13,4	18,0	71.12.2
23,1	4,4	2,6	16,2	71.12.3
42,0	17,4	6,2	18,4	71.12.9
39,4	12,8	2,9	23,7	71.2
50,9	8,1	9,1	33,7	72
51,1	8,1	9,3	33,7	72.1
54,1	9,8	11,0	33,3	72.11
50,7	7,9	9,1	33,8	72.19
44,1	7,9	2,3	33,9	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.8.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Materialaufwand ³⁾ für			zusammen
			bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
1 000 EUR						
73	Werbung und Marktforschung	24 538 204	9 404 672	1 009 725	5 062 781	15 477 178
73.1	Werbung	22 159 652	8 783 813	983 692	4 393 443	14 160 948
73.11	Werbeagenturen	14 214 233	5 173 451	747 683	2 858 512	8 779 646
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	7 945 419	3 610 362	236 008	1 534 932	5 381 302
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	2 378 552	620 859	26 033	669 338	1 316 230
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	11 613 330	3 119 120	1 670 294	1 983 040	6 772 454
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	1 811 882	439 499	164 783	328 972	933 254
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	424 576	101 677	28 858	80 059	210 594
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	867 900	147 045	51 682	169 934	368 662
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	519 406	190 776	84 243	78 979	353 998
74.2	Fotografie und Fotolabors	1 147 690	147 853	140 776	332 253	620 882
74.20.1	Fotografie	499 320	86 102	23 674	121 042	230 818
74.20.2	Fotolabors	648 370	61 752	117 101	211 211	390 064
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	541 208	232 078	1 900	84 265	318 244
74.30.1	Übersetzen	510 878	221 546	1 866	78 663	302 075
74.30.2	Dolmetschen	30 330	10 533	34	5 602	16 169
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	8 112 550	2 299 690	1 362 835	1 237 550	4 900 075
75	Veterinärwesen	1 933 059	380 764	145 319	292 107	818 190
75.00.1	Tierarztpraxen	1 749 945	365 312	123 306	250 539	739 156
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	183 114	15 453	22 013	41 568	79 034

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Verhältnis des Material- aufwandes ²⁾	Verhältnis der Aufwendungen für			Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
	bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
%				
63,1	38,3	4,1	20,6	73
63,9	39,6	4,4	19,8	73.1
61,8	36,4	5,3	20,1	73.11
67,7	45,4	3,0	19,3	73.12
55,3	26,1	1,1	28,1	73.2
58,3	26,9	14,4	17,1	74
51,5	24,3	9,1	18,2	74.1
49,6	23,9	6,8	18,9	74.10.1
42,5	16,9	6,0	19,6	74.10.2
68,2	36,7	16,2	15,2	74.10.3
54,1	12,9	12,3	28,9	74.2
46,2	17,2	4,7	24,2	74.20.1
60,2	9,5	18,1	32,6	74.20.2
58,8	42,9	0,4	15,6	74.3
59,1	43,4	0,4	15,4	74.30.1
53,3	34,7	0,1	18,5	74.30.2
60,4	28,3	16,8	15,3	74.9
42,3	19,7	7,5	15,1	75
42,2	20,9	7,0	14,3	75.00.1
43,2	8,4	12,0	22,7	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.8.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlageinvestitionen				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke
			erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				
			Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen	
1 000 EUR							
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	214 584 046	4 315 730	1 489 671	293 250	6 098 651	291 911
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	38 435 874	575 310	43 690	11 660	630 660	1 157
69.1	Rechtsberatung	15 868 431	189 525	12 693	1 873	204 090	726
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	1 574 111	10 921	257	-	11 178	4
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	427 892	8 869	447	-	9 316	-
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	22 567 443	385 786	30 997	9 786	426 569	430
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	7 757 626	116 596	7 613	320	124 529	121
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	76 729	1 294	-	-	1 294	-
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	13 649 302	258 948	20 360	6 787	286 095	309
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	1 083 786	8 948	3 024	2 680	14 651	-
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	71 027 434	1 214 235	781 317	205 027	2 200 579	56 716
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	51 363 532	963 288	735 448	181 064	1 879 799	54 164
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	16 893 244	391 386	345 324	74 183	810 894	49 007
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben ..	34 470 288	571 902	390 123	106 880	1 068 905	5 157
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	19 663 902	250 947	45 869	23 964	320 780	2 552
70.21	Public-Relations-Beratung	1 252 149	14 258	2 205	2 623	19 086	3
70.22	Unternehmensberatung	18 411 753	236 689	43 664	21 341	301 694	2 549

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen					Verhältnis der Bruttoanlageinvestitionen zum Gesamtumsatz ²⁾	Nr. ¹⁾ der Klassifikation
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände		selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände		zusammen		
zusammen	darunter erworbene Software	zusammen	darunter selbst erstellte Software			
1 000 EUR					%	
985 575	495 625	213 517	52 019	7 589 654	3,5	M
140 561	35 557	1 349	998	773 726	2,0	69
22 307	12 213	52	30	227 177	1,4	69.1
.	.	.	.	.	.	69.10.1
.	.	.	.	.	.	69.10.2
.	.	.	.	.	.	69.10.3
5 918	1 432	5	5	17 106	1,1	69.10.4
360	169	-	-	9 676	2,3	69.10.9
118 253	23 344	1 297	968	546 550	2,4	69.2
14 966	8 918	3	3	139 619	1,8	69.20.1
85	85	-	-	1 380	1,8	69.20.2
88 705	7 599	635	410	375 744	2,8	69.20.3
14 496	6 742	659	556	29 807	2,8	69.20.4
452 998	222 868	132 805	19 998	2 843 097	4,0	70
415 704	201 460	47 936	14 162	2 397 603	4,7	70.1
246 144	115 350	4 392	1 582	1 110 437	6,6	70.10.1
169 559	86 111	43 544	12 581	1 287 166	3,7	70.10.9
37 294	21 408	84 869	5 836	445 495	2,3	70.2
2 831	779	530	444	22 450	1,8	70.21
34 464	20 629	84 338	5 392	423 044	2,3	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.9.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlageinvestitionen				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke
			erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				
			Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen	
1 000 EUR							
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	55 941 292	931 185	147 175	31 946	1 110 305	25 313
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	47 124 322	678 995	99 115	23 269	801 378	17 563
71.1.1	Architekturbüros	6 318 913	95 518	25 280	5 459	126 256	609
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	4 950 762	75 512	21 797	3 930	101 240	492
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	489 340	4 908	152	26	5 086	13
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	588 533	9 215	1 900	1 320	12 435	104
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	290 278	5 883	1 430	183	7 496	-
71.12	Ingenieurbüros	40 805 409	583 477	73 835	17 810	675 122	16 954
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	11 587 801	119 967	16 020	3 447	139 435	397
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	23 369 708	344 010	48 060	11 358	403 428	14 410
71.12.3	Vermessungsbüros	789 402	25 052	1 566	703	27 321	197
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	5 058 499	94 447	8 189	2 302	104 938	1 950
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	8 816 970	252 190	48 060	8 677	308 927	7 751
72	Forschung und Entwicklung	11 094 852	971 441	404 646	15 238	1 391 324	188 146
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	10 765 098	957 120	403 752	15 221	1 376 093	188 146
72.1.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	1 084 839	56 126	23 431	1 068	80 625	1 571
72.1.9	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	9 680 259	900 994	380 321	14 153	1 295 468	186 575
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	329 754	14 321	894	17	15 232	-

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen					Verhältnis der Bruttoanlageinvestitionen zum Gesamtumsatz ²⁾	Nr. ¹⁾ der Klassifikation
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände		selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände		zusammen		
zusammen	darunter erworbene Software	zusammen	darunter selbst erstellte Software			
1 000 EUR					%	
215 745	123 555	46 765	7 267	1 398 129	2,5	71
184 635	98 715	43 153	6 766	1 046 729	2,2	71.1
20 791	15 880	902	77	148 558	2,4	71.11
16 753	12 907	116	51	118 600	2,4	71.11.1
718	522	-	-	5 817	1,2	71.11.2
2 444	1 685	684	-	15 666	2,7	71.11.3
876	766	102	26	8 474	2,9	71.11.4
163 844	82 836	42 251	6 688	898 171	2,2	71.12
27 975	20 874	1 561	360	169 367	1,5	71.12.1
120 693	50 952	39 311	4 954	577 842	2,5	71.12.2
3 543	2 215	138	138	31 199	4,0	71.12.3
11 634	8 795	1 242	1 237	119 764	2,4	71.12.9
31 111	24 840	3 612	501	351 400	4,0	71.2
78 462	47 703	11 870	5 158	1 669 803	15,1	72
76 577	46 899	8 433	2 222	1 649 249	15,3	72.1
16 372	4 200	1 754	159	100 321	9,2	72.11
60 205	42 700	6 679	2 064	1 548 927	16,0	72.19
1 886	804	3 437	2 935	20 554	6,2	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.9.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlageinvestitionen				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke
			erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				
			Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen	
1 000 EUR							
73	Werbung und Marktforschung	24 538 204	278 919	39 004	6 929	324 851	16 076
73.1	Werbung	22 159 652	253 655	30 205	6 564	290 424	16 076
73.11	Werbeagenturen	14 214 233	151 302	28 233	6 462	185 997	9 614
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	7 945 419	102 353	1 971	102	104 427	6 462
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	2 378 552	25 264	8 799	364	34 427	-
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	11 613 330	289 853	66 782	19 682	376 318	4 067
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	1 811 882	31 846	4 289	353	36 488	837
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	424 576	8 586	3 271	196	12 053	631
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	867 900	17 104	839	157	18 100	195
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	519 406	6 156	179	1	6 335	11
74.2	Fotografie und Fotolabors	1 147 690	91 530	3 638	576	95 744	1
74.20.1	Fotografie	499 320	17 670	2 373	440	20 483	1
74.20.2	Fotolabors	648 370	73 860	1 266	136	75 262	-
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	541 208	5 903	59	16	5 978	14
74.30.1	Übersetzen	510 878	5 495	59	16	5 570	14
74.30.2	Dolmetschen	30 330	408	-	-	408	-
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	8 112 550	160 575	58 796	18 737	238 107	3 215
75	Veterinärwesen	1 933 059	54 787	7 058	2 768	64 614	437
75.00.1	Tierarztpraxen	1 749 945	48 402	6 532	2 768	57 702	437
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	183 114	6 385	527	-	6 912	-

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen					Verhältnis der Bruttoanlageinvestitionen zum Gesamtumsatz ²⁾	Nr. ¹⁾ der Klassifikation
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände		selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände		zusammen		
zusammen	darunter erworbene Software	zusammen	darunter selbst erstellte Software			
1 000 EUR					%	
56 561	31 881	14 409	13 298	411 897	1,7	73
44 226	23 913	10 126	9 227	360 852	1,6	73.1
29 183	17 521	7 684	6 842	232 478	1,6	73.11
15 043	6 392	2 442	2 385	128 374	1,6	73.12
12 335	7 968	4 283	4 071	51 045	2,1	73.2
40 030	33 507	6 284	5 302	426 698	3,7	74
3 883	3 295	496	287	41 703	2,3	74.1
891	686	27	-	13 602	3,2	74.10.1
1 671	1 328	7	1	19 973	2,3	74.10.2
1 320	1 280	462	285	8 128	1,6	74.10.3
6 896	4 799	3	3	102 645	8,9	74.2
756	430	3	3	21 243	4,3	74.20.1
6 140	4 369	-	-	81 401	12,6	74.20.2
1 295	1 200	1 791	1 791	9 078	1,7	74.3
1 269	1 181	1 791	1 791	8 644	1,7	74.30.1
26	18	-	-	434	1,4	74.30.2
27 956	24 214	3 994	3 221	273 272	3,4	74.9
1 218	553	33	-	66 302	3,4	75
1 181	531	33	-	59 353	3,4	75.00.1
37	23	-	-	6 949	3,8	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.9.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bruttoanlageinvestitionen					
		erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände
		Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen		
1 000 EUR							
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	4 315 730	1 489 671	293 250	6 098 651	291 911	985 575
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	575 310	43 690	11 660	630 660	1 157	140 561
69.1	Rechtsberatung	189 525	12 693	1 873	204 090	726	22 307
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	10 921	257	-	11 178	4	5 918
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	8 869	447	-	9 316	-	360
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	385 786	30 997	9 786	426 569	430	118 253
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	116 596	7 613	320	124 529	121	14 966
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	1 294	-	-	1 294	-	85
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	258 948	20 360	6 787	286 095	309	88 705
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	8 948	3 024	2 680	14 651	-	14 496
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	1 214 235	781 317	205 027	2 200 579	56 716	452 998
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	963 288	735 448	181 064	1 879 799	54 164	415 704
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	391 386	345 324	74 183	810 894	49 007	246 144
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben ...	571 902	390 123	106 880	1 068 905	5 157	169 559
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	250 947	45 869	23 964	320 780	2 552	37 294
70.21	Public-Relations-Beratung	14 258	2 205	2 623	19 086	3	2 831
70.22	Unternehmensberatung	236 689	43 664	21 341	301 694	2 549	34 464

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen		Anteil der				Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände	zusammen	erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke	selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbenen immateriellen Vermögens- gegenstände	selbst erstellten immateriellen Vermögens- gegenstände	
1 000 EUR		%				
213 517	7 589 654	80,4	3,8	13,0	2,8	M
1 349	773 726	81,5	0,1	18,2	0,2	69
52	227 177	89,8	0,3	9,8	0,0	69.1
.	.	.	.	.	.	69.10.1
.	.	.	.	.	.	69.10.2
.	.	.	.	.	.	69.10.3
5	17 106	65,3	0,0	34,6	0,0	69.10.4
-	9 676	96,3	-	3,7	-	69.10.9
1 297	546 550	78,0	0,1	21,6	0,2	69.2
3	139 619	89,2	0,1	10,7	0,0	69.20.1
-	1 380	93,8	-	6,2	-	69.20.2
635	375 744	76,1	0,1	23,6	0,2	69.20.3
659	29 807	49,2	-	48,6	2,2	69.20.4
132 805	2 843 097	77,4	2,0	15,9	4,7	70
47 936	2 397 603	78,4	2,3	17,3	2,0	70.1
4 392	1 110 437	73,0	4,4	22,2	0,4	70.10.1
43 544	1 287 166	83,0	0,4	13,2	3,4	70.10.9
84 869	445 495	72,0	0,6	8,4	19,1	70.2
530	22 450	85,0	0,0	12,6	2,4	70.21
84 338	423 044	71,3	0,6	8,1	19,9	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.10.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bruttoanlageinvestitionen					
		erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände
		Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen		
1 000 EUR							
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	931 185	147 175	31 946	1 110 305	25 313	215 745
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	678 995	99 115	23 269	801 378	17 563	184 635
71.1.1	Architekturbüros	95 518	25 280	5 459	126 256	609	20 791
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	75 512	21 797	3 930	101 240	492	16 753
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	4 908	152	26	5 086	13	718
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	9 215	1 900	1 320	12 435	104	2 444
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	5 883	1 430	183	7 496	-	876
71.12	Ingenieurbüros	583 477	73 835	17 810	675 122	16 954	163 844
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	119 967	16 020	3 447	139 435	397	27 975
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	344 010	48 060	11 358	403 428	14 410	120 693
71.12.3	Vermessungsbüros	25 052	1 566	703	27 321	197	3 543
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	94 447	8 189	2 302	104 938	1 950	11 634
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	252 190	48 060	8 677	308 927	7 751	31 111
72	Forschung und Entwicklung	971 441	404 646	15 238	1 391 324	188 146	78 462
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	957 120	403 752	15 221	1 376 093	188 146	76 577
72.1.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	56 126	23 431	1 068	80 625	1 571	16 372
72.1.9	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	900 994	380 321	14 153	1 295 468	186 575	60 205
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	14 321	894	17	15 232	-	1 886

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen		Anteil der				Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände	zusammen	erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke	selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbenen immateriellen Vermögens- gegenstände	selbst erstellten immateriellen Vermögens- gegenstände	
1 000 EUR		%				
46 765	1 398 129	79,4	1,8	15,4	3,3	71
43 153	1 046 729	76,6	1,7	17,6	4,1	71.1
902	148 558	85,0	0,4	14,0	0,6	71.11
116	118 600	85,4	0,4	14,1	0,1	71.11.1
-	5 817	87,4	0,2	12,3	-	71.11.2
684	15 666	79,4	0,7	15,6	4,4	71.11.3
102	8 474	88,5	-	10,3	1,2	71.11.4
42 251	898 171	75,2	1,9	18,2	4,7	71.12
1 561	169 367	82,3	0,2	16,5	0,9	71.12.1
39 311	577 842	69,8	2,5	20,9	6,8	71.12.2
138	31 199	87,6	0,6	11,4	0,4	71.12.3
1 242	119 764	87,6	1,6	9,7	1,0	71.12.9
3 612	351 400	87,9	2,2	8,9	1,0	71.2
11 870	1 669 803	83,3	11,3	4,7	0,7	72
8 433	1 649 249	83,4	11,4	4,6	0,5	72.1
1 754	100 321	80,4	1,6	16,3	1,7	72.11
6 679	1 548 927	83,6	12,0	3,9	0,4	72.19
3 437	20 554	74,1	-	9,2	16,7	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.10.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bruttoanlageinvestitionen					
		erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände
		Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen		
1 000 EUR							
73	Werbung und Marktforschung	278 919	39 004	6 929	324 851	16 076	56 561
73.1	Werbung	253 655	30 205	6 564	290 424	16 076	44 226
73.11	Werbeagenturen	151 302	28 233	6 462	185 997	9 614	29 183
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	102 353	1 971	102	104 427	6 462	15 043
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	25 264	8 799	364	34 427	-	12 335
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	289 853	66 782	19 682	376 318	4 067	40 030
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	31 846	4 289	353	36 488	837	3 883
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	8 586	3 271	196	12 053	631	891
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	17 104	839	157	18 100	195	1 671
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	6 156	179	1	6 335	11	1 320
74.2	Fotografie und Fotolabors	91 530	3 638	576	95 744	1	6 896
74.20.1	Fotografie	17 670	2 373	440	20 483	1	756
74.20.2	Fotolabors	73 860	1 266	136	75 262	-	6 140
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	5 903	59	16	5 978	14	1 295
74.30.1	Übersetzen	5 495	59	16	5 570	14	1 269
74.30.2	Dolmetschen	408	-	-	408	-	26
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	160 575	58 796	18 737	238 107	3 215	27 956
75	Veterinärwesen	54 787	7 058	2 768	64 614	437	1 218
75.00.1	Tierarztpraxen	48 402	6 532	2 768	57 702	437	1 181
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	6 385	527	-	6 912	-	37

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen		Anteil der				Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände	zusammen	erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke	selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbenen immateriellen Vermögens- gegenstände	selbst erstellten immateriellen Vermögens- gegenstände	
1 000 EUR		%				
14 409	411 897	78,9	3,9	13,7	3,5	73
10 126	360 852	80,5	4,5	12,3	2,8	73.1
7 684	232 478	80,0	4,1	12,6	3,3	73.11
2 442	128 374	81,3	5,0	11,7	1,9	73.12
4 283	51 045	67,4	-	24,2	8,4	73.2
6 284	426 698	88,2	1,0	9,4	1,5	74
496	41 703	87,5	2,0	9,3	1,2	74.1
27	13 602	88,6	4,6	6,6	0,2	74.10.1
7	19 973	90,6	1,0	8,4	0,0	74.10.2
462	8 128	77,9	0,1	16,2	5,7	74.10.3
3	102 645	93,3	0,0	6,7	0,0	74.2
3	21 243	96,4	0,0	3,6	0,0	74.20.1
-	81 401	92,5	-	7,5	-	74.20.2
1 791	9 078	65,9	0,2	14,3	19,7	74.3
1 791	8 644	64,4	0,2	14,7	20,7	74.30.1
-	434	93,9	-	6,1	-	74.30.2
3 994	273 272	87,1	1,2	10,2	1,5	74.9
33	66 302	97,5	0,7	1,8	0,1	75
33	59 353	97,2	0,7	2,0	0,1	75.00.1
-	6 949	99,5	-	0,5	-	75.00.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.10.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.11 Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	214 584 046	7 589 654	2 480 544	2 260 850
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	38 435 874	773 726	187 989	1 206
69.1	Rechtsberatung	15 868 431	227 177	53 378	518
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	1 574 111	17 106	2 464	18
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	427 892	9 676	999	87
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	22 567 443	546 550	134 611	688
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	7 757 626	139 619	49 731	41
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	76 729	1 380	707	-
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	13 649 302	375 744	78 539	635
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	1 083 786	29 807	5 634	12
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	71 027 434	2 843 097	1 417 152	72 191
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	51 363 532	2 397 603	1 125 345	42 494
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	16 893 244	1 110 437	648 176	29 724
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben	34 470 288	1 287 166	477 169	12 769
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	19 663 902	445 495	291 807	29 697
70.21	Public-Relations-Beratung	1 252 149	22 450	14 067	22 530
70.22	Unternehmensberatung	18 411 753	423 044	277 740	7 167

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.11 Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	55 941 292	1 398 129	473 732	35 329
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	47 124 322	1 046 729	398 311	24 348
71.11	Architekturbüros	6 318 913	148 558	58 479	468
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	4 950 762	118 600	47 693	357
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	489 340	5 817	4 792	14
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	588 533	15 666	3 514	27
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	290 278	8 474	2 479	70
71.12	Ingenieurbüros	40 805 409	898 171	339 832	23 880
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	11 587 801	169 367	86 063	1 665
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	23 369 708	577 842	189 116	17 017
71.12.3	Vermessungsbüros	789 402	31 199	7 261	158
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	5 058 499	119 764	57 392	5 041
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	8 816 970	351 400	75 422	10 981
72	Forschung und Entwicklung	11 094 852	1 669 803	65 916	2 131 273
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	10 765 098	1 649 249	62 620	2 025 591
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	1 084 839	100 321	7 058	113 988
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	9 680 259	1 548 927	55 562	1 911 603
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	329 754	20 554	3 296	105 682

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.11 Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen
73	Werbung und Marktforschung	24 538 204	411 897	197 464	1 223
73.1	Werbung	22 159 652	360 852	177 052	896
73.11	Werbeagenturen	14 214 233	232 478	129 631	790
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	7 945 419	128 374	47 421	106
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	2 378 552	51 045	20 412	327
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	11 613 330	426 698	120 905	5 938
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	1 811 882	41 703	26 482	424
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	424 576	13 602	5 772	184
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	867 900	19 973	13 701	208
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	519 406	8 128	7 009	33
74.2	Fotografie und Fotolabors	1 147 690	102 645	11 836	906
74.20.1	Fotografie	499 320	21 243	6 122	245
74.20.2	Fotolabors	648 370	81 401	5 714	661
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	541 208	9 078	5 718	58
74.30.1	Übersetzen	510 878	8 644	5 568	18
74.30.2	Dolmetschen	30 330	434	150	40
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	8 112 550	273 272	76 869	4 550
75	Veterinärwesen	1 933 059	66 302	17 385	13 690
75.00.1	Tierarztpraxen	1 749 945	59 353	15 867	34
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	183 114	6 949	1 518	13 656

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bestände an			
		bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand		Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	
		am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
		des Berichtsjahres			
		1 000 EUR			
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und tech- nischen Dienstleistungen	1 959 758	1 914 033	1 227 711	1 038 130
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	58 229	64 282	11 443	11 307
69.1	Rechtsberatung	39 093	40 875	7 173	6 807
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat *) .....	.	.	.	.
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat *) .....	.	.	.	.
69.10.3	Notariate *) .....	.	.	.	.
69.10.4	Patentanwaltskanzleien	21 420	19 557	186	194
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen a.n.g.	-	-	-	-
69.2	Wirtschaftsprüfung und Steuer- beratung; Buchführung	19 136	23 407	4 270	4 501
69.20.1	Praxen von Wirtschafts- prüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungs- gesellschaften	6 240	9 522	410	427
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	31	35	26	24
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen u. -beratern, Steuerberatungsgesellschaften ..	2 806	3 118	3 074	3 240
69.20.4	Buchführung (ohne Daten- verarbeitungsdienste)	10 059	10 732	761	810
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	517 603	489 525	193 598	218 819
70.1	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	448 549	390 123	173 732	189 412
70.10.1	Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	221 629	214 399	78 236	88 669
70.10.9	Sonstige Verwaltung u. Führung von Unternehmen u. Betrieben ...	226 920	175 724	95 496	100 743
70.2	Public-Relations- und Unternehmensberatung	69 054	99 402	19 866	29 408
70.21	Public-Relations-Beratung	6 871	6 818	2 243	1 800
70.22	Unternehmensberatung	62 183	92 584	17 623	27 608

*) In Abstimmung mit der Bundesnotarkammer vom 10.02.2000 wurde festgelegt, diese Ergebnisse nicht einzeln zu veröffentlichen. - ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

noch: Bestände an				Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen		zusammen		
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	
des Berichtsjahres				
1 000 EUR				
24 599 393	26 280 009	27 786 863	29 232 172	M
976 015	1 019 553	1 045 687	1 095 141	69
305 052	300 835	351 318	348 516	69.1
.	.	.	.	69.10.1
.	.	.	.	69.10.2
.	.	.	.	69.10.3
11 064	9 604	32 670	29 356	69.10.4
13 677	12 197	13 677	12 197	69.10.9
670 962	718 718	694 368	746 625	69.2
370 137	395 483	376 786	405 432	69.20.1
1 062	898	1 120	957	69.20.2
288 792	309 998	294 671	316 356	69.20.3
10 972	12 339	21 792	23 880	69.20.4
1 199 859	1 284 226	1 911 060	1 992 570	70
658 460	670 582	1 280 741	1 250 116	70.1
503 742	485 500	803 607	788 568	70.10.1
154 718	185 082	477 134	461 548	70.10.9
541 399	613 645	630 319	742 455	70.2
11 043	11 516	20 156	20 134	70.21
530 356	602 129	610 163	722 320	70.22

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.12.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bestände an			
		bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand		Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	
		am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
		des Berichtsjahres			
		1 000 EUR			
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	1 036 114	982 292	720 140	523 948
71.1	Architektur- und Ing.-Büros	963 596	902 946	682 266	485 871
71.11	Architekturbüros	287 828	308 047	13 282	13 229
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau	217 926	229 441	9 254	10 428
71.11.2	Büros für Innenarchitektur	5 527	11 324	1 429	1 046
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	62 756	65 921	2 413	1 538
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	1 619	1 361	186	217
71.12	Ingenieurbüros	675 768	594 900	668 984	472 642
71.12.1	Ingenieurbüros für bautech- nische Gesamtplanung	182 468	112 501	273 669	55 025
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung u. Ingenieurdesign	324 477	290 513	347 416	365 090
71.12.3	Vermessungsbüros	5 100	6 932	4 316	4 118
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros	163 723	184 953	43 582	48 410
71.2	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	72 518	79 346	37 874	38 077
72	Forschung und Entwicklung	85 125	68 246	174 156	159 902
72.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	85 087	67 683	174 050	159 787
72.11	Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	9 360	11 527	29 505	36 835
72.19	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	75 728	56 155	144 545	122 953
72.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	37	563	106	114

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

noch: Bestände an				Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen		zusammen		
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	
des Berichtsjahres				
1 000 EUR				
20 370 427	21 737 563	22 126 681	23 243 803	71
20 112 314	21 472 323	21 758 176	22 861 140	71.1
1 968 470	2 117 477	2 269 580	2 438 753	71.11
1 646 021	1 790 206	1 873 201	2 030 075	71.11.1
88 897	49 202	95 853	61 572	71.11.2
175 601	193 106	240 771	260 565	71.11.3
57 950	84 962	59 756	86 541	71.11.4
18 143 845	19 354 846	19 488 596	20 422 387	71.12
4 639 819	5 115 052	5 095 956	5 282 578	71.12.1
12 715 720	13 300 494	13 387 613	13 956 097	71.12.2
59 220	62 524	68 636	73 574	71.12.3
729 086	876 775	936 391	1 110 139	71.12.9
258 112	265 241	368 504	382 663	71.2
1 211 215	1 305 739	1 470 495	1 533 886	72
1 109 726	1 199 305	1 368 863	1 426 775	72.1
34 061	29 745	72 926	78 107	72.11
1 075 665	1 169 560	1 295 937	1 348 668	72.19
101 488	106 434	101 632	107 111	72.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.12.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bestände an			
		bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand		Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	
		am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
		des Berichtsjahres			
		1 000 EUR			
73	Werbung und Marktforschung	150 525	167 881	53 137	54 136
73.1	Werbung	141 144	158 775	50 489	52 080
73.11	Werbeagenturen	107 631	112 378	35 514	35 404
73.12	Vermarktung und Vermittlung v. Werbezeiten und Werbeflächen ..	33 513	46 397	14 975	16 676
73.2	Markt- und Meinungsforschung ..	9 381	9 106	2 648	2 056
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	66 756	90 202	62 497	58 215
74.1	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	23 426	25 427	8 581	10 773
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	6 718	8 735	2 499	5 078
74.10.2	Grafik- und Kommunikationsdesign	3 684	4 212	1 950	1 762
74.10.3	Interior Design und Raumgestaltung	13 024	12 480	4 131	3 934
74.2	Fotografie und Fotolabors	11 000	11 733	22 218	26 728
74.20.1	Fotografie	8 043	9 616	3 533	4 012
74.20.2	Fotolabors	2 957	2 117	18 685	22 717
74.3	Übersetzen und Dolmetschen	2 650	3 108	116	502
74.30.1	Übersetzen	2 382	2 993	116	502
74.30.2	Dolmetschen	268	115	-	-
74.9	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten a.n.g.	29 680	49 934	31 582	20 212
75	Veterinärwesen	45 406	51 606	12 741	11 804
75.00.1	Tierarztpraxen	43 410	49 544	9 999	8 570
75.00.9	Sonstiges Veterinärwesen	1 996	2 062	2 742	3 233

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

noch: Bestände an					Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen		zusammen			
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende		
des Berichtsjahres					
1 000 EUR					
319 696	359 078	523 357	581 095	73	
197 809	209 083	389 442	419 938	73.1	
154 106	167 491	297 251	315 273	73.11	
43 703	41 592	92 191	104 665	73.12	
121 887	149 995	133 915	161 157	73.2	
519 364	570 758	648 617	719 175	74	
36 708	39 747	68 714	75 947	74.1	
14 085	15 599	23 302	29 412	74.10.1	
8 801	8 725	14 434	14 698	74.10.2	
13 822	15 423	30 977	31 837	74.10.3	
5 174	5 914	38 391	44 376	74.2	
3 568	3 784	15 144	17 412	74.20.1	
1 606	2 130	23 248	26 964	74.20.2	
4 315	4 242	7 082	7 852	74.3	
4 220	4 216	6 718	7 711	74.30.1	
96	26	364	141	74.30.2	
473 167	520 855	534 430	591 001	74.9	
2 819	3 092	60 966	66 502	75	
2 454	2 690	55 863	60 804	75.00.1	
366	403	5 103	5 698	75.00.9	

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.12.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich

Berichtsjahr 2012



Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen am 15. Juli 2014, geändert am 18. August 2014 (Zusatztabellen Anhang 1 und 2)

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:
Telefon: +49 (0) 228 99 643 8588; Fax: +49 (0) 228 99 643 8961;
www.destatis.de/kontakt

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2014

Vervielfältigungen und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Seite 4

- Grundgesamtheit: Abschnitte H, J, L, M, N sowie Abteilung S95 der NACE Rev.2 bzw. WZ 2008.
- Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten): rechtlich selbstständige Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit mit Hauptsitz in Deutschland und einem Gesamtumsatz von mehr als 17 500 Euro im Berichtsjahr.
- Räumliche Abdeckung: Deutschland insgesamt (NUTS-0), Bundesländer (NUTS-1) und Regierungsbezirke (NUTS-2).
- Berichtszeitraum/-zeitpunkt: Kalenderjahr bzw. für die aufgelisteten Merkmale unter Abschnitt A des Fragebogens SiD: Stichtag 31. Dezember und für die Merkmale unter Abschnitt D des Fragebogens SiD: Stichtag 30. September.
- Periodizität: jährlich.
- Rechtsgrundlagen: Verordnung (EG) Nr. 295/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2008 über die strukturelle Unternehmensstatistik (Neufassung) sowie das Dienstleistungsstatistikgesetz (DIStatG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) in ihrer jeweils gültigen Fassung.
- Geheimhaltung: Anwendung der Mindestfallzahlregel zur Ermittlung primär geheim zu haltender Daten.
- Qualitätsmanagement: kontinuierliche Maßnahmen der Evaluation und Verbesserung bezogen auf die statistischen Ergebnisse und den Herstellungsprozess sind bzw. werden aktuell implementiert.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Seite 5

- Inhalte der Statistik: allgemeine Angaben zur Erhebungseinheit sowie tief gegliederte Strukturmerkmale zu tätigen Personen, Personalaufwendungen, Erträgen, Vorleistungen, Steuern, Subventionen sowie Investitionen; die Kennzeichnung der statistischen Einheiten richtet sich nach der WZ 2008.
- Nutzerbedarf: Hauptnutzerinnen und Hauptnutzer sind die Kommission der Europäischen Union, die Bundes- und Landesregierungen, Wirtschaftsverbände und Interessenvertretungen, die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder uvm.
- Nutzerkonsultation: direkt über den Statistischen Beirat sowie den Fachausschuss.

3 Methodik

Seite 7

- Konzept der Datengewinnung: dreifach geschichtete Zufallsstichprobe bei höchstens 15 % der in der Auswahlgesamtheit (URS) registrierten statistischen Einheiten; Schichtung der Stichprobe nach Bundesländern, Wirtschaftszweigen und Umsatz- bzw. Beschäftigtengrößenklassen.
- Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung: dezentral, online-Befragung (Merkmalskatalog siehe Anhang).
- Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung): Datenaufbereitung erfolgt automatisiert; freie Hochrechnung.
- Preis- und Saisonbereinigung: keine.
- Erhebungsinstrumente: online-Meldeverfahren (IDEV und eSTATISTIK.core).
- Beantwortungsaufwand: gering, verschiedene Möglichkeiten der Entlastung (insbesondere kleiner Erhebungseinheiten) wurden geschaffen.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Seite 8

- Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit: hoch, aufgrund der gewählten Methode.
- Stichprobenbedingte Fehler: Quantifizierung (siehe Anhang).
- Nicht-stichprobenbedingte Fehler: durch Einsatz von umfangreichen Qualitätskontrollen und Vergleichswerten aus den Vorjahren wird dieser Fehler so gering wie möglich gehalten.
- Revisionen: keine.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Seite 9

- Aktualität: Endgültige Ergebnisse liegen frühestens 18 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes vor (30. Juni 2014).
- Pünktlichkeit: Erste Ergebnisse des Berichtsjahres 2012 wurden am 27.06.2014 an Eurostat übermittelt.

6 Vergleichbarkeit

Seite 9

- Räumliche Vergleichbarkeit: EU-weit sowie zwischen den einzelnen Bundesländern vergleichbar.
- Zeitliche Vergleichbarkeit: Aufgrund der Revisionen der europäischen Wirtschaftszweigklassifikation, der Erweiterung des Erfassungsbereichs der Strukturhebung (ab dem Berichtsjahr 2008) und den neuen Stichprobenziehungen (Berichtsjahr 2003, 2008 und 2011) ist eine zeitliche Vergleichbarkeit nicht bzw. nur stark eingeschränkt möglich.

7 Kohärenz

Seite 10

- Statistikübergreifende Kohärenz: Abweichungen zu Ergebnissen anderer amtlicher Statistiken sind z. B. in unterschiedlichen Merkmalsdefinitionen und statistischen Einheiten begründet, wodurch kein Vergleich der Ergebnisqualität zwischen diesen Statistiken möglich ist.
- Statistikinterne Kohärenz: liegt vor.
- Input für andere Statistiken: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder, Konjunkturstatistik im Dienstleistungsbereich, Erzeugerpreisindizes Dienstleistungen, Inward-FATS, Finanzdienstleistungsstatistiken, FDZ, und zur Pflege des Unternehmensregisters.

8 Verbreitung und Kommunikation

Seite 10

- Verbreitungswege: ausschließlich kostenlose elektronische Veröffentlichung diverser regelmäßiger und unregelmäßiger Publikationen: Fachserie 9, Reihen 4.1 bis 4.6, Fachberichte uvm.
- Methodenpapiere: Strukturhebung im Dienstleistungsbereich, Methodenbeschreibung - Berichtsjahr 2012, Destatis, Juli 2014.
- Richtlinien der Verbreitung: 19 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse in der Fachserie 9, Reihen 4.1 bis 4.6; die Veröffentlichung der Fachberichte erfolgt anschließend; im Veröffentlichungskalender ist die Fachserie 9, Reihen 4.1 bis 4.6 nicht enthalten.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Seite 11

Keine.

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Die Grundgesamtheit wurde auf der Basis der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Union, NACE Rev.2 (entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige - Ausgabe 2008), abgegrenzt und umfasst alle Erhebungseinheiten, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt in den Abschnitten H, J, L, M, N und in der Abteilung S/95 der NACE Rev. 2 liegt.

1.2 Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten)

Erhebungs- und Darstellungseinheit sind identisch.

Zur Grundgesamtheit gehören alle rechtlich selbstständigen Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit mit Hauptsitz in Deutschland, die einen Gesamtumsatz (Summe aus Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen ohne Subventionen) von mehr als 17 500 Euro im Berichtsjahr erzielt haben und einem der im Abschnitt 1.1 aufgezählten Wirtschaftsbereiche der NACE Rev. 2 bzw. der WZ 2008 zugeordnet sind. Aus dieser Grundgesamtheit werden die auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten mittels Stichprobenziehung (siehe Kapitel 3) ermittelt. Nicht einbezogen werden im Ausland gelegene Teile der Erhebungseinheit sowie rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften.

1.3 Räumliche Abdeckung

Ergebnisse liegen auf den folgenden Ebenen der Systematik der Gebietseinheiten für die Statistik (NUTS) vor: Deutschland insgesamt (NUTS-0), Bundesländer (NUTS-1) und Regierungsbezirke (NUTS-2). Die Ergebnisse für die Bundesrepublik Deutschland liegen im Statistischen Bundesamt (Destatis), die Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer liegen in den Statistischen Ämtern der Länder vor.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Der Berichtszeitraum ist das Kalenderjahr.

Stimmt das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr der Erhebungseinheit nicht mit dem Kalenderjahr überein, wird das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr zugrunde gelegt, das im Laufe des Kalenderjahres endet.

Die Merkmale unter Abschnitt A des Fragebogens SiD "Allgemeine Angaben" beziehen sich auf den Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres sowie die Merkmale unter Abschnitt D des Fragebogens SiD "Tätige Personen" auf den Stichtag 30. September des Berichtsjahres.

1.5 Periodizität

Die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich wird jährlich durchgeführt. Erste Ergebnisse dieser Statistik liegen für das Berichtsjahr 2000 vor.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich beruht auf EU- und Bundesrecht.

EU-Rechtsgrundlagen:

- Verordnung (EG) Nr. 295/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2008 über die strukturelle Unternehmensstatistik - Neufassung (ABl. EU Nr. L 97 S. 13) in ihrer jeweils gültigen Fassung.
- Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 zur Aufstellung der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige NACE Revision 2 und zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates sowie einiger Verordnungen der EG über bestimmte Bereiche der Statistik.

Nationale Rechtsgrundlagen:

- Dienstleistungstatistikgesetz (DIStatG) vom 19. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1765) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in der jeweils gültigen Fassung.
- Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 6 DIStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können.

Nach § 47 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Juni 2013 (BGBl. I S. 1750), das zuletzt durch Artikel 16 des Gesetzes vom 04. Juli 2013 (BGBl. I S. 1981) geändert worden ist, werden der Monopolkommission für die Begutachtung der Entwicklung der Unternehmenskonzentration zusammengefasste Einzelangaben über die Vorhundertanteile der größten Unternehmensgruppen, Unternehmen, Betriebe oder fachlichen Teile von Unternehmen des jeweiligen Wirtschaftsbereichs übermittelt. Hierbei dürfen die zusammengefassten Einzelangaben nicht weniger als drei Einheiten betreffen und keine Rückschlüsse auf zusammengefasste Angaben von weniger als drei Einheiten ermöglichen.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Die unter Abschnitt 1.7.1 angesprochene Mindestfallzahlregel wird derzeit als Verfahren zur Ermittlung der primär geheim zu haltenden Daten eingesetzt. Für die primäre und sekundäre Geheimhaltung wird aktuell keine Software eingesetzt.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Im Prozess der Statistikerstellung werden vielfältige systematische Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Qualität unserer Daten beitragen. Diese werden insbesondere in Kapitel 3 (Methodik) erläutert.

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Stellen im Prozess der Statistikerstellung ansetzen, werden ständig den aktuellen Ansprüchen angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Hierzu tragen die jährlich tagende Referentenbesprechung sowie die ebenfalls jährlich durchgeführte Mitarbeiterschulung bei. Dadurch und durch den ständigen Austausch mit den die Erhebung bearbeitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern werden auftretende Probleme zeitnah erkannt, gelöst und die Lösung bundesweit angewendet. Damit wird gesichert, dass bei dezentraler Erhebung auftretende Unplausibilitäten in den Bundesländern einheitlich bereinigt werden und damit ein bundesweit einheitlicher Qualitätsstandard zeitnah angewendet wird.

Zu den standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengetragen sind.

Eine Maßnahme, die zur Entlastung der Auskunftspflichtigen, Verbesserung der Auswahlgrundlage und der Ergebnisqualität beiträgt, ist z. B. die Rotation gegen bereits in vorherigen Berichtsjahren oder Statistiken auskunftspflichtige statistische Einheiten bei Ziehung einer komplett neuen Stichprobe (bisher so geschehen für die Berichtsjahre 2003, 2008 und 2011). Dadurch wird u.a. der wirtschaftliche Schwerpunkt der Erhebungseinheiten, welcher ein Schichtungsmerkmal der Stichprobenziehung ist, im Unternehmensregister der amtlichen Statistik (Auswahlgrundlage) gepflegt.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Insgesamt führt die gewählte Stichprobenmethode zu qualitativ hohen Ergebnissen bei gleichzeitig geringer Belastung der Auskunftspflichtigen (Unternehmen bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit) im Erfassungsbereich dieser Statistik. Eine konkrete Qualitätsbewertung der Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich lässt sich aus der Fehlerrechnung (Berechnung des relativen Standardfehlers) ableiten.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Die Erhebungsinhalte der jährlichen Strukturhebung im Dienstleistungsbereich gliedern sich in folgende vier Komplexe (Fragebogen SiD):

1. Allgemeine Angaben zur Kennzeichnung der Erhebungseinheit:

- Wirtschaftlicher Schwerpunkt,
- Rechtsform,
- Anzahl der Niederlassungen,

2. Tätige Personen sowie Personalaufwand:

- Zahl der tätigen Personen nach Geschlecht und Stellung im Beruf sowie Voll- und Teilzeit,
- Bruttoentgelte,
- gesetzliche und übrige Sozialaufwendungen des Arbeitgebers,

3. Erträge, Vorleistungen sowie Steuern und Subventionen:

- Umsätze nach In- und Ausland und sonstige betriebliche Erträge,
- Aufwendungen für Waren, Material und Dienstleistungen nach Arten,
- Wert der Bestände (Anfangs- und Endbestand) an Waren, Material und Dienstleistungen nach Arten,
- Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing sowie für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter,
- Steuern, Abgaben sowie Subventionen,

4. Investitionen:

- Wert der erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke nach Arten,
- Wert der selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke,
- Wert der erworbenen und selbst erstellten immateriellen Vermögensgegenstände.

Handelt es sich bei großen Erhebungseinheiten (mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen im Berichtsjahr von 250 000 Euro und mehr) um Mehrländerunternehmen, d. h. um Erhebungseinheiten mit Niederlassungen in mehreren Bundesländern, sind die folgenden Merkmale (Fragebogen SIDK):

- Umsatz,
- Bruttoentgelte,
- Bruttoanlageinvestitionen sowie die
- Anzahl der tätigen Personen

nach Bundesländern aufzugliedern.

Erhebungseinheiten mit mindestens 20 tätigen Personen gliedern zusätzlichen ihren Auslandsumsatz nach dem Sitz der Auftraggeber (innerhalb bzw. außerhalb der EU) sowie ihren Umsatz nach Dienstleistungsarten auf, wenn sie ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in einem der folgenden Wirtschaftsbereiche haben

- jährlich:

- IT-Dienstleistungen,
- Werbung sowie
- Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften,

- zweijährlich ab Berichtsjahr 2008 (gerade Berichtsjahre):

- Rechtsberatung,
- Wirtschafts- und Steuerberatung; Buchführung sowie
- Public-Relations- und Unternehmensberatung,

- zweijährlich ab Berichtsjahr 2009 (ungerade Berichtsjahre):

- Architektur- und Ingenieurbüros,
- Technische, physikalische und chemische Untersuchung sowie
- Markt- und Meinungsforschung.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Der Erhebung, Aufbereitung und Darstellung der Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich liegt für die Berichtsjahre ab 2008 die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) zugrunde.

Für den Berichtszeitraum 2003 bis 2007 galt die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003); für den Berichtszeitraum 2000 bis 2002 galt die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 1993). Die WZ 2008 entspricht auf europäischer Ebene der NACE Rev. 2; die WZ 2003 der NACE Rev. 1.1.

Maßgeblich für die räumliche Gliederung ist die NUTS (vgl. Abschnitt 1.3).

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Die Definitionen der erhobenen Merkmale können den Erläuterungen zum Merkmalskatalog (siehe Anhang) entnommen werden. Diese richten sich nach den in der Durchführungsverordnung (EG) Nr. 250/2009 der Kommission vom 11. März 2009 abgedruckten Merkmalsdefinitionen, ggf. ergänzt bzw. angepasst an nationale Besonderheiten. Die Erläuterungen zum Zusatzfragebogen SIDL beruhen im Wesentlichen auf den Definitionen der statistischen Güterklassifikation, der CPA 2008.

2.2 Nutzerbedarf

Zu den Hauptnutzerinnen und Hauptnutzern der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich zählen die Bundesministerien - insbesondere das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie - die jeweiligen Landesressorts und die Europäische Kommission. Daneben zählen auch Wirtschaftsverbände und Interessenvertretungen, v. a. aus den erfassten Wirtschaftsbereichen, zu den Nutzerinnen und Nutzern dieser Statistik. Außerdem nutzen die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder sowie andere amtliche Statistiken Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich (vgl. Abschnitt 7.3). Zugleich fragen interessierte Bürger, Schüler und Studenten nach Ergebnissen aus der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich für unterschiedliche Recherchen.

2.3 Nutzerkonsultation

Die Interessen der Hauptnutzerinnen und Hauptnutzer finden auf verschiedenen Wegen Berücksichtigung. Die von Seiten der Europäischen Kommission, den Ministerien, Wirtschaftsverbänden, Interessenvertretungen, Fachbereichen der amtlichen Statistik usw. geäußerten Forderungen wurden bei der Konzipierung des Merkmalskatalogs berücksichtigt. Über das Gesetzgebungsverfahren können die Ministerien unmittelbar Einfluss auf das Erhebungsprogramm nehmen. Darüber hinaus sind die Bundesministerien, die statistischen Ämter der Länder, die Spitzenverbände sowie Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische

Bundesamt in Grundsatzfragen berät. Fachspezifische Fragen oder Anregungen werden in den vom Statistischen Beirat eingesetzten Fachausschuss "Handels- und Dienstleistungsstatistiken" eingebracht.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Die für die Strukturhebung im Dienstleistungsbereich auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten werden durch eine dreifach geschichtete Zufallsstichprobe ermittelt. Die Stichprobe umfasste gemäß Dienstleistungsstatistikgesetz höchstens 15 % aller Einheiten der Auswahlgesamtheit. Die Auswahlgesamtheit bildet das Unternehmensregister. Das Unternehmensregister ist eine Datenbank, in der Informationen (z. B. steuerbarer Umsatz, SV-Beschäftigte und Wirtschaftszweig) zu Unternehmen mit mehr als 17 500 Euro Jahresumsatz sowie Betrieben enthalten sind, die aus Verwaltungsdaten gespeist wird.

Nach den Berichtsjahren 2000, 2003 und 2008 wurde zuletzt für das Berichtsjahr 2011 eine komplett neue Stichprobe gezogen. Diese wird zur Sicherung der Qualität über mehrere Berichtsjahre beibehalten. Hierzu wird im Rahmen der jährlich stattfindenden Referentenbesprechung mit den Fachvertreterinnen und -vertretern der Statistischen Ämter der Länder beschlossen, ob eine komplett neue Stichprobe gezogen oder die Stichprobe beibehalten und lediglich um eine sog. Neuzugangsstichprobe ergänzt werden soll. Bei einer Neuzugangsstichprobe wird aus der Auswahlgesamtheit aller seit der vorausgegangenen Ziehung neu registrierten Einheiten gezogen. Damit wird der Kreis der auskunftspflichtigen Einheiten jährlich an den aktuellen Unternehmensregisterstand angepasst.

Der Auswahlatz dieser Neuzugangsstichproben beträgt ebenfalls höchstens 15 %. Ziel dieser Maßnahme ist es, ein allmähliches Absterben des Berichtskreises und eine hieraus resultierende Unterschätzung der in der Erhebung nachzuweisenden Totalwerte zu verhindern sowie eine Anpassung der Auskunftspflichtigen an den aktuellen Stand der Auswahlgesamtheit zu erreichen.

Die Schichtung der Auswahlgesamtheit zur Ziehung der Stichprobe erfolgt hierarchisch nach drei Kriterien und zwar nach:

1. Bundesländern,
2. innerhalb jedes Bundeslandes nach WZ-Vierstellern (Klassen) der WZ 2008 sowie
3. innerhalb jeder so gebildeten Gruppierung nach Umsatz- bzw. alternativ Beschäftigtengrößenklassen.

Die Schichtung der Auswahlgesamtheit zur Ziehung einer Neuzugangsstichprobe erfolgt hierarchisch ebenfalls nach diesen drei Kriterien, wobei WZ-Viersteller und Umsatzgrößenklassen zusammengefasst werden.

Die Auswahlätze der einzelnen Ziehungsschichten differieren erheblich voneinander. Der in einer Schicht zur Anwendung kommende Auswahlatz orientiert sich insbesondere an der Anzahl der statistischen Einheiten sowie am erwarteten Mittelwert und der Varianz des Merkmals "Umsatz" (optimale Schichtung). Eine Schicht, aus der alle Erhebungseinheiten gezogen werden, wird als Totalschicht bezeichnet. Totalschichten treten überwiegend bei umsatzstarken sowie schwach besetzten Schichten auf.

Für die gezogenen Erhebungseinheiten besteht Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig sind immer die Inhaberinnen und Inhaber bzw. Leiterinnen und Leiter der Erhebungseinheiten.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die Daten über die ausgewählten Erhebungseinheiten werden primär erhoben.

Hierzu erfolgt eine online-Befragung (Merkmalskatalog siehe Anhang) durch die Statistischen Ämter der Länder (dezentral). Die Anschreiben an die Auskunftspflichtigen werden im vierten Quartal des dem Berichtsjahr folgenden Jahres versandt. Zur Rückmeldung werden den auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten verschiedene online-Möglichkeiten angeboten: IDEV oder eSTATISTIK.core. Die vorhergehende Schulung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, der Versand der Anschreiben, die Erfassung und Aufbereitung der Daten sowie die Erstellung von Länderergebnissen obliegt eigenverantwortlich den Statistischen Ämtern der Länder. Darüber hinaus findet jährlich eine gemeinsame Mitarbeiter-schulung statt, in der praktische Erfahrungen der abgelaufenen Erhebung verallgemeinert sowie über Änderungen im aktuellen Erhebungsablauf informiert wird.

Die Erhebungsunterlagen werden jährlich evaluiert und bei Bedarf angepasst. Hieran werden u. a. die hausinterne Rechtsabteilung sowie die Vertreterinnen und Vertreter der Statistischen Ämter der Länder beteiligt. Eine Evaluierung durch das Pre-Test-Labor des Statistischen Bundesamtes ist bisher nicht erfolgt.

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Item-Non-Response: Die erfassten online-Meldungen werden maschinell auf Unplausibilitäten und fehlende Informationen überprüft. Bei fehlenden bzw. unplausiblen Angaben wird grundsätzlich bei den auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten zurück gefragt. In Ausnahmefällen kann sorgfältig geschätzt werden. Eine Softwarelösung für eine automatische Imputation gibt es zur Zeit nicht.

Die plausibilisierten Einzeldaten werden anschließend mittels der berechneten Hochrechnungsfaktoren auf die Auswahlgesamtheit hochgerechnet. Der jeweils anzuwendende Hochrechnungsfaktor ist der Kehrwert des Auswahlatzes der Schicht, in der sich die Erhebungseinheit zum Zeitpunkt der Ziehung der Stichprobe befand (freie Hochrechnung).

Die Auswahlwahrscheinlichkeit ist für umsatzstarke Erhebungseinheiten im Allgemeinen größer als die für umsatzschwächere Einheiten. In Totalschichten beträgt der Auswahlatz 100 % und somit der Hochrechnungsfaktor 1,0.

Unit-Non-Response: Die Vollzähligkeitskontrolle und das Mahnwesen laufen automatisiert ab. In der Stichprobe befindliche Einheiten, die falsch zugeordnet sind, nicht melden wollen oder nicht melden können, werden in unechte bzw. echte Antwortausfälle unterteilt. Erhebungseinheiten, die auf Grund der aktuellen Daten nicht zum Kreis der Zielgesamtheit gehören, werden als unechte Antwortausfälle bezeichnet. Zu den unechten Antwortausfällen zählen z. B. erloschene Einheiten, Einheiten die ihren Hauptsitz ins Ausland verlegt haben, einen wirtschaftlichen Schwerpunkt außerhalb des Erfassungsbereiches dieser Statistik ausüben oder mit ihrem Gesamtumsatz im aktuellen Berichtsjahr die Grenze von mehr als 17 500 Euro unterschreiten. Da Erhebungseinheiten, die unechte Antwortausfälle darstellen, nicht zur Auswahlgesamtheit der Erhebung gehören, bleiben diese auch in der Hochrechnung unberücksichtigt. Daraus resultiert, dass bei Vorliegen unechter Antwortausfälle die hochgerechneten Ergebnisse der Erhebung in der Fallzahl (Anzahl der Einheiten) immer niedriger als die der Auswahlgesamtheit sind. Das Auftreten von unechten Antwortausfällen in den Schichten bewirkt eine Verstärkung der Merkmalsstreuung und damit ein Anwachsen von durch die zufällige Auswahl der Stichprobeneinheiten bewirkten Schätzfehlern.

Im Gegensatz hierzu handelt es sich bei echten Antwortausfällen um Erhebungseinheiten, die nicht oder nicht rechtzeitig Daten zur Verfügung stellen, obwohl sie auskunftspflichtig sind. Echte Antwortausfälle führen häufig dann zu systematischen Fehlern, wenn sie innerhalb der Ziehungsschicht bei einem bestimmten Unternehmenstyp häufiger auftreten als bei anderen Erhebungseinheiten. Echte Antwortausfälle werden im Rahmen der Hochrechnung durch Korrektur des Hochrechnungsfaktors (Erhöhung) der Erhebungseinheiten der gleichen Ziehungsschicht eingeschätzt. Verzerrungsfrei ist diese Vorgehensweise immer dann, wenn das Auftreten der echten Antwortausfälle innerhalb der Schicht als Zufallsereignis angesehen werden darf. In diesem Fall führt die Zuschätzung echter Antwortausfälle zu einer verzerrungsfreien Schätzung von Totalwerten der Zielgesamtheit.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Da es sich um eine Jahresherhebung handelt, wird keine Saisonbereinigung durchgeführt. Kalenderbedingte Effekte können sich aus der Lage der arbeitsfreien gesetzlichen Feiertage ergeben, werden aber als geringfügig bewertet. Aus diesem Grund erfolgt eine Bereinigung des Kalendereffektes nicht.

3.5 Beantwortungsaufwand

Der Merkmalskatalog wurde entsprechend den Datenanforderungen der Europäischen Gemeinschaft so gestaltet, dass sich die erforderlichen Daten aus den Geschäftsaufzeichnungen der auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten entnehmen lassen. Damit ist die bestehende Belastung der Erhebungseinheiten als moderat einzuschätzen. Zudem wird den Auskunftspflichtigen seit dem Berichtsjahr 2007 die Möglichkeit angeboten, die erfragten Daten teilautomatisiert aus ihrem betrieblichen Rechnungswesen zu ermitteln und über eine geschützte Verbindung an das betreffende Statistische Landesamt übermitteln zu lassen (eSTATISTIK.core).

Darüber hinaus werden kleine Erhebungseinheiten (mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen von insgesamt weniger als 250 000 Euro im Berichtsjahr) mit einem stark verkürzten Merkmalskatalog befragt und damit wird Ihr Beantwortungsaufwand reduziert.

Zu einer weiteren Entlastung der auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten, der Verteilung der Belastung auf bisher nicht auskunftspflichtige Einheiten sowie zur Erhöhung der Repräsentativität der Stichprobe wurde bei der Ziehung einer komplett neuen Stichprobe für die Berichtsjahre 2003, 2008 und 2011 gegen bereits zuvor auskunftspflichtige Einheiten rotiert. Damit wurde eine gleichmäßigere Belastung der Auskunftspflichtigen in den zu befragenden Wirtschaftsbereichen erreicht. Erhebungseinheiten, die sich in einer Totalschicht befinden, können jedoch nicht ersetzt werden.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Das Stichprobendesign wurde nach wissenschaftlich anerkannten stichprobentheoretischen Methoden so gewählt, dass die statistischen Ergebnisse bei dem vorgegebenen Stichprobenumfang mit der bestmöglichen Präzision bereitgestellt werden konnten. Bei einem gesetzlich vorgegebenen Stichprobenumfang von höchstens 15 % wird die Genauigkeit durch Schichtung und Bildung von Totalschichten qualitativ sichergestellt. Mit Verzerrungen durch das Hochrechnungsverfahren ist nicht zu rechnen, da eine freie Hochrechnung erfolgt.

Gleichwohl ist jede Stichprobenerhebung mit einer Unschärfe behaftet. Mit zunehmenden Detaillierungsgrad steigt in der Regel der stichprobenbedingte Zufallsfehler und damit sinkt die Zuverlässigkeit des Ergebnisses. Dies erhöht die Abhängigkeit von der Richtigkeit der gemeldeten Daten von für das jeweilige Gesamtergebnis bedeutsamen Einheiten. Gleichwohl können nicht-stichprobenbedingte, systematische Fehler auftreten.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Eine Quantifizierung des Stichprobenfehlers erfolgt über die Berechnung des relativen Standardfehlers. Für ausgewählte Merkmale sind die relativen Standardfehler im Anhang aufgelistet.

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

Auswahlgrundlage ist das Unternehmensregister. Im Idealfall sind darin alle Einheiten enthalten, über die statistische Aussagen getroffen werden sollen (Grundgesamtheit). Tatsächlich können aber z. B. Einheiten der Grundgesamtheit nicht im Unternehmensregister enthalten sein (Untererfassung) oder Einheiten sind einem falschen Wirtschaftszweig zugeordnet. Daneben entstehen Schätzfehler, wenn Einheiten im Datenmaterial enthalten sind, die faktisch nicht (mehr) zur Auswahlgesamtheit gehören oder ihre Ziehungsschicht verlassen. Fehler in der Erfassungsgrundlage werden u. a. durch Anpassung der Hochrechnungsfaktoren weitestgehend bereinigt. Schätzungen des systematischen Fehlers wurden nicht erstellt. Durch Einsatz von umfangreichen Plausibilitätskontrollen und Vorjahresvergleichen werden außergewöhnliche Fehlerquellen weitestgehend ausgeschaltet.

Befragt wurden insgesamt rund 197 200 Einheiten, von denen 144 700 verwertbare Daten in die Auswertung eingegangen sind.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Laufende Revisionen, ausgelöst etwa durch die Berücksichtigung verspätet eingegangener Erhebungsdaten, sieht das Erhebungskonzept der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich nicht vor.

4.4.2 Revisionsverfahren

Angabe entfällt.

4.4.3 Revisionsanalysen

Keine.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Erfahrungsgemäß entnimmt die Mehrheit der Erhebungseinheiten die Angaben aus ihrem Jahresabschluss, welcher oftmals erst 12 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes vorliegt. Das Anschreiben an die Auskunftspflichtigen wird u. a. deswegen erst im vierten Quartal des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres versandt. Nach Eingang und Erfassung der online-Meldung sind oftmals noch zeitaufwändige Rückfragen bei den Auskunftspflichtigen erforderlich sowie die Aufbereitung und Auswertung der Daten. Dies führt dazu, dass die Ergebnisse frühestens 18 Monate nach Ende des Berichtsjahres (für das Berichtsjahr 2012 am 30. Juni 2014) veröffentlicht werden können. Dieser Termin entspricht dem Liefertermin an das europäische Statistikamt Eurostat.

Vorläufige Ergebnisse werden nicht veröffentlicht.

5.2 Pünktlichkeit

Erste Ergebnisse für das Berichtsjahr 2012 wurden am 27. Juni 2014 an Eurostat übermittelt. Die nationale Veröffentlichung der endgültigen Ergebnisse erfolgte ab Juli 2014.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich basieren auf Verordnungen der Europäischen Union bzw. Gemeinschaft und sind aus diesem Grund mit den Ergebnissen der anderen EU-Mitgliedsstaaten vergleichbar. Auswirkungen auf die Vergleichbarkeit können sich jedoch durch die Anwendung verschiedener Erhebungsmethoden in den Mitgliedstaaten der EU ergeben.

Auf nationaler Ebene sind die Ergebnisse durch die Schichtung der Stichprobe (optimal) nach Bundesländern ebenfalls vergleichbar. Dabei ist zu beachten, dass die Erhebungsdaten dem Bundesland zugeordnet werden, in dem die Erhebungseinheit ihren Hauptsitz hat. Für die Merkmale Umsatz, Anzahl der tätigen Personen, Bruttoentgelte und Bruttoanlageinvestitionen wird ein länderbereinigtes Ergebnis erstellt. So kann für diese Merkmale die wirtschaftliche Leistungskraft der einzelnen Bundesländer realitätsgetreu abgebildet werden.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Mit der verbindlich vorgeschriebenen Anwendung der NACE Rev. 2 bzw. WZ 2008 für Berichtsjahre ab 2008 sind die Ergebnisse der jährlichen Strukturhebung im Dienstleistungsbereich zeitlich nicht mit den Ergebnissen der Vorberichtszeiträume vergleichbar. Die Änderungen in der WZ 2008 gegenüber der zuvor maßgebenden WZ 2003 sind in den von der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich erfassten Wirtschaftsbereichen, so gravierend, dass Zeitvergleiche nicht oder nur stark eingeschränkt möglich sind.

Ebenfalls zu berücksichtigen ist, dass mit der Ziehung der neuen Stichprobe für das Berichtsjahr 2011 (sowie mit den Berichtsjahren 2003 und 2008) ein stichprobenbedingter Bruch in der Zeitreihe auftreten kann

Neben der Revision der Wirtschaftszweigklassifikation wurde gleichzeitig auch die für die Strukturhebung im Dienstleistungsbereich zugrundeliegende EU-Verordnung (vgl. Abschnitt 1.6) überarbeitet, was zur Erweiterung des Erfassungsbereichs und des Merkmalskatalogs führte. Für einige Merkmale und Wirtschaftsbereiche liegen daher auch keine Ergeb-

nisse für Berichtsjahre vor 2008 aus der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich oder einer anderen jährlichen Unternehmensstrukturstatistik vor.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Die Merkmale der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich überschneiden sich teilweise mit Merkmalen anderer Statistiken. Zu nennen sind hier insbesondere die Umsatzsteuer- und Beschäftigtenstatistik. Aufgrund der abweichenden Erhebungsmethode und unterschiedlichen Merkmalsdefinitionen können sich Differenzen in den Ergebnissen ergeben. Die Umsatzsteuerstatistik ist eine Totalerhebung. Ihre Ergebnisse beruhen auf Umsatzsteuervoranmeldungen, die von den Oberfinanzdirektionen an die Statistischen Ämter der Länder geliefert werden. Die Umsatzsteuervoranmeldungen (Lieferungen und Leistungen) können per Definition nicht mit den Umsätzen, welche im Rahmen der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich erfasst werden, gleichgesetzt werden. Des Weiteren findet keine aktuelle Korrektur des Wirtschaftszweiges in den Verwaltungsdaten statt, selbst wenn der Wirtschaftszweig im Rahmen einer Primärerhebung aktuell ermittelt wurde. Des Weiteren werden Umsätze von Organschaften vollständig dem Wirtschaftszweig des Organträgers zugerechnet und nicht auf die einzelnen Unternehmen der Organschaft aufgeteilt.

Das Merkmal Anzahl der tätigen Personen insgesamt wird auch in der Beschäftigtenstatistik nachgewiesen. Die Ergebnisse dort werden jedoch nicht auf der Ebene des Wirtschaftszweiges der Unternehmen sondern auf der Ebene des Wirtschaftszweiges der Betriebe abgebildet. Darüber hinaus weicht die Definition der Beschäftigten (nur sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigten) von der zu den tätigen Personen der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich ab. Zu den tätigen Personen zählen auch Selbstständige, Beamtinnen und Beamte, unbezahlt mithelfende Familienangehörige usw. Des Weiteren werden - im Gegensatz zur Strukturhebung im Dienstleistungsbereich - die Beschäftigten lediglich einmal ausgewiesen, auch wenn sie in mehreren Unternehmen tätig sind. Bei scheinbar identischen Merkmalen treten demgemäß Abweichungen zwischen den Ergebnissen amtlicher Statistiken auf.

Zu beachten ist, dass die Erhebungsziele der Umsatzsteuer- und der Beschäftigtenstatistik sowie der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich insgesamt einen anderen Schwerpunkt haben. Jede Statistik verfolgt das ihr per Gesetz vorgegebene Ziel. Etwaige Differenzen lassen somit keinen Schluss über die Datenqualität der einzelnen Statistik zu.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Strukturhebung im Dienstleistungsbereich ist in sich kohärent.

7.3 Input für andere Statistiken

Die Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich werden im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder, der Inward-FATS-Berechnungen und bei der Konzeption der Wägungsschemata einiger Erzeugerpreisindizes verwendet. Eine enge inhaltliche Beziehung besteht auch zur vierteljährlichen Konjunkturstatistik im Dienstleistungsbereich (EVAS-Nr. 47414). Hier sind die Strukturergebnisse Grundlage für die Gewichtung der Indizes bei Aggregation verschiedener Wirtschaftsbereiche. Die Finanzdienstleistungsstatistiken nutzen einzelne Ergebnisse zur Schätzung der Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter in den nachzuweisenden Wirtschaftsbereichen des Abschnitts K der WZ 2008.

Des Weiteren werden die Primärergebnisse sowie der erhobene wirtschaftliche Schwerpunkt in das Unternehmensregister eingepflegt, was zu einer Qualitätsverbesserung der Auswahlgrundlage beiträgt.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

Auf der Internetseite www.destatis.de stehen unter ZAHLEN&FAKTEN/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen (rechte Themenseite) im Modul "PRESSEMITTEILUNGEN" alle Pressemitteilungen zur Verfügung.

Veröffentlichungen

Auf der Internetseite www.destatis.de stehen unter ZAHLEN&FAKTEN/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen die aktuellen Daten in jeglicher Form mit Erläuterungen aus der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich zur Verfügung.

Hierzu stehen auch unter ZAHLEN&FAKTEN/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen (rechte Themenseite) im Modul "PUBLIKATIONEN" folgende Publikationen kostenlos zur Verfügung:

Fachserie 9 (bis Berichtsjahr 2007):

- Reihe 1 - für den Wirtschaftsabschnitt I,
- Reihe 2 - für den Wirtschaftsabschnitt K.

Fachserie 9 (ab Berichtsjahr 2008):

- Reihe 4.1 - für den Wirtschaftsabschnitt H,
- Reihe 4.2 - für den Wirtschaftsabschnitt J,
- Reihe 4.3 - für den Wirtschaftsabschnitt L,
- Reihe 4.4 - für den Wirtschaftsabschnitt M,
- Reihe 4.5 - für den Wirtschaftsabschnitt N und
- Reihe 4.6 - für die Abteilung 95 des Abschnitts S.

Fachbericht:

- Architektur- und Ingenieurbüros,
- Grundstücks- und Wohnungswesen,
- Information und Kommunikation,
- Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen,
- Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung,
- Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften,
- Verkehr und Lagerei,
- Verlagswesen,
- Werbung und Marktforschung.

Einen Überblick über den Dienstleistungsbereich bietet auch die Publikation "Der Dienstleistungssektor, Wirtschaftsmotor in Deutschland, ausgewählte Ergebnisse von 2003 bis 2008".

Online-Datenbank

Auf der Internetseite www.destatis.de stehen unter ZAHLEN&FAKTEN/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen (Mitte Themenseite) im Modul "Tabellen", Strukturdaten/Weiteres Datenangebot/Datenbank, die Ergebnisse bis Berichtsjahr 2007 (WZ-2003) und ab Berichtsjahr 2008 (WZ-2008) über das Datenbanksystem GENESIS-Online zur Verfügung.

Zugang zu Mikrodaten

Anonymisierte Mikrodaten sind über das Forschungsdatenzentrum (FDZ) zugänglich.

Sonstige Verbreitungswege

Auf der Internetseite www.destatis.de stehen unter Publikationen/Statistisches Jahrbuch die wichtigsten Daten im Statistischen Jahrbuch zur Verfügung. Des weiteren stehen unter ZAHLEN&FAKTEN/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen (Mitte Themenseite) im Modul "Tabellen", Strukturdaten/Weiteres Datenangebot/Statistik-Portal die aktuellen Daten im Statistik-Portal der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder zur Verfügung.

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Auf der Internetseite www.destatis.de stehen unter ZAHLEN&FAKTEN/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen (rechte Themenseite) im Modul "Methodisches", Erläuterungen zur Statistik, die Methodischen Erläuterungen zur Verfügung.

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Veröffentlichungskalender

Die Veröffentlichungstermine der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich werden nicht im Veröffentlichungskalender angekündigt.

Zugriff auf den Veröffentlichungskalender

Keine.

Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen

Keine.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Keine.

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012
Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassifikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten	Personalaufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
	%					
H	0,5	14,6	3,8	2,3	19,6	1,7
49	0,8	5,7	1,3	1,4	1,4	1,1
49.1	6,2	0,1	0,1	0,1	0,3	0,2
49.2	9,2	6,7	1,0	0,9	0,6	0,8
49.3	0,9	15,4	2,8	2,8	1,9	1,9
49.31	3,3	19,0	4,0	3,8	2,4	3,5
49.32	1,1	2,6	1,8	2,3	2,9	2,0
49.39	2,7	1,8	2,0	2,0	3,9	2,6
49.39.1	6,5	2,5	3,1	2,8	5,9	3,7
49.39.2	4,2	2,9	3,0	3,4	5,0	3,5
49.39.9	11,0	9,3	8,8	8,0	20,8	10,4
49.4	1,2	2,1	1,8	1,8	2,7	1,6
49.41	1,2	2,1	1,8	1,8	2,7	1,6
49.42	10,6	15,6	11,6	13,3	15,4	11,4
49.5	8,0	0,3	0,5	0,0	0,0	0,1
50	1,9	55,5	27,6	47,0	79,6	37,3
50.1	12,2	56,6	43,4	22,4	52,7	17,2
50.2	2,4	57,7	30,0	55,0	81,2	47,5
50.3	6,2	4,3	6,3	4,9	2,6	5,6
50.4	4,6	7,8	4,6	5,6	25,4	6,3
51	6,2	2,5	17,0	0,9	3,6	1,0
51.1	6,6	3,2	28,0	1,0	4,0	1,1
51.2	16,4	0,3	0,5	0,7	0,5	1,7
51.21	16,4	0,3	0,5	0,7	0,5	1,7
51.22	.	.	.	.	.	.
52	2,0	4,0	4,9	3,3	11,5	3,4
52.1	4,7	18,7	26,4	17,3	40,5	17,0
52.2	2,1	3,9	3,0	3,0	9,8	3,0
52.21	12,9	9,4	11,0	11,1	15,6	10,2
52.21.1	26,2	17,1	28,3	28,7	11,1	21,3
52.21.2	33,5	29,7	26,9	14,7	35,0	21,8
52.21.3	45,1	15,2	15,6	15,3	16,4	15,1
52.21.4	63,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
52.21.5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
52.21.9	17,0	16,9	16,4	20,9	47,4	20,4
52.22	15,7	29,2	19,1	11,4	12,0	15,1
52.22.1	0,0	0,0	0,0	0,0	.	0,0
52.22.2	37,1	36,1	11,7	18,3	12,4	22,9
52.22.3	60,5	.	90,7	.	90,7	90,7
52.22.9	18,1	39,1	27,8	13,3	45,1	20,0
52.23	16,1	6,0	6,0	6,7	8,5	6,1
52.23.1	28,6	7,6	7,5	8,3	9,4	8,0
52.23.9	19,1	9,2	9,9	10,9	11,4	9,4
52.24	15,2	16,2	20,7	18,0	8,8	11,2
52.29	2,6	4,6	3,2	3,5	12,2	3,6
52.29.1	3,3	5,3	3,5	3,8	4,8	3,5
52.29.2	19,6	11,6	8,8	8,3	33,8	7,7
52.29.9	10,5	7,6	10,1	9,3	49,0	12,5
53	2,5	1,6	1,9	1,4	2,5	3,9
53.1	45,8	.	.	.	.	.
53.2	2,5	1,6	1,9	1,4	2,5	3,9
J	0,6	6,2	4,4	3,3	3,6	4,5
58	1,8	4,7	3,5	3,8	15,8	18,2
58.1	1,9	4,7	2,9	3,7	20,6	19,2
58.11	4,8	7,0	3,2	4,1	3,2	3,4
58.12	6,4	5,5	7,5	2,7	5,5	2,8
58.13	7,7	8,9	6,2	6,7	32,7	4,8
58.14	4,3	4,9	2,9	3,6	7,0	6,9
58.19	4,3	21,4	11,6	16,1	6,1	67,3
58.2	6,5	19,0	17,3	16,2	24,4	11,2
58.21	27,8	6,9	10,7	8,5	8,7	8,5
58.29	7,2	20,7	18,6	17,2	24,8	12,3
59	2,0	8,1	3,3	4,0	11,8	2,7
59.1	2,4	10,0	4,5	4,5	12,6	2,9
59.11	3,3	4,6	5,6	5,2	24,6	4,6
59.12	6,9	6,1	6,0	7,8	4,6	7,0
59.13	7,0	33,5	14,1	27,5	39,1	16,8
59.14	4,3	5,1	4,4	4,3	4,5	4,1
59.2	4,6	3,5	2,7	4,2	27,8	4,7
59.20.1	7,6	11,9	8,6	13,1	11,9	8,1
59.20.2	16,2	4,1	7,4	8,2	13,2	7,8
59.20.3	7,6	5,6	2,6	6,1	42,2	8,6

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit
 . keine Stichprobeneinheit

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassifikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten	Personalaufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
60	12,7	4,6	7,3	16,9	1,3	16,1
60.1	7,2	13,0	5,4	9,0	5,7	13,5
60.2	25,1	4,9	9,3	21,4	0,8	21,5
61	4,3	1,7	1,5	2,6	0,5	1,8
61.1	7,5	0,9	1,5	4,4	0,4	2,6
61.2	10,7	0,5	0,6	0,7	0,1	1,1
61.3	19,3	16,9	12,6	8,6	12,0	18,8
61.9	5,6	9,7	8,9	4,6	7,0	4,4
61.90.1	10,2	16,1	6,5	9,5	9,8	10,2
61.90.9	7,3	11,1	10,9	5,2	8,5	4,7
62	1,0	13,5	8,9	5,2	9,7	3,3
62.01	2,1	27,2	17,3	10,9	20,0	6,9
62.01.1	6,3	7,6	6,7	7,5	15,9	6,6
62.01.9	3,1	28,2	18,2	11,4	21,0	7,6
62.02	2,1	3,1	2,9	3,1	4,6	2,9
62.03	7,5	5,7	4,2	4,1	5,2	3,9
62.09	3,1	2,6	3,9	3,8	13,2	3,4
63	2,9	6,7	5,7	5,7	10,4	4,2
63.1	9,4	8,2	7,2	7,5	11,6	6,1
63.11	7,1	11,5	10,3	9,9	11,6	8,5
63.12	19,8	4,5	4,7	6,4	44,2	7,2
63.9	2,4	11,4	9,5	8,0	22,8	5,1
63.91	10,1	21,0	21,4	26,8	10,2	21,5
63.99	2,5	12,8	10,6	7,1	23,9	4,6
L	0,4	1,9	2,1	2,1	4,3	1,5
68	0,4	1,9	2,1	2,1	4,3	1,5
68.1	3,4	13,5	26,2	17,2	22,9	8,2
68.10.1	4,6	10,1	13,7	10,9	29,6	5,6
68.10.2	6,9	32,9	60,5	34,1	24,5	19,8
68.2	0,4	1,9	1,9	3,4	4,6	2,0
68.20.1	2,3	3,1	2,7	3,5	6,7	2,9
68.20.2	1,3	2,4	2,6	6,8	6,2	3,0
68.3	1,4	3,0	2,9	1,7	15,0	1,9
68.31	2,6	6,5	5,1	4,2	18,9	4,0
68.31.1	2,9	7,3	5,8	5,3	23,0	3,8
68.31.2	10,9	13,9	10,5	6,5	13,3	14,5
68.32	3,1	2,9	3,7	1,7	17,6	2,3
68.32.1	3,6	2,9	2,8	2,3	30,6	2,8
68.32.2	6,8	6,0	8,3	2,5	16,4	3,7
M	0,3	4,7	3,4	2,9	5,3	1,5
69	0,5	1,5	1,2	1,9	2,7	1,0
69.1	0,5	1,9	1,5	2,5	3,1	1,1
69.10.1	4,1	4,1	3,9	6,5	4,0	2,7
69.10.2	0,9	2,8	1,8	2,6	4,6	1,5
69.10.3	5,3	4,8	4,7	4,7	10,1	4,6
69.10.4	9,7	5,1	4,6	4,7	7,6	5,2
69.10.9	7,8	10,1	7,3	9,6	9,3	7,9
69.2	0,8	2,3	1,9	2,5	3,8	1,6
69.20.1	6,4	6,4	6,2	6,5	11,3	7,8
69.20.2	41,8	16,1	14,7	15,6	31,8	21,2
69.20.3	1,2	1,3	1,1	1,3	3,4	1,1
69.20.4	4,5	5,1	4,5	5,9	11,0	4,4
70	1,0	11,5	11,3	8,1	12,8	5,8
70.1	2,0	14,6	17,5	11,3	14,8	9,2
70.10.1	9,6	32,0	31,9	20,4	28,6	21,0
70.10.9	2,8	8,1	6,2	5,9	10,0	4,9
70.2	1,2	5,5	5,7	5,9	9,3	4,0
70.21	5,6	4,6	3,4	3,5	6,6	4,5
70.22	1,2	5,9	5,9	6,3	9,8	4,3
71	0,7	3,6	3,0	3,1	3,9	1,8
71.1	0,7	2,2	3,4	3,7	4,9	2,1
71.11	1,2	2,8	2,7	2,0	4,6	1,4
71.11.1	1,6	3,1	1,9	2,1	5,1	1,6
71.11.2	7,1	11,9	51,8	8,5	27,6	7,3
71.11.3	7,8	9,7	10,1	4,6	14,7	5,7
71.11.4	6,4	7,9	9,3	15,3	11,1	8,2
71.12	1,0	4,7	4,1	4,3	5,9	2,6
71.12.1	3,2	7,3	4,5	3,0	10,1	2,4
71.12.2	2,7	6,4	5,7	5,1	8,3	3,3
71.12.3	9,9	6,6	6,3	6,1	9,2	6,3
71.12.9	4,0	15,4	13,3	17,8	15,0	9,7
71.2	4,4	4,0	3,4	3,9	3,8	3,8

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit
keine Stichprobeneinheit

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012
Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassifikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten	Personalaufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
72	3,2	10,8	6,2	6,4	4,6	5,2
72.1	3,6	11,1	6,5	6,6	4,7	5,4
72.11	11,1	5,1	5,7	5,9	4,4	6,6
72.19	3,8	12,0	7,0	7,1	4,9	5,9
72.2	5,9	4,6	4,5	3,8	12,5	4,1
73	1,4	14,9	2,6	3,1	3,6	5,8
73.1	1,4	16,2	2,9	3,5	4,0	6,3
73.11	1,5	4,3	3,2	3,0	4,9	6,9
73.12	6,9	37,2	6,1	11,1	6,7	13,8
73.2	4,6	3,6	4,8	4,0	5,6	7,3
74	1,3	9,2	5,5	8,3	4,1	2,7
74.1	2,6	12,3	6,7	9,9	5,6	3,5
74.10.1	8,8	31,2	19,7	25,7	10,3	10,6
74.10.2	3,4	9,4	4,6	8,7	7,3	4,0
74.10.3	4,5	17,8	16,5	19,0	15,5	6,8
74.2	2,0	6,3	4,7	4,6	3,0	6,9
74.20.1	2,1	8,5	5,8	3,3	4,1	8,3
74.20.2	13,2	9,2	8,0	8,5	4,2	10,0
74.3	2,0	9,8	6,1	15,8	17,5	6,2
74.30.1	3,4	10,4	7,6	16,5	19,1	8,0
74.30.2	3,4	21,0	4,6	9,1	41,2	4,5
74.9	2,6	13,2	9,0	12,0	6,7	4,8
75	1,2	3,1	2,1	3,4	5,5	2,2
75.00.1	1,2	2,0	1,7	2,2	4,9	1,6
75.00.9	9,2	21,0	14,8	19,4	29,1	17,3
N	0,5	2,2	2,2	2,5	7,5	1,6
77	1,8	3,2	4,5	3,6	9,9	2,9
77.1	3,4	4,9	6,1	6,9	4,3	6,3
77.11	4,1	5,4	6,9	6,5	4,6	6,8
77.12	5,7	10,7	10,5	24,2	13,4	16,1
77.2	5,0	9,5	7,6	8,7	6,4	6,1
77.21	16,2	21,0	15,5	16,5	30,1	18,6
77.22	11,0	6,4	12,5	11,3	3,2	13,2
77.29	7,1	10,3	8,1	9,4	6,7	7,0
77.3	2,4	5,2	7,2	5,0	18,3	3,8
77.31	18,9	11,5	12,4	15,8	19,2	17,8
77.32	7,9	6,3	7,0	8,7	6,9	6,0
77.33	37,9	6,5	6,4	23,4	1,2	26,2
77.34	21,5	3,8	4,7	20,5	36,3	26,3
77.35	16,9	7,5	6,8	19,8	2,3	20,2
77.39	5,6	9,3	13,8	5,6	28,7	5,5
77.4	7,8	6,5	12,0	3,6	8,1	6,1
78	2,1	2,3	2,7	1,9	2,7	2,1
78.1	5,2	6,6	7,3	8,1	11,5	9,4
78.2	2,2	2,8	3,3	2,1	2,9	2,4
78.3	4,9	5,4	5,4	6,0	7,7	6,2
79	1,3	3,3	3,4	3,6	12,1	3,7
79.1	1,3	3,4	3,5	2,9	12,8	3,0
79.11	1,7	7,1	3,7	4,0	10,2	3,5
79.12	4,4	3,9	5,3	4,8	18,8	6,5
79.9	6,0	9,3	16,8	19,9	35,8	20,3
80	2,2	20,9	19,0	21,2	25,8	13,9
80.1	4,0	22,7	20,5	22,6	29,2	14,8
80.2	11,8	11,5	12,5	14,3	8,9	13,2
80.3	10,4	20,9	14,6	19,4	34,8	15,7
81	0,6	2,3	1,5	1,6	3,5	1,6
81.1	2,0	11,2	7,1	8,3	9,3	6,4
81.2	0,9	1,9	1,6	1,6	4,4	1,8
81.21	1,4	2,2	1,9	1,8	3,8	2,0
81.22	1,9	5,2	3,2	4,0	6,6	3,8
81.22.1	1,7	22,6	2,3	2,4	6,8	2,3
81.22.9	7,0	5,2	5,1	5,1	9,0	5,1
81.29	5,8	5,6	5,1	6,3	22,1	13,2
81.29.1	13,6	7,7	5,9	7,6	9,2	31,8
81.29.2	9,5	6,6	6,7	7,3	14,7	6,6
81.29.9	8,1	9,0	8,8	10,9	30,8	9,2
81.3	1,1	2,8	2,8	2,9	5,8	2,0
81.30.1	1,2	2,8	2,4	2,5	6,1	1,8
81.30.9	6,1	17,1	18,2	21,6	8,9	13,3

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit
· keine Stichprobeneinheit

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012
Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassifikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten	Personalaufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
82	1,4	6,4	6,8	7,9	16,0	4,6
82.1	2,9	5,2	5,4	6,9	6,6	5,2
82.11	4,6	7,0	7,4	9,7	11,8	7,2
82.19	3,9	7,1	5,2	7,9	6,0	6,7
82.2	3,3	4,3	5,5	5,6	6,9	6,3
82.3	3,1	2,3	2,3	1,7	3,7	3,8
82.9	2,3	8,7	9,3	11,4	19,4	6,7
82.91	4,8	2,3	3,5	2,4	16,2	2,8
82.91.1	6,0	2,7	4,5	3,0	17,7	3,5
82.91.2	16,6	4,7	3,2	4,0	3,8	5,2
82.92	4,6	5,5	5,8	5,9	5,3	5,8
82.99	2,5	10,6	11,2	13,5	21,8	8,2
82.99.1	19,7	36,6	34,2	22,9	18,2	27,7
82.99.9	2,6	11,1	11,4	13,7	22,0	8,3
95	1,7	16,1	12,0	15,8	14,5	6,5
95.1	6,8	7,3	9,6	4,9	20,8	4,8
95.11	7,2	4,0	3,7	3,5	23,0	4,7
95.12	20,6	27,5	40,0	20,5	29,0	15,4
95.2	1,7	25,2	17,1	24,4	18,4	8,4
95.21	6,0	41,8	38,0	15,7	12,5	8,1
95.22	5,4	12,8	9,2	10,5	9,8	6,8
95.23	5,9	11,7	7,7	9,9	19,1	11,4
95.24	8,9	14,1	13,3	14,0	15,1	10,8
95.25	16,5	13,3	13,3	10,4	26,4	14,1
95.29	3,5	49,0	31,1	46,9	39,9	17,5

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit
 · keine Stichprobeneinheit

Anhang 2 zum Qualitätsbericht der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2012
Variationskoeffizienten nach Umsatzgrößenklassen

Nr. der Klassifikation der WZ	Unternehmen mit ... bis ... tätigen Personen	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten	Zahl der tätigen Personen
H	0 - 1	1,3	5,3	3,9	3,4
	2 - 9	2,0	4,0	4,0	2,0
	10 - 19	2,8	4,4	5,6	2,6
	20 - 49	2,1	9,4	2,1	2,1
	50 - 249	2,3	20,8	11,4	2,4
	250 und mehr	6,5	25,6	5,6	3,4
J	0 - 1	1,2	4,4	3,5	2,7
	2 - 9	2,2	4,6	3,3	2,0
	10 - 19	2,7	3,6	3,2	2,7
	20 - 49	2,7	5,5	4,3	3,1
	50 - 249	3,0	4,1	3,1	2,9
	250 und mehr	5,6	10,1	7,6	10,1
L	0 - 1	0,7	4,0	4,4	1,7
	2 - 9	2,5	3,6	2,5	2,4
	10 - 19	5,8	6,8	6,8	5,5
	20 - 49	3,9	3,5	3,5	4,1
	50 - 249	7,1	3,4	4,3	7,4
	250 und mehr	12,0	2,6	2,6	6,1
M	0 - 1	0,6	5,8	2,4	1,2
	2 - 9	1,0	5,6	1,5	0,9
	10 - 19	1,5	2,8	3,5	1,4
	20 - 49	2,1	8,6	11,2	1,9
	50 - 249	2,4	3,6	4,0	2,8
	250 und mehr	5,8	12,8	10,7	6,0
N	0 - 1	1,0	9,6	11,9	2,2
	2 - 9	1,4	3,4	2,0	1,4
	10 - 19	2,5	3,3	4,7	2,5
	20 - 49	2,3	5,2	2,3	2,3
	50 - 249	2,0	4,3	2,8	1,9
	250 und mehr	2,8	4,0	4,5	2,9
S/95	0 - 1	2,5	23,4	5,1	4,6
	2 - 9	3,8	11,3	10,5	3,8
	10 - 19	8,6	8,5	10,2	8,9
	20 - 49	14,7	35,4	34,2	13,8
	50 - 249	18,1	46,9	44,6	37,1
	250 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit
 - keine Stichprobeneinheit

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2012**



Name des Amtes
Org. Einheit
Straße + Hausnummer
PLZ, Ort

Rücksendung
bitte bis
XX. XXXXXXX XXXX

Bei Fensterbriefumschlag: postalische Anschrift der befragenden Behörde

Ansprechpartner/-in für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name:

Sie erreichen uns über

Telefon:
Herr Xxxxx XXXXXXX-XXXX
Frau Xxxxxxx XXXXXXX-XXXX
Telefax: XXXXXXXXXXX-XXXX
E-Mail: XXXXXXX@XXXX.de

Telefon oder E-Mail:

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der beigefügten Unterlage, die Bestandteil dieses Fragebogens ist.

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte auf Seite 4 korrigieren.

Identnummer
(bei Rückfragen bitte angeben)

Beachten Sie folgende Hinweise:

Tragen Sie alle Angaben für die Erhebungseinheit **1** einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland ein – unabhängig von einer Zugehörigkeit zu Konzernen, Arbeitsgemeinschaften oder Organschaften.

Nicht einzubeziehen sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2012.
Ausgenommen sind die stichtagsbezogenen Merkmale unter den Abschnitten A und D.

Deckt sich das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, dann legen Sie bitte das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr zugrunde, das im Laufe des Kalenderjahres 2012 endete.

Beachten Sie bitte die beigefügten **Erläuterungen** zum Fragebogen SiD und Zusatzfragebogen SiDK. Positionen im Fragebogen, für die es ausführliche Erläuterungen gibt, sind durch dunkle Rechtecke mit weißen Ziffern (z. B. **1**) gekennzeichnet.

A Allgemeine Angaben zur Erhebungseinheit (Stichtag: 31. Dezember 2012)

1 Wirtschaftlicher Schwerpunkt

11
(bitte nicht ausfüllen)

1 Bitte verwenden Sie zur Bestimmung des wirtschaftlichen Schwerpunkts die beiliegende Anleitung (Auszug aus der „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“).

Wirtschaftlichen Schwerpunkt der Erhebungseinheit bzw. fünfstelliger WZ-Schlüssel laut „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“ hier eintragen:

2 Rechtsform 2

Zutreffendes bitte ankreuzen.

2.1 Einzelunternehmen
z. B. Einzelpraxis, Bürogemeinschaft 12 1

2.3 Kapitalgesellschaft
z. B. AG, GmbH, KGaA 12 3

2.2 Personengesellschaft
z. B. GbR, OHG, KG, GmbH & Co. KG 12 2

2.4 Sonstige Rechtsform
z. B. eG 12 4

3 Anzahl der Niederlassungen – einschließlich Hauptniederlassung – in Deutschland **3** 13

... 250 000 Euro und mehr
antworten bitte
hier

... weniger als 250 000 Euro
antworten bitte
hier

B Erträge		Volle Euro	Volle Euro
1	Umsatz und sonstige betriebliche Erträge ohne Umsatzsteuer 4 6 21	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		Summe B1.1 und B1.2	
1.1	Umsatz 4 22	<input type="text"/>	<input type="text"/>
1.1.1	darunter: Umsatz durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland 5 23	<input type="text"/>	<input type="text"/>
1.2	Sonstige betriebliche Erträge 6 24	<input type="text"/>	<input type="text"/>
C Subventionen ohne Steuererleichterungen, Investitionszuschüsse und -zulagen 7 81		Volle Euro	Volle Euro
		<input type="text"/>	<input type="text"/>
D Tätige Personen (Stichtag: 30. September 2012)		Anzahl	Anzahl
1	Tätige Personen insgesamt 8 31	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		Summe D1.1 und D1.2	
1.1	Tätige Inhaberinnen und Inhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige 9 32	<input type="text"/>	<input type="text"/>
1.1.1	darunter: tätige Inhaberinnen und weibliche unbezahlt mithelfende Familienangehörige 33	<input type="text"/>	<input type="text"/>
1.2	Abhängig Beschäftigte 10 34	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Wie viele von den abhängig Beschäftigten waren		
1.2.1	weiblich 35	<input type="text"/>	<input type="text"/>
1.2.2	Auszubildende 36	<input type="text"/>	<input type="text"/>
1.2.3	in Teilzeit tätig ohne geringfügig Beschäftigte 11 37	<input type="text"/>	<input type="text"/>
1.2.4	geringfügig Beschäftigte 12 38	<input type="text"/>	<input type="text"/>
2	Abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten 13 39	<input type="text"/>	<input type="text"/>
E Aufwendungen		Volle Euro	Volle Euro
1	Personalaufwand		
1.1	Bruttoentgelte ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung 14 41	<input type="text"/>	<input type="text"/>
1.2	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt 15 16 42	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		Summe E1.2.1 und E1.2.2	
1.2.1	Gesetzliche Sozialaufwendungen nur Arbeitgeberanteile 15 43	<input type="text"/>	<input type="text"/>
1.2.2	Übrige Sozialaufwendungen nur Arbeitgeberanteile 16 44	<input type="text"/>	<input type="text"/>

... 250 000 Euro und mehr
antworten bitte hier

... weniger als 250 000 Euro
antworten bitte hier

noch:

E Aufwendungen

2 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen, Waren und Material ohne abzugsfähige Vorsteuer, Abschreibungen und Fremdkapitalzinsen **17 bis 20** 45

Volle Euro

Volle Euro

--	--

Summe E2.1 bis E2.3

2.1 Bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand ... **17** 46

--	--

2.2 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe **18** 47

--	--

2.3 Sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf, sondern zum Verbrauch, z. B. Büromaterial) **19 20** 48

--	--

darunter:

2.3.1 Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing **21** 481

--	--

2.3.2 Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter **22** 482

--	--

F Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben
z. B. Gewerbe-, Kfz- und Grundsteuer; **ohne** Umsatzsteuer, Einkommen- und Körperschaftsteuer, Exportzölle sowie Steuern und Zölle, die zu den Anschaffungsnebenkosten zählen **23** 71

Volle Euro

Volle Euro

--	--

G Bestände

1 Bestände insgesamt **18 24 25**

Volle Euro

Volle Euro

am Anfang des Berichtsjahres 57

--	--

Summe G1.1.1, G1.2.1 und G1.3.1

am Ende des Berichtsjahres 58

--	--

Summe G1.1.2, G1.2.2 und G1.3.2

1.1 Bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand **25**

1.1.1 am Anfang des Berichtsjahres 51

--	--

1.1.2 am Ende des Berichtsjahres 52

--	--

1.2 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe **18**

1.2.1 am Anfang des Berichtsjahres 53

--	--

1.2.2 am Ende des Berichtsjahres 54

--	--

1.3 In Arbeit befindliche Aufträge sowie selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse

1.3.1 am Anfang des Berichtsjahres 55

--	--

1.3.2 am Ende des Berichtsjahres 56

--	--

Bitte zurücksenden an

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.
Name und Anschrift

Name der befragenden Behörde
Anschrift

Erhebungseinheiten mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen im Berichtsjahr 2012 von insgesamt ...

H Investitionen

... 250 000 Euro und mehr
antworten bitte hier

... weniger als 250 000 Euro
antworten bitte hier

1 Bruttoanlageinvestitionen
(nur die Bruttozugänge im Berichtsjahr) **ohne** Abzug von Abschreibungen oder sonstigen Wertberichtigungen, Finanzinvestitionen und ohne abzugsfähige Vorsteuern **26 bis 32** 61

Volle Euro

Volle Euro

Summe H1.1.1 bis H1.3 und H1.4

1.1 Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke **27**

1.1.1 Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen **28** 62

1.1.2 Bauten 63

1.1.3 Grundstücke (Grund und Boden) 64

1.2 Selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke **29** 65

1.3 Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände **30** 66

1.3.1 darunter: erworbene Software **31** 67

1.4 Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände **32** 68

1.4.1 darunter: selbst erstellte Software **31** 69

J Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits, können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben.

[Empty text box for remarks]

K Bitte **Zusatzfragebogen SiDK** ausfüllen, wenn Ihre Erhebungseinheit Niederlassungen in mehreren Bundesländern hat sowie Umsätze und sonstige betriebliche Erträge insgesamt (Frage B1) von 250 000 Euro und mehr erzielt hat.

L Bitte **Zusatzfragebogen SiDL** ausfüllen, wenn Ihre Erhebungseinheit mindestens 20 tätige Personen (Frage D1) hat und einem der sechs auf Seite 1 aufgeführten Wirtschaftszweige angehört.

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2012**

SiD/SiDK/SiDL

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich (SiD) werden als Entscheidungshilfen für wirtschafts- und strukturpolitische Zwecke von den Landesregierungen und der Bundesregierung, aber gleichermaßen auch von Unternehmen und Verbänden dringend benötigt. Sie sind unter anderem Grundlage für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder und dienen der Erfüllung der Lieferverpflichtung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber der EU gemäß der Verordnung (EG) Nr. 295/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2008 über die strukturelle Unternehmensstatistik (ABl. L 97 vom 9.4.2008, S. 13), die durch Verordnung (EG) Nr. 251/2009 der Kommission vom 11. März 2009 (ABl. L 86 vom 31.3.2009, S. 170) geändert worden ist. Die SiD ist eine dezentrale Bundesstatistik. Nach einem bundeseinheitlichen Merkmalskatalog erfolgt die Befragung durch die zuständigen statistischen Ämter der Länder. Die Erhebung wird jährlich bei höchstens 15 % der im Erfassungsbereich wirtschaftlich tätigen Unternehmen bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit als Stichprobe durchgeführt. Der Erfassungsbereich der SiD umfasst die Wirtschaftsabschnitte H, J, L, M, N und Abteilung 95 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

Rechtsgrundlagen

Dienstleistungstatistikgesetz (DIStatG) vom 19. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1765), das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 17. März 2008 (BGBl. I S. 399) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist. Erhoben werden die Angaben zu § 3 DIStatG. Nach § 11a BStatG sind alle Unternehmen verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Personen, die eine wirtschaftliche Tätigkeit selbstständig, z. B. freiberuflich ausüben, sind nach der sog. EG-Einheitenverordnung (Verordnung (EWG) Nr. 696/93) Unternehmen. Für die Meldung sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall können wir eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbaren. Dies ist auf formlosen Antrag möglich. Ihre Verpflichtung, die geforderten Auskünfte zu erteilen, bleibt jedoch weiterhin bestehen. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 5 Absatz 1 DIStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Danach sind die Inhaberinnen und Inhaber bzw. Leiterinnen und Leiter der Erhebungseinheit auskunftspflichtig. Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung haben nach § 15 Absatz 6 BStatG keine aufschiebende Wirkung. Nach § 5 Absatz 2 DIStatG besteht für Existenzgründer im Sinne des § 7g Absatz 7 Satz 2 und 3 des Einkommensteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4210, 2003 I S. 179) im Kalenderjahr der Betriebsöffnung keine Auskunftspflicht. In den beiden folgenden Kalenderjahren besteht keine Auskunftspflicht, wenn das Unternehmen im jeweils letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr Umsätze in Höhe von weniger als 500 000 Euro erwirtschaftet hat. Existenzgründer, die von ihrem Recht, keine Aus-

kunft zu erteilen, Gebrauch machen wollen, haben das Vorliegen der vorgenannten Voraussetzungen nachzuweisen.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 6 DIStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen. Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind. Nach § 47 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Juni 2013 (BGBl. I S. 1750), das zuletzt durch Artikel 16 des Gesetzes vom 4. Juli 2013 (BGBl. I S. 1981) geändert worden ist, werden der Monopolkommission für die Begutachtung der Entwicklung der Unternehmenskonzentration zusammengefasste Einzelangaben über die Vorhundertanteile der größten Unternehmensgruppen, Unternehmen, Betriebe oder fachlichen Teile von Unternehmen des jeweiligen Wirtschaftsbereichs übermittelt. Hierbei dürfen die zusammengefassten Einzelangaben nicht weniger als drei Einheiten betreffen und keine Rückschlüsse auf zusammengefasste Angaben von weniger als drei Einheiten ermöglichen.

Hilfsmerkmale, Identnummer, Löschung und Statistikregister

Name und Anschrift der Erhebungseinheit sowie Name, Telefonnummer und E-Mail-Adresse der für eventuelle Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Die Fragebogen, auf denen sich diese Hilfsmerkmale befinden, werden spätestens nach Abschluss der jeweiligen Erhebung vollständig vernichtet bzw. gelöscht. Die verwendete Identnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Erhebungseinheiten und der rationellen Aufbereitung der Erhebung. Sie besteht aus einer Kennung für das jeweilige Bundesland und aus einer laufenden, frei vergebenen Nummer. Name und Anschrift der Erhebungseinheiten sowie der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit werden zusammen mit den Angaben zu tätigen Personen und zum Gesamtumsatz in das Unternehmensregister für statistische Verwendungszwecke (Statistikregister) aufgenommen. Rechtsgrundlagen hierfür sind § 13 BStatG und die Verordnung (EG) Nr. 177/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Februar 2008 (ABl. L 61 vom 5.3.2008, S. 6).

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012

SiD/SiDK

Erläuterungen zum Fragebogen SiD und Zusatzfragebogen SiDK

Sollten Ihre Unterlagen für die Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, ist eine sorgfältige Schätzung zulässig. Ist das Ergebnis eines Erhebungsmerkmals Null, dann ist eine Null (0) im Wertefeld einzutragen.

1 Erhebungseinheit

Kleinste rechtlich selbstständige, wirtschaftlich tätige Einheit (**Einrichtung zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit oder Unternehmen**).

Alle Angaben sind für die gesamte Erhebungseinheit, einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland, einzutragen.

Bei **Konzernunternehmen** oder Mitgliedern einer **umsatzsteuerlichen Organschaft** ist die angeschriebene Erhebungseinheit nur für die Angaben zu ihrer eigenen Erhebungseinheit berichtspflichtig. Es sind **keine** Angaben für den Gesamtkonzern oder die gesamte umsatzsteuerliche Organschaft durch den Organträger zu machen.

Arbeitsgemeinschaften (ARGE) sind keine Erhebungseinheiten im Sinne der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich. Auskunftspflichtige Erhebungseinheiten, die Mitglied einer ARGE sind, addieren daher die ausschließlich in einer ARGE verbuchten Erträge, Aufwendungen, tätigen Personen usw. anteilmäßig zu ihren eigenen Unternehmensangaben hinzu.

Nicht einzubeziehen sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

2 Rechtsform

– Einzelunternehmen

Jede selbstständige Betätigung einer einzelnen natürlichen Person, die im Rahmen ihrer Tätigkeit voll haftet.

– Personengesellschaft

Beispiele für Personengesellschaften sind: Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR/BGB-Gesellschaft), Offene Handelsgesellschaft (OHG), Kommanditgesellschaft (KG), Partnerschaftsgesellschaft (Freie Berufe), stille Gesellschaft, Partenreederei sowie Europäische wirtschaftliche Interessenvereinigung (EWIV).

– Kapitalgesellschaft

Beispiele für Kapitalgesellschaften sind: Aktiengesellschaft (AG), Kommanditgesellschaft auf Aktien (KGaA) sowie Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH).

– Sonstige Rechtsform

Wenn eine der drei erstgenannten Rechtsformen nicht zutrifft, z. B. eingetragene Genossenschaften (eG).

3 Anzahl der Niederlassungen in Deutschland

Niederlassungen sind an einem räumlich festgelegten Ort gelegene Teile einer Erhebungseinheit, einschließlich der Hauptniederlassung, in denen eine oder mehrere Personen derselben Erhebungseinheit oder Leiharbeiternehmerinnen bzw. Leiharbeitnehmer arbeiten (z. B. Filiale, Geschäftsstelle, Depot, Büro, Werkstatt, Werk, Lagerhaus). Vorübergehend bei Auftraggebern eingerichtete Arbeitsplätze zählen nicht als Niederlassung.

Erhebungseinheiten, die Niederlassungen in mehreren Bundesländern (Mehrländerunternehmen) sowie einen Umsatz und sonstige betriebliche Erträge von insgesamt 250 000 Euro und mehr im Berichtsjahr erzielt haben, füllen bitte **auch den Zusatzfragebogen SiDK** aus.

4 Umsatz

Nicht der Gewinn, sondern die in Rechnung gestellten Beträge (ohne Umsatzsteuer) aus dem Verkauf bzw. der Vermietung von für die gewöhnliche Geschäftstätigkeit typischen Waren und Dienstleistungen, unabhängig vom Zahlungseingang und der Steuerpflicht. Hierzu zählen auch: Eigenverbrauch, Handelsumsätze und Provisionen aus Vermittlungs- und Kommissionsgeschäften sowie in Rechnung gestellte Nebenkosten, wie z. B. Spesen, Reise-, Fracht-, Porto- oder Verpackungskosten und der umsatzsteuerfreie Umsatz nach § 4 UStG.

Für die **Einnahmen-Überschussrechner** nach § 4 Absatz 3 EStG sind nur die im Berichtsjahr zahlungswirksamen Einnahmen anzugeben.

Preisnachlässe, wie Rabatte, Boni und Skonti, sowie sonstige Erlösschmälerungen (z. B. Rückvergütungen) sind vorab abzusetzen.

Beim Vorhandensein von **Konzernen oder umsatzsteuerlichen Organschaften** sind die Binnenumsätze der Erhebungseinheit mit Mutter-, Tochter- und Schwesterunternehmen des Konzerns bzw. der umsatzsteuerlichen Organschaft einzubeziehen.

Bei **Holdinggesellschaften** ist der Umsatz die Vergütung, die sie für die unternehmerische Führung (strategische Steuerung und Konzernkoordination) ihrer Tochtergesellschaften sowie für sonstige konzerninterne Dienstleistungen von diesen erhalten.

In der Regel **nicht zum Umsatz**, sondern zu den sonstigen betrieblichen Erträgen **6**, zählen die Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Leasing betrieblicher Grundstücke, Anlagen und Einrichtungen. Sollte es sich hierbei jedoch um Umsatz im Sinne des Geschäftsgegenstandes handeln (z. B. bei Vermietungs- bzw. Leasinggesellschaften), zählen diese zum Umsatz und nicht zu den sonstigen betrieblichen Erträgen.

Nicht einzubeziehen sind Umsätze von Niederlassungen mit Sitz im Ausland, durchlaufende Posten (die im Namen und für Rechnung eines anderen vereinnahmt und verausgabt werden), Subventionen **7**, außerordentliche und betriebsfremde Erträge sowie Zins- und ähnliche Erträge (z. B. Kursgewinne, Dividenden), Erträge aus Beteiligungen, aus Gewinn- und Teilgewinnabführungsverträgen, Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen des Anlagevermögens, aus der Auflösung von Rückstellungen und dgl.

5 Umsatz durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland

Anzugeben sind Umsätze durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland. Zu diesen zählen auch ausländische Tochterunternehmen.

Dagegen zählen die Umsätze von ausländischen Mutter-, Tochter- und Schwesterunternehmen **nicht** zu den hier dargestellten Umsätzen.

6 Sonstige betriebliche Erträge

Umsätze bzw. Einnahmen aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften der Erhebungseinheit, wie Patent- und Lizenzentnahmen oder Kantineerlöse sowie Einnahmen aus Mieten, Pachten und Leasing, sofern es sich bei diesen nicht um Einnahmen im Sinne der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit handelt (z. B. bei Vermietungs- oder Leasinggesellschaften).

Nicht anzugeben sind Subventionen **7**, außerordentliche sowie Zins- und ähnliche Erträge (z. B. Kursgewinne, Dividenden, Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen oder aus dem Verkauf von Gegenständen des Anlagevermögens).

7 Subventionen

Laufende finanzielle Zuwendungen, die der Staat (Bund, Länder und Gemeinden) oder Einrichtungen der Europäischen Gemeinschaft ohne Gegenleistung an die Erhebungseinheit für Forschungs- und Entwicklungsvorhaben oder für die laufende Geschäftstätigkeit gewähren, um

- Herstellungskosten zu verringern oder
- die Verkaufspreise der Dienstleistungen bzw. Erzeugnisse zu senken oder
- eine hinreichende Entlohnung der Produktionsfaktoren zu ermöglichen, wie z. B. Kurzarbeitergeld.

Hierzu gehören auch Zinszuschüsse (auch dann, wenn sie direkt an den Kreditgeber gezahlt werden), Frachthilfen, Miet- und Lohnkostenzuschüsse sowie Subventionen zur Verringerung der Umweltverschmutzung.

Nicht zu den Subventionen zählen Steuererleichterungen, Investitionszuschüsse und -zulagen sowie Ersatzleistungen für Katastrophenschäden und sonstige außerordentliche Verluste, deren Ursachen außerhalb der Verantwortlichkeit der Erhebungseinheit liegen.

8 Tätige Personen insgesamt

Summe der **tätigen Inhaberinnen und Inhaber**, unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen **9** und der **abhängig Beschäftigten** **10**. Die Anzahl der tätigen Personen insgesamt muss mindestens 1 betragen.

Nicht zu den tätigen Personen zählen unter anderem Aufsichtsratsmitglieder, ehrenamtlich tätige Personen und Kapitalgeber.

9 Tätige Inhaberinnen und Inhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige

Anzahl der tätigen Inhaberinnen und Inhaber sowie Gesellschafterinnen und Gesellschafter, Komplementärinnen und Komplementäre, Genossenschaftlerinnen und Genossenschaftler sowie andere leitende Personen, die kein Entgelt in Form von Lohn oder Gehalt erhalten, und unbezahlt mithelfende Familienangehörige, die mit Stand vom 30. September des Berichtsjahres in der Erhebungseinheit tätig waren. Als unbezahlt mithelfende Familienangehörige gelten Personen, die im Haushalt des Eigentümers der Erhebungseinheit leben und ohne Arbeitsvertrag und feste Vergütung in der Erhebungseinheit arbeiten. In diese Gruppe fallen nur Personen, die nicht hauptberuflich in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis mit einer anderen Einrichtung oder einem anderen Unternehmen standen.

10 Abhängig Beschäftigte

Voll- und teilzeitbeschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, geringfügig Beschäftigte, Beamtinnen und Beamte, unselbstständige Heimarbeiterinnen und Heimarbeiter, Auszubildende, Praktikantinnen und Praktikanten, Volontärinnen und Volontäre sowie Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, die nach dem Stand vom 30. September des Berichtsjahres in einem Arbeitsverhältnis standen und auf der Grundlage eines Arbeits- bzw. vergleichbaren Dienstvertrages mit der Erhebungseinheit ein Entgelt in Form von Lohn, Gehalt, Gratifikation, Provision oder Sachbezügen erhalten haben. Hierzu zählen auch Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter, Direktorinnen und Direktoren, Vorstands-

mitglieder und andere leitende Kräfte (z. B. geschäftsführende Gesellschafterinnen und Gesellschafter der Kapitalgesellschaften), soweit sie von der befragten Erhebungseinheit eine Vergütung – wie auch immer geartet – erhalten, sowie Streikende und sonstige kurzzeitig abwesende Personen (z. B. bei Krankheit, bezahltem Urlaub oder Sonderurlaub, Ableistung des freiwilligen Wehrdienstes, Mutterschutz und Elternzeit mit einer Dauer von insgesamt weniger als einem Jahr).

Nicht zu den abhängig Beschäftigten gehören tätige Inhaberinnen und Inhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, ein Jahr und länger abwesende Personen, freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, ehrenamtlich tätige Personen sowie Arbeitskräfte, die von einem anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden (Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter) oder im Auftrag anderer Unternehmen tätig waren.

11 In Teilzeit tätig

Abhängig beschäftigte Personen, deren gewöhnliche Arbeitszeit kürzer als die tarifliche bzw. übliche Arbeitszeit in der Erhebungseinheit ist. Dies betrifft alle Formen der Teilzeitarbeit (z. B. Altersteilzeit, Halbtagsbeschäftigte, Beschäftigung an zwei oder drei Tagen in der Woche).

Nicht als Teilzeitbeschäftigung zählen hier Kurzarbeit, geringfügige Beschäftigung und Ausbildung.

12 Geringfügig Beschäftigte

Eine geringfügige Beschäftigung liegt vor, wenn

- das Arbeitsentgelt 400 Euro im Monat nicht übersteigt (geringfügig entlohnte Beschäftigung) oder
- die Beschäftigung innerhalb eines Kalenderjahres auf längstens zwei Monate oder 50 Arbeitstage begrenzt ist (kurzfristige Beschäftigung).

Nicht einzubeziehen sind die Beschäftigten, die zur Erlangung von beruflichen Kenntnissen, Fähigkeiten oder Erfahrungen in der Erhebungseinheit tätig waren (z. B. Ausbildung, Volontariat, Schülerpraktika, Praktika im Rahmen einer Studienordnung).

13 Abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten

Summe der vertraglich vereinbarten Wochenarbeitsstunden (WS) aller abhängig Beschäftigten (D1.2) geteilt durch die in der Erhebungseinheit bzw. für die jeweilige Berufsgruppe geltende reguläre Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten (Wertangabe mit einer Nachkommastelle).

Beispiel:

- reguläre Wochenarbeitszeit der Vollzeitbeschäftigten: 40 WS
- 19 abhängig Beschäftigte (D1.2), davon
 - 10 Vollzeitbeschäftigte à 40 WS 400 WS
 - 5 Teilzeitbeschäftigte à 20 WS 100 WS
 - 4 geringfügig Beschäftigte, davon
 - 2 geringfügig entlohnte Beschäftigte à 16 WS 32 WS
 - 2 am Stichtag 30.9. kurzfristige Beschäftigte à 40 WS 80 WS
- 19 abhängig Beschäftigte mit insgesamt 612 WS

Einzutragen sind: 612 WS / 40 WS = 15,3 Vollzeiteinheiten.

14 Bruttoentgelte

An die abhängig Beschäftigten geleisteten Bruttozahlungen (Bar- und Sachbezüge) **ohne jeden Abzug**. Diese Beträge verstehen sich einschließlich Arbeitnehmeranteile, jedoch **ohne Arbeitgeberanteile** zur gesetzlichen Sozialversicherung.

Einzubeziehen sind sämtliche Zuschläge, Prämien, Zulagen, Mietbeihilfen und Wohnungszuschüsse, Vergütungen für Feiertage, Urlaub, Arbeitsausfälle und dgl., Entgeltfortzahlungen bei Krankheit und Mutterschaft, Fahrtkostenzuschüsse,

Urlaubsbeihilfen, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen, Vermögenswirksame Leistungen, Provisionen, Abfindungen sowie Bezüge von Gesellschafterinnen und Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern, Geschäftsführerinnen und Geschäftsführern sowie anderen leitenden Personen (soweit diese abhängig Beschäftigte **10** sind). Gezahlte Aufstockungsbeträge bei Altersteilzeit sowie die Zuführungen zum Wertguthaben in der aktiven Arbeitsphase (Blockmodell) gehören ebenfalls hierzu. Sachbezüge sind mit dem Betrag einzusetzen, der dem Lohnsteuerabzug zugrunde gelegt wurde.

Waren **Nettoentgelte** vereinbart, so ist in diesen Fällen hier das Nettoentgelt **zuzüglich Arbeitnehmeranteil** zur Sozialversicherung, **Solidaritätszuschlag** sowie **Lohn- und Kirchensteuer** anzugeben. Der Arbeitgeberanteil ist nachfolgend unter den Sozialaufwendungen des Arbeitgebers aufzuführen.

Nicht anzugeben sind die Entgelte für tätige Inhaberinnen und Inhaber, der kalkulatorische Unternehmerlohn sowie außerordentliche Aufwendungen.

16 Gesetzliche Sozialaufwendungen des Arbeitgebers

Gesetzlich vorgeschriebene Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, d. h. zur Kranken-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung, die Arbeitgeberbeiträge für Beschäftigte in Altersteilzeit sowie die Beiträge zur Berufsgenossenschaft.

Nicht hierzu gehören Entgeltzahlung bei Krankheit, Urlaub oder Mutterschaft. Diese Beträge gehören zu den Bruttoentgelten **14**.

16 Übrige Sozialaufwendungen des Arbeitgebers

Auf tariflicher oder vertraglicher Grundlage beruhende bzw. freiwillig gewährte Leistungen des Arbeitgebers, soweit sie nicht zum Bruttoentgelt gehören (z. B. Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung, Zuschüsse zur Aus- und Fortbildung, Beihilfen und Zuschüsse im Krankheitsfall, laufende Zuschüsse für Verpflegung bei Praktika, Entschädigungen für doppelte Haushaltsführung und Umzugskostenvergütungen). Hierzu zählen auch Sozialaufwendungen für Beamtinnen und Beamte (z. B. Familienzuschläge sowie Zahlungen an die Postbeamtenversorgungskasse für die Erbringung von Versorgungs- und Beihilfeleistungen).

Nicht dazu zählen Beiträge der Inhaberin bzw. des Inhabers zur Lebens-, Alters-, Krankenversicherung und dgl. für sich und ihre bzw. seine Familie.

17 Bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand

Anschaffungskosten (ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) für bezogene Waren und Dienstleistungen, die ohne weitere Be- oder Verarbeitung zum Wiederverkauf an Dritte bestimmt sind. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten (z. B. Transportkosten, erhobene Verbrauchsteuern, Einfuhrumsatzsteuer und Importzölle) abzüglich erhaltener Preisnachlässe (wie Rabatte, Boni und Skonti). Bei Reiseveranstaltern zählen hierzu auch die in Anspruch genommenen Leistungen Dritter für auf eigene Rechnung organisierte Pauschalreisen sowie an Reisebüros bezahlte Provisionen.

Für die **Einnahmen-Überschussrechner** nach § 4 Absatz 3 EStG sind nur die im Berichtsjahr zahlungswirksamen Ausgaben anzugeben.

Nicht einzubeziehen sind Aufwendungen für erworbene Sachanlagen sowie bezogene Waren und Dienstleistungen von Niederlassungen mit Sitz im Ausland und alle anderen als die o. g. Steuern, Abschreibungen, außerordentlichen, Zins- und ähnlichen Aufwendungen.

18 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Anschaffungs- und Anschaffungsnebenkosten **17** aller Materialien (ohne Handelsware), die zur Herstellung von Waren oder Erbringung von Dienstleistungen in der Erhebungseinheit erforderlich sind sowie dabei benötigte Verbrauchsstoffe, wie z. B. Kraftstoffe, Versandverpackung und Ersatzteile im Transportgewerbe, Putzmittel im Reinigungsgewerbe, Datenträger in

der IT-Branche sowie Werbematerial in der Werbebranche. Einzubeziehen sind auch Materialien, die für die Herstellung von selbst erstellten Anlagen benötigt werden.

Nicht einzubeziehen sind Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe von Niederlassungen mit Sitz im Ausland.

19 Bezogene Dienstleistungen nicht zum Wiederverkauf

Alle Aufwendungen für Leistungen Dritter, die im Rahmen der betrieblichen Wertschöpfung in der Erhebungseinheit verbraucht werden, wie z. B. IT-Leistungen durch Rechenzentren und Lohnveredelung.

Nicht einzubeziehen sind bezogene Dienstleistungen von Niederlassungen mit Sitz im Ausland.

20 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Alle übrigen Aufwendungen, die der betrieblichen Leistungserstellung nicht direkt, sondern nur der Erhebungseinheit als Ganzes zugeordnet werden können. Dies sind z. B. Honorare für freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Ausgleichsabgabe für nicht beschäftigte Schwerbehinderte, Provisionen, Beratungsentgelte, Postgebühren, Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing, Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter, Porti, Büromaterial, Telefon, Versicherungsbeiträge, Aufwendungen für Steuerberatung, Buchführung und Rechtsberatung, Reisespesen sowie damit verbundene Verpflegungsmehraufwendungen, Kfz-Kosten (ohne Kfz-Steuer, die unter Frage F anzugeben ist) und Mautgebühren. Hierzu gehören auch Aufwendungen für Heizung, Strom, Gas, Wasser, Büro- und Versandverpackungsmaterial sowie Aufwendungen für die Nutzung von immateriellen Vermögensgegenständen gegen laufende oder Einmalzahlungen.

Nicht einzubeziehen sind sonstige betriebliche Aufwendungen von Niederlassungen mit Sitz im Ausland, betriebliche Steuern und öffentliche Abgaben **23**, Abschreibungen, außerordentliche und betriebsfremde Aufwendungen, Zins- und ähnliche Aufwendungen (z. B. Kursverluste, Spenden, Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens).

21 Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing

Mieten für betrieblich oder geschäftlich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume (einschließlich Lagerräume und Garagen, ohne betriebsfremd genutzte Räume) sowie Grundstückspachten, Leasing und Mieten für Fahrzeuge aller Art, Maschinen, EDV-Anlagen, Geräte, Software und dgl.

22 Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter

Aufwendungen an Zeitarbeitsfirmen (Personalleasing-agenturen) und ähnliche Einrichtungen für die Arbeitnehmerüberlassung, wobei das überlassene Personal bei den jeweiligen Zeitarbeitsfirmen beschäftigt bleibt.

Nicht einzubeziehen sind Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen, denen ein Werkvertrag zugrunde liegt.

23 Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben

Steuern, die vom Staat oder den Institutionen der Europäischen Gemeinschaft ohne individuelle Gegenleistung im Zusammenhang mit der Beschaffung und Einfuhr von Waren sowie der Beschaffung und Erbringung von Dienstleistungen, der Beschäftigung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern, dem Eigentum an bzw. der Nutzung von Grund und Boden, Gebäuden oder sonstigen im Geschäftsprozess verwendeten Vermögensgegenständen erhoben werden. Hierzu gehören insbesondere Gewerbe-, Kraftfahrzeug-, Grundsteuer sowie die auf selbst erstellte Waren erhobenen Verbrauchsteuern und -abgaben (z. B. Strom- und Energiesteuer).

Zu den **sonstigen öffentlichen Abgaben** zählen öffentliche Gebühren und Beiträge, die für bestimmte Leistungen des Staates bezahlt werden.

Nicht einzubeziehen sind Umsatzsteuer, Einkommen- und Körperschaftsteuer, Grunderwerb-, Kapitalertragsteuer, Lohn- und Kirchensteuer, Solidaritätszuschlag, Exportzölle sowie Steuern und Zölle, die zu den Anschaffungsnebenkosten zählen, wie z. B. auf bezogene Waren erhobene Verbrauchssteuern, Einfuhrumsatzsteuer und Importzölle.

24 Bestände insgesamt

Zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand erworbene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse, in Arbeit befindliche Aufträge sowie geleistete Anzahlungen auf Gegenstände des Vorratsvermögens. Anschaffungsnebenkosten (Transportkosten, Zölle etc.) sind mit einzubeziehen.

Die Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand sowie an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sind zu Anschaffungskosten (Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll und dgl., abzüglich Preisnachlässe wie Rabatte, Boni und Skonti) zu bewerten.

Dagegen ist die Bewertung der Bestände an selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen (auch in Arbeit befindliche Aufträge) zu Herstellungskosten vor Vornahme von Wertberichtigungen (z. B. Abschreibungen) vorzunehmen.

Die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer ist **nicht** mit aufzuführen.

25 Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand

Zur Definition vergleiche Erläuterung 17.

Zu den Beständen an bezogenen Waren und Dienstleistungen zählen z. B. auch schlüsselfertige Anlagen oder Gebäude, wenn diese zum Weiterverkauf bestimmt sind, sowie extern eingekaufte und zum Wiederverkauf bestimmte Software, Lizenzen, Gebrauchsmuster, Patente, Beratungsleistungen, Transportleistungen und Übernachtungskapazitäten durch Reisebüros, Nutzungsrechte von Werbeflächen etc.

Kommissionswaren gehören **nicht** zu den Beständen.

26 Bruttoanlageinvestitionen

Bruttoanlageinvestitionen sind nur die Bruttozugänge im Berichtsjahr (nicht der Bestand) an Sachanlagen und immateriellen Vermögensgegenständen, soweit sie

- aktiviert bzw. in das Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommen wurden und
- zur dauerhaften Nutzung in der Erhebungseinheit bestimmt sind (Nutzungsdauer mindestens ein Jahr).

Erworbene Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungskosten; selbst erstellte zu Herstellungskosten zu bewerten.

Dazu zählen auch Leasinggüter, die vom Leasingnehmer zu aktivieren sind.

Nicht hierzu gehören die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer, Umbuchungen, Abschreibungen oder sonstige Wertberichtigungen sowie die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten, wie z. B. Zinsen. Ebenfalls nicht hierzu gehören Erlöse aus Abgängen, der Erwerb von Finanzanlagen (Beteiligungen, Wertpapiere usw.) sowie Vermögensgegenstände, die durch Umstrukturierungen (wie Fusionen, Übernahmen, Auflösungen oder Abtrennungen) erworben wurden. Nicht aktivierte geringwertige Wirtschaftsgüter werden unter den laufenden Aufwendungen erfasst.

27 Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke

Von Dritten erworbene und im Berichtsjahr aktivierte Sachanlagegüter (Grundstücke, Gebäude und Bauten, Transportmittel, Einrichtungs- und Ausrüstungsgegenstände, wie z. B. EDV-Anlagen) einschließlich angefallener Anschaffungsnebenkosten, wie z. B. die Grunderwerbsteuer. Zu den Bruttozugängen zählen auch durch Mietkauf erworbene Sachanlagen, geleistete Anzahlungen sowie im Bau befindliche Anlagen,

sofern diese von der Erhebungseinheit aktiviert oder in das Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommen wurden.

Nicht anzugeben sind die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer, Finanzierungskosten (wie Zinsen), nicht aktivierte geringwertige Wirtschaftsgüter, laufende Aufwendungen für Instandhaltung sowie laufende Aufwendungen für auf Miet- oder Leasingbasis genutzte Anlagegüter, ferner der Erwerb von Sachanlagen im Rahmen von Umstrukturierungen (wie Fusionen oder Übernahmen).

Der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen und anderen immateriellen Vermögensgegenständen ist unter „Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände“ anzugeben.

28 Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen

Zur **Betriebs- und Geschäftsausstattung** zählen Gegenstände, die der langfristigen Betriebsbereitschaft der Erhebungseinheit dienen, aber nicht unmittelbar in der Produktion eingesetzt sind, beispielsweise Büromöbel, Computer, Schreibmaschinen oder Werkstatteinrichtungen.

Zu den **Anlagen und Maschinen** zählen sowohl technische Anlagen und Maschinen, die unmittelbar der Produktion dienen, als auch andere für betriebliche Zwecke eingesetzte und aktivierte Anlagen, wie z. B. der Fuhrpark.

29 Selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke

Auf dem Anlagenkonto aktivierter oder der im Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommene Wert (Herstellungskosten) der selbst erstellten Sachanlagen. Hierzu zählen auch die im Bau befindlichen Anlagen, entsprechende Erweiterungen, Umbauten, Modernisierungen und Erneuerungen, die die Nutzungsdauer des Anlagevermögens verlängern und seine Produktivität erhöhen sowie die geleisteten Anzahlungen.

30 Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände

Im Anlagenkonto aktivierte bzw. im Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommene Urheberrechte (z. B. an Schriftwerken, Rundfunkprogrammen, Kinofilmen, Musikkompositionen), Software- und Datenbankprogramme, Konzessionen, Patente, Lizenzen, Warenzeichen und dgl., die länger als ein Jahr im Geschäftsbetrieb genutzt werden.

Nicht einzubeziehen sind der entgeltlich erworbene Geschäfts- oder Firmenwert, der Verschmelzungsmehrwert sowie geleistete Anzahlungen.

31 Software

Die jeweilige Software ist hier mit ihrem aktivierten Wert anzugeben.

Zu den Anschaffungskosten erworbener Software zählen neben dem Kaufpreis auch Einfuhrzölle und einbehaltene Verbrauchsteuern sowie direkt zurechenbare Kosten für die Vorbereitung der Software auf ihre beabsichtigte Nutzung.

32 Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände

Selbst erstellte Software- und Datenbankprogramme, Patente, Lizenzen und dgl.

Nicht einzubeziehen sind der Geschäfts- oder Firmenwert, geleistete Anzahlungen sowie nicht aktivierte immaterielle Vermögensgegenstände.

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2012**

SiD

Anleitung zur Bestimmung des wirtschaftlichen Schwerpunkts

Auszug aus der „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“

Den wirtschaftlichen Schwerpunkt der Erhebungseinheit bildet die überwiegend ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeit.

Falls es nicht möglich ist, den wirtschaftlichen Schwerpunkt der Erhebungseinheit mit Hilfe dieser Anleitung zu bestimmen, beschreiben Sie diesen bitte mit eigenen Worten oder setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	
Personenbeförderung im Eisenbahnfernverkehr	49.10.0
Güterbeförderung im Eisenbahnverkehr	49.20.0
Personenbeförderung im Nahverkehr zu Lande (ohne Taxis)	49.31.0
Betrieb von Taxis	49.32.0
Personenbeförderung im Omnibus-Linienfernverkehr	49.39.1
Personenbeförderung im Omnibus-Gelegenheitsverkehr	49.39.2
Personenbeförderung im Landverkehr, anderweitig nicht genannt	49.39.9
Güterbeförderung im Straßenverkehr	49.41.0
Umzugstransporte	49.42.0
Transport in Rohrfernleitungen	49.50.0
Schifffahrt	
Personenbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt	50.10.0
Güterbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt	50.20.0
Personenbeförderung in der Binnenschifffahrt	50.30.0
Güterbeförderung in der Binnenschifffahrt	50.40.0
Luftfahrt	
Personenbeförderung in der Luftfahrt	51.10.0
Güterbeförderung in der Luftfahrt	51.21.0
Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	
Lagerei	52.10.0
Betrieb von Parkhäusern und Parkplätzen	52.21.1
Betrieb von Verkehrswegen für Straßenfahrzeuge	52.21.2
Betrieb von Verkehrswegen für Schienenfahrzeuge	52.21.3
Betrieb von Bahnhöfen für den Personenverkehr einschließlich Omnibusbahnhöfe	52.21.4
Betrieb von Güterabfertigungseinrichtungen für Schienen- und Straßenfahrzeuge (ohne Frachtumschlag)	52.21.5
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Landverkehr, anderweitig nicht genannt	52.21.9
Betrieb von Wasserstraßen	52.22.1
Betrieb von Häfen	52.22.2
Lotsinnen und Lotsen in der Schifffahrt	52.22.3
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für die Schifffahrt, anderweitig nicht genannt	52.22.9
Betrieb von Flughäfen und Landeplätzen für Luftfahrzeuge	52.23.1
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für die Luftfahrt, anderweitig nicht genannt	52.23.9
Frachtumschlag	52.24.0
Spedition	52.29.1
Schiffsmaklerbüros und -agenturen	52.29.2
Erbringung von Dienstleistungen für den Verkehr, anderweitig nicht genannt	52.29.9
Post-, Kurier- und Expressdienste	
Post-, Kurier- und Expressdienste	53.20.0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
Verlagswesen	
Verlegen von Büchern	58.11.0
Verlegen von Adressbüchern und Verzeichnissen	58.12.0
Verlegen von Zeitungen	58.13.0
Verlegen von Zeitschriften	58.14.0
Sonstiges Verlagswesen (ohne Software)	58.19.0
Verlegen von Computerspielen	58.21.0
Verlegen von sonstiger Software	58.29.0
Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik	
Herstellung von Filmen, Videofilmen und Fernsehprogrammen	59.11.0
Nachbearbeitung und sonstige Filmtechnik	59.12.0
Filmverleih und -vertrieb (ohne Videotheken)	59.13.0
Kinos	59.14.0
Tonstudios und Herstellung von Hörfunkbeiträgen	59.20.1
Verlegen von bespielten Tonträgern	59.20.2
Verlegen von Musikalien	59.20.3
Rundfunkveranstalter	
Hörfunkveranstalter	60.10.0
Fernsehveranstalter	60.20.0
Telekommunikation	
Leitungsgebundene Telekommunikation	61.10.0
Drahtlose Telekommunikation	61.20.0
Satellitentelekommunikation	61.30.0
Internetserviceprovider	61.90.1
Sonstige Telekommunikation, anderweitig nicht genannt	61.90.9
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	
Entwicklung und Programmierung von Internetpräsentationen	62.01.1
Sonstige Softwareentwicklung	62.01.9
Erbringung von Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie	62.02.0
Betrieb von Datenverarbeitungseinrichtungen für Dritte	62.03.0
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen der Informationstechnologie	62.09.0
Informationsdienstleistungen	
Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten	63.11.0
Webportale	63.12.0
Korrespondenz- und Nachrichtenbüros	63.91.0
Erbringung von sonstigen Informationsdienstleistungen, anderweitig nicht genannt	63.99.0
Grundstücks- und Wohnungswesen	
Kauf und Verkauf von eigenen Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen	68.10.1
Kauf und Verkauf von eigenen Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden	68.10.2
Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasteten Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen	68.20.1
Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasteten Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden	68.20.2
Vermittlung von Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen für Dritte	68.31.1
Vermittlung von Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden für Dritte	68.31.2
Verwaltung von Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen für Dritte	68.32.1
Verwaltung von Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden für Dritte	68.32.2
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	
Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat	69.10.1
Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat	69.10.2

noch: Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung

Notariate	69.10.3
Patentanwaltskanzleien	69.10.4
Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	69.10.9
Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	69.20.1
Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	69.20.2
Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen und -beratern, Steuerberatungsgesellschaften	69.20.3
Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	69.20.4

Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung

Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	70.10.1
Sonstige Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	70.10.9
Public-Relations-Beratung	70.21.0
Unternehmensberatung	70.22.0

Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung

Architekturbüros für Hochbau	71.11.1
Büros für Innenarchitektur	71.11.2
Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	71.11.3
Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	71.11.4
Ingenieurbüros für bautechnische Gesamtplanung	71.12.1
Ingenieurbüros für technische Fachplanung und Ingenieurdesign	71.12.2
Vermessungsbüros	71.12.3
Sonstige Ingenieurbüros	71.12.9
Technische, physikalische und chemische Untersuchung	71.20.0

Forschung und Entwicklung

Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	72.11.0
Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	72.19.0
Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	72.20.0

Werbung und Marktforschung

Werbeagenturen	73.11.0
Vermarktung und Vermittlung von Werbezeiten und Werbeflächen	73.12.0
Markt- und Meinungsforschung	73.20.0

Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten

Industrie-, Produkt- und Mode-Design	74.10.1
Grafik- und Kommunikationsdesign	74.10.2
Interior Design und Raumgestaltung	74.10.3
Fotografie	74.20.1
Fotolabors	74.20.2
Übersetzen	74.30.1
Dolmetschen	74.30.2
Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten, anderweitig nicht genannt	74.90.0

Veterinärwesen

Tierarztpraxen	75.00.1
Sonstiges Veterinärwesen	75.00.9

Vermietung von beweglichen Sachen

Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	77.11.0
Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	77.12.0
Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	77.21.0
Videotheken	77.22.0
Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	77.29.0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
noch: Vermietung von beweglichen Sachen	
Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	77.31.0
Vermietung von Baumaschinen und -geräten	77.32.0
Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	77.33.0
Vermietung von Wasserfahrzeugen	77.34.0
Vermietung von Luftfahrzeugen	77.35.0
Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen, anderweitig nicht genannt	77.39.0
Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	77.40.0
Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	
Vermittlung von Arbeitskräften	78.10.0
Befristete Überlassung von Arbeitskräften	78.20.0
Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	78.30.0
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	
Reisebüros	79.11.0
Reiseveranstalter	79.12.0
Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	79.90.0
Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	
Private Wach- und Sicherheitsdienste	80.10.0
Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	80.20.0
Detekteien	80.30.0
Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	
Hausmeisterdienste	81.10.0
Allgemeine Gebäudereinigung	81.21.0
Schornsteinreinigung	81.22.1
Sonstige spezielle Reinigung von Gebäuden und Maschinen	81.22.9
Reinigung von Verkehrsmitteln	81.29.1
Desinfektion und Schädlingsbekämpfung	81.29.2
Sonstige Reinigung, anderweitig nicht genannt	81.29.9
Garten- und Landschaftsbau	81.30.1
Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen	81.30.9
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen	
Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	82.11.0
Copy-Shops; Dokumentenvorbereitung und Erbringung sonstiger spezieller Sekretariatsdienste	82.19.0
Call Center	82.20.0
Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	82.30.0
Inkassobüros	82.91.1
Auskunfteien	82.91.2
Abfüllen und Verpacken	82.92.0
Versteigerungsgewerbe	82.99.1
Erbringung von anderen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen, anderweitig nicht genannt	82.99.9
Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern	
Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und peripheren Geräten	95.11.0
Reparatur von Telekommunikationsgeräten	95.12.0
Reparatur von Geräten der Unterhaltungselektronik	95.21.0
Reparatur von elektrischen Haushaltsgeräten und Gartengeräten	95.22.0
Reparatur von Schuhen und Lederwaren	95.23.0
Reparatur von Möbeln und Einrichtungsgegenständen	95.24.0
Reparatur von Uhren und Schmuck	95.25.0
Reparatur von sonstigen Gebrauchsgütern	95.29.0

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2012**

Zusatzfragebogen SiDK
„Mehrländerunternehmen“

Bei Fensterbriefumschlag: postalische Anschrift der befragenden Behörde

Rücksendung
bitte bis
XX. XXXXXXXX XXXX

SiDK

Name des Amtes
Org. Einheit
Straße + Hausnummer
PLZ, Ort

Sie erreichen uns über

Telefon:
Herr Xxxxx XXXXXXXX-XXXX
Frau Xxxxxxx XXXXXXXX-XXXX
Telefax: XXXXXXXXXXXX-XXXX
E-Mail: XXXXXXXX@XXXXX.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der beigefügten Unterlage, die Bestandteil dieses Fragebogens ist.

Identnummer
(bei Rückfragen bitte angeben)

Füllen Sie den Zusatzfragebogen SiDK aus,
wenn ...

... Ihre Erhebungseinheit 

- **Niederlassungen in mehreren Bundesländern** hat sowie
- im Berichtsjahr einen **Umsatz und sonstige betriebliche Erträge von insgesamt 250 000 Euro und mehr** erzielt hat.

Zusätzliche Hinweise

Tragen Sie alle Angaben für die Erhebungseinheit  einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland ein – unabhängig von der Zugehörigkeit zu Konzernen, Arbeitsgemeinschaften oder Organschaften.

Nicht einzubeziehen sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2012.

Beachten Sie bitte die beigefügten **Erläuterungen** zum Fragebogen SiD und Zusatzfragebogen SiDK. Positionen im Fragebogen, für die es ausführliche Erläuterungen gibt, sind durch dunkle Rechtecke mit weißen Ziffern (z. B. ) gekennzeichnet.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012

Zusatzfragebogen SiDK „Mehrländerunternehmen“

Identnummer _____

I Gliedern Sie hier Ihre Angaben im Fragebogen SiD zu folgenden Merkmalen auf Ihre Niederlassungen (einschließlich Hauptniederlassung) in den Bundesländern auf.

Niederlassungen (einschließlich Hauptniederlassung) in den Bundesländern	Aufzugliedernde Merkmale des Fragebogens SiD			
	Umsatz ohne sonstige betriebliche Erträge B1.1 im Fragebogen SiD 4	Bruttoentgelte E1.1 im Fragebogen SiD 14	Bruttoanlageinvestitionen H1 im Fragebogen SiD 26	Tätige Personen insgesamt D1 im Fragebogen SiD 8
	Volle Euro			Anzahl
93 U1	93 U2	93 U3	93 U4	93 U5
08 Baden-Württemberg				
09 Bayern				
11 Berlin				
12 Brandenburg				
04 Bremen				
02 Hamburg				
06 Hessen				
13 Mecklenburg-Vorpommern				
03 Niedersachsen				
05 Nordrhein-Westfalen				
07 Rheinland-Pfalz				
10 Saarland				
14 Sachsen				
15 Sachsen-Anhalt				
01 Schleswig-Holstein				
16 Thüringen				

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2012**

Zusatzfragebogen SiDL „Umsatz nach
Auftraggebersitz und Dienstleistungsarten“



Name des Amtes
Org. Einheit
Straße + Hausnummer
PLZ, Ort

Sie erreichen uns über

Telefon:
Herr Xxxxx XXXXXXX-XXXX
Frau Xxxxxxx XXXXXXX-XXXX
Telefax: XXXXXXXXXXX-XXXX
E-Mail: XXXXXXX@XXXXX.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der beigefügten Unterlage, die Bestandteil dieses Fragebogens ist.

Bei Fensterbriefumschlag: postalische Anschrift der befragenden Behörde

Rücksendung
bitte bis
XX. XXXXXXX XXXX

Ansprechpartner/-in für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

Identnummer
(bei Rückfragen bitte angeben)

Füllen Sie den Zusatzfragebogen SiDL aus,
wenn ...

- ... Ihre Erhebungseinheit **1**
 - **mindestens 20 tätige Personen** hat
(D1 im Fragebogen SiD) und
 - **einem der sechs Wirtschaftszweige** angehört:
 - IT-Dienstleistungen **3**
 - Werbung **4**
 - Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften **5**
 - Rechtsberatung **6**
 - Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung;
Buchführung **7**
 - Public-Relations- und Unternehmensberatung **8**

Zusätzliche Hinweise

Tragen Sie alle Angaben für die Erhebungseinheit **1** einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland ein – unabhängig von der Zugehörigkeit zu Konzernen, Arbeitsgemeinschaften oder Organschaften.

Nicht einzubeziehen sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2012.

Beachten Sie bitte die beigefügten **Erläuterungen** zum Zusatzfragebogen SiDL. Positionen im Fragebogen, für die es ausführliche Erläuterungen gibt, sind durch dunkle Rechtecke mit weißen Ziffern (z. B. **1**) gekennzeichnet.

1 Umsatz durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland

i Nur auszufüllen von Erhebungseinheiten mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen von insgesamt 250 000 Euro und mehr.
Prozentuale Aufteilung der Wertangabe zu B1.1.1 im Fragebogen SiD.

davon Umsatzanteil durch Auftraggeber ...

Volle Prozent

1.1	... mit Sitz innerhalb der EU	2 26	<input type="text"/>
1.2	... mit Sitz außerhalb der EU	2 27	<input type="text"/>
	Zusammen		<input type="text" value="1 0 0"/>

2 Umsatz nach Dienstleistungsarten

I Der Umsatz (B1.1 bzw. bei Erhebungseinheiten mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen von weniger als 250 000 Euro B1 im Fragebogen SiD) ist prozentual auf die Dienstleistungsarten aufzuteilen. **Auszufüllen ist nur eine Antwortspalte der folgenden sechs Antwortspalten.** Die auszufüllende Antwortspalte ergibt sich aus dem

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 58.21.0 58.29.0 62.01.1 62.01.9 62.02.0
62.03.0 62.09.0 63.11.0 63.12.0

IT-Dienstleistungen **3**

	Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:	Volle Prozent
1	Verlegen von Computerspielen ... 9	101
2	Verlegen von sonstiger Software	
2.1	Standardsystem- und Standardanwendungssoftware ... 10	102
2.2	Software-Download und Online-Software 11	103
2.3	Softwarelizenzen für weitergehende Nutzungsrechte 12	104
3	Softwareentwicklung und -programmierung 105	
4	IT-Beratung 106	
5	IT-Management 13	107
6	Werbefinanzierte Online-Dienste 108	
7	Streaming Media 14	109
8	Webportal-Inhalte 15	110
9	Datenverarbeitung, Dienstleistungen eines Rechenzentrums, Web-Hosting, Anwendungs-Hosting 16	111
10	Sonstige IT-Dienstleistungen 17	112
11	Reparatur von Datenverarbeitungs- und peripheren Geräten 113	
12	Wiederverkauf von Hardware und Software 114	
13	Sonstige Umsätze 115	
	Zusammen	1 0 0

wirtschaftlichen Schwerpunkt (A1 im Fragebogen SiD). Die Summe der einzelnen Prozentwerte muss in der Position „Zusammen“ 100 % ergeben. Unberücksichtigt bleiben hierbei die auf den Seiten 3 und 4 unterhalb der Position „Zusammen“ anzugebenden Prozentwerte. Umsatzanteile, die sich keiner Position zuordnen lassen, sind „Sonstige Umsätze“.

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 73.11.0 73.12.0

Werbung **4**

	Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:	Volle Prozent
1	Werbeagenturdienste	
1.1	Full-Service-Werbung 201	
1.2	Direktmarketing und Direct Mailing 18	202
1.3	Werbekonzeption und -gestaltung 19	203
1.4	Sonstige Werbedienste 20	204
2	Verkauf und Vermittlung von Werbeplatz, Mediaagenturdienste 21	
2.1	Verkauf und Vermittlung von Werbeflächen in Printmedien 205	
2.2	Verkauf und Vermittlung von Werbezeit im Fernsehen und Radio 206	
2.3	Verkauf und Vermittlung von Werbeplatz im Internet 207	
2.4	Verkauf von Namensrechten 208	
2.5	Verkauf und Vermittlung von Außenwerbung und sonstige Werbeplätze 209	
3	Verkauf und Vermittlung von werberelevanten Leistungen z. B. Druckabwicklung 210	
4	Sonstige Umsätze 211	
	Zusammen	1 0 0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 78.10.0 78.20.0 78.30.0

Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften **5**

Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:		Volle Prozent
1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	
1.1	... auf Führungspositionen 22	301
1.2	... auf sonstige Stellen 302	
2	Befristete Arbeitnehmerüberlassung für Tätigkeiten 23	
2.1	... im IT-Bereich einschließlich Telekommunikation 24	303
2.2	... im Handel und Vertrieb 25	304
2.3	... in sonstigen Bürobereichen 26	305
2.4	... in Industrie, Handwerk und Gewerbe: Facharbeitertätigkeiten 306	
2.5	... in Industrie, Handwerk und Gewerbe: Hilfs- und Helfertätigkeiten 307	
2.6	... in den Bereichen Transport, Lagerei und Logistik 308	
2.7	... im Beherbergungs- und Gaststättengewerbe 309	
2.8	... im medizinischen Bereich 310	
2.9	... in anderen Bereichen 27	311
3	Sonstige Arbeitnehmerüberlassung	312
4	Sonstige Umsätze	313
	Zusammen	1 0 0
5	Anteil durch Arbeitnehmerüberlassung in den Bereichen ...	
5.1	... Versicherungen, Pensionskassen bzw. -fonds ... 28	321
5.2	... Kreditinstitute 29	322

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 69.10.1 69.10.2 69.10.3 69.10.4 69.10.9

Rechtsberatung **6**

Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:		Volle Prozent
1	Rechtsberatung und Vertretung 30	
1.1	... im Strafrecht 401	
1.2	... im Wirtschafts- und Handelsrecht 31	402
1.3	... im Arbeitsrecht 403	
1.4	... im Patentrecht, Urheberrecht sowie anderen Rechten an geistigen Eigentum 404	
1.5	... im sonstigen Zivilrecht 32	405
1.6	... im sonstigen öffentlichen Recht 33	406
2	Notariatsleistungen 34	
2.1	... in Ehe-, Familien- und sonstigen Angelegenheiten von natürlichen Personen 407	
2.2	... in Immobilienangelegenheiten 408	
2.3	... in Angelegenheiten von Unternehmen und juristischen Personen 35	409
3	Schlichtungs- und Schiedsverfahren 410	
4	Gerichtliche Versteigerung 36	411
5	Sonstige juristische Dienstleistung 37	412
6	Sonstige Umsätze	413
	Zusammen	1 0 0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 69.20.1 69.20.2 69.20.3 69.20.4

Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung **7**

Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:		Volle Prozent
1	Wirtschafts- und Buchprüfung 38	501
2	Dienstleistungen des Rechnungswesens	
2.1	Erstellung von Jahresabschlüssen und weiteren Geschäftsbereichen, Finanzbuchführung 39	502
2.2	Lohn- und Gehaltsbuchhaltung 39	503
2.3	Sonstige Dienstleistungen des Rechnungswesens 39	504
3	Steuerberatung 40	505
4	Insolvenz- und Zwangsverwaltung	506
5	Unternehmensberatung	507
6	Sonstige Umsätze	508
Zusammen		1 0 0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 70.21.0 70.22.0

Public-Relations- und Unternehmensberatung **8**

Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:		Volle Prozent
1	Public-Relations-Beratung	601
2	Unternehmensberatung	
2.1	Strategieberatung 42	602
2.2	Finanzberatung ohne Steuerberatung	603
2.3	Marketing-Beratung	604
2.4	Personalberatung	605
2.5	Beratung im Produktionsbereich ... 43	606
2.6	Prozessmanagement	607
2.7	Logistikberatung (Supply Chain Management) und sonstige Managementberatung	608
3	Sonstiges Projektmanagement ohne Bauprojekte	609
4	Sonstige Unternehmensberatung z. B. Regionalentwicklung, Fremdenverkehr	610
5	Warenzeichen und Franchising	611
6	Sonstige Umsätze	612
Zusammen		1 0 0
7	Anteil des Umsatzes durch: IT-Beratung	621

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2012

SiDL

Erläuterungen zum Zusatzfragebogen SiDL

Der Zusatzfragebogen SiDL ist nur von Erhebungseinheiten mit mindestens 20 tätigen Personen (D1 im Fragebogen SiD) auszufüllen.

Sollten Ihre Unterlagen für die Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, ist eine sorgfältige Schätzung zulässig. Ist das Ergebnis eines Erhebungsmerkmals Null, dann ist eine Null (0) im Wertefeld einzutragen.

1 Erhebungseinheit

Kleinste rechtlich selbstständige, wirtschaftlich tätige Einheit (**Einrichtung zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit oder Unternehmen**).

Alle Angaben sind für die gesamte Erhebungseinheit, einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland, anzugeben.

Bei **Konzernunternehmen** oder Mitgliedern einer **umsatzsteuerlichen Organschaft** ist die angeschriebene Erhebungseinheit nur für die Angaben zu ihrer eigenen Erhebungseinheit berichtspflichtig. Es sind **keine** Angaben für den Gesamtkonzern oder die gesamte umsatzsteuerliche Organschaft durch den Organträger zu machen.

Arbeitsgemeinschaften (ARGE) sind keine Erhebungseinheiten im Sinne der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich. Auskunftspflichtige Erhebungseinheiten, die Mitglied einer ARGE sind, addieren daher die ausschließlich in einer ARGE verbuchten Umsätze hinzu.

Nicht einzubeziehen sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

2 EU

Zu den Auftraggebern mit Sitz innerhalb der EU zählen die Staaten: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich, Zypern sowie die dazugehörigen Gebiete von EU-Staaten.

3 IT-Dienstleistungen

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
58.21.0	Verlegen von Computerspielen
58.29.0	Verlegen von sonstiger Software
62.01.1	Entwicklung und Programmierung von Internetpräsentationen
62.01.9	Sonstige Softwareentwicklung
62.02.0	Erbringung von Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie
62.03.0	Betrieb von Datenverarbeitungseinrichtungen für Dritte
62.09.0	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen der Informationstechnologie
63.11.0	Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten
63.12.0	Webportale

4 Werbung

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
73.11.0	Werbeagenturen
73.12.0	Vermarktung und Vermittlung von Werbezeiten und Werbeflächen

5 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
78.10.0	Vermittlung von Arbeitskräften
78.20.0	Befristete Überlassung von Arbeitskräften
78.30.0	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften

6 Rechtsberatung

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat
69.10.3	Notariate
69.10.4	Patentanwaltskanzleien
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt, z. B. durch Gerichtsvollzieherinnen und Gerichtsvollzieher, Schiedsfrauen und -männer, Rechtsbeistände, Sachverständige, Treuhänderinnen und Treuhänder, Betreuerinnen und Betreuer oder sonstige juristische Beraterinnen und Berater

7 Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen und -beratern, Steuerberatungsgesellschaften
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)

8 Public-Relations- und Unternehmensberatung

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
70.21.0	Public-Relations-Beratung
70.22.0	Unternehmensberatung

9 Verlegen von Computerspielen

Erstellung, Vermarktung und Vertrieb von nicht kundenspezifischen Computerspielen auf physischen Datenträgern, online ausführbar oder als Download verfügbar, einschließlich der dazugehörigen Lizenzen.

10 Standardsystem- und Standardanwendungssoftware

Alle verlegerischen Tätigkeiten im Zusammenhang mit Standardsoftware auf physischen Datenträgern, die nicht Computerspielsoftware ist.

Ausgeschlossen ist Individualsoftware, d. h. Software, die maßgeschneidert für einen Kunden erstellt wurde.

11 Software-Download und Online-Software

Alle verlegerischen Tätigkeiten im Zusammenhang mit Standardsoftware, die **nicht Computerspielsoftware** ist, und als Download angeboten wird oder online verfügbar ist. Beim Download wird Standardsoftware zur späteren Ausführung bzw. Installation aus dem Internet heruntergeladen und lokal gespeichert. Bei Online-Software handelt es sich um Standardsoftware, die nur im Internet ausführbar ist und nicht lokal abgespeichert werden kann.

12 Softwarelizenzen für weitergehende Nutzungsrechte

Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Gewährung von Rechten auf Vervielfältigung, Vertrieb oder Einbeziehung von Computerprogrammen, Programmbeschreibungen und Unterlagen sowohl für System- als auch für Anwendungssoftware.

Nicht hierzu gehören Umsätze mit eingeschränkten Endbenutzerlizenzen als Teil von Softwarepaketen. Diese Umsätze sind der Position 2.1 „Standardsystem- und Standardanwendungssoftware“ oder 2.2 „Software-Download und Online-Software“ zuzuordnen.

13 IT-Management

Dienstleistungen der Verwaltung, des Betriebs und der Überwachung von IT-Infrastruktur des Kunden – einschließlich dazugehöriger Hardware, Software und von Netzwerken. Diese Dienstleistungen beinhalten auch die

Fernverwaltung von Sicherheitssystemen oder die Fernbereitstellung sicherheitsbezogener Dienstleistungen.

14 Streaming Media

Übertragung von Video- oder Audiodaten per Internet (sog. Internet-Radio oder Web-TV).

Nicht hierzu gehören werbefinanzierte Streamingdienste. Diese Umsätze sind der Position 6 „Werbefinanzierte Online-Dienste“ zuzuordnen.

15 Webportal-Inhalte

Webportale sind Websites, die verschiedene Informationen und Daten bündeln. Zusätzlich integriert sind meistens Suchmaschinen oder auch Foren, E-Mail-Zugang sowie Newsletter.

Nicht hierzu gehören Online-Verzeichnisse und Mailinglisten. Diese Umsätze sind der Position 13 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen. Umsätze mit werbefinanzierten Webportalen sind der Position 6 „Werbefinanzierte Online-Dienste“ zuzuordnen.

16 Datenverarbeitung, Dienstleistungen eines Rechenzentrums, Web-Hosting, Anwendungs-Hosting

Verarbeitung, Auswertung von Daten im Kundenauftrag und Betrieb der dafür notwendigen Datenbanken sowie Bereitstellung und Management von Applikationen und IT-Infrastruktur im Kundenauftrag (auch Web-Anwendungen).

Nicht hierzu gehören Umsätze aus werbefinanzierten Online-Diensten. Diese Umsätze sind der Position 6 „Werbefinanzierte Online-Dienste“ zuzuordnen.

17 Sonstige IT-Dienstleistungen

Anderweitig nicht zuordenbare IT-Dienstleistungen, wie z. B. Dienstleistungen zur Datenwiederherstellung, Bereitstellung von Reserve-Ausrüstung und Reserve-Software an einem anderen Ort, um den Kunden im Fall von Katastrophen die Aufrechterhaltung des üblichen Betriebs zu ermöglichen sowie Softwareinstallationsarbeiten.

Nicht hierzu gehören Installationsarbeiten an Großrechnern. Diese Umsätze sind der Position 13 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

18 Direktmarketing und Direct Mailing

Dienstleistungen der Entwicklung und Durchführung von Direktmarketing-Werbekampagnen, d. h. das Organisieren des Versands von Werbemitteln, die die Kunden unmittelbar und nicht über die Massenmedien erreichen (z. B. Postwurfsendungen und Telemarketing).

Nicht hierzu gehören Dienstleistungen des Postversands. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

19 Werbekonzeption und -gestaltung

Entwicklung der Grundidee einer Werbung, das Formulieren des Textes und das Schreiben von Drehbüchern für Werbefilme sowie Gestaltung des Layouts für gedruckte Werbung, Illustrationen und Plakate.

20 Sonstige Werbedienste

Beispielsweise Luftreklame, Verteilung von kostenlosen Produktproben und sonstigem Werbematerial, Vorführungen und Vorstellungen am Ort des Verkaufs oder Verkaufsförderung ohne entsprechende Bestellung.

Nicht hierzu gehören das Verlegen von Werbematerial, der Versand von Werbepost, Telemarketing oder Dienstleistungen von Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstaltern. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

21 Verkauf und Vermittlung von Werbeplatz, Mediaagenturdienste

Alle Dienstleistungen des Verkaufs oder der Vermittlung von Werbefläche oder -zeit. Dazu zählen insbesondere Dienstleistungen von Werbungsvertretern (wie Mediaagenturen), die im Auftrag von Werbekunden oder Werbeagenturen Werbeplatz oder -zeit in den Medien kaufen.

Nicht hierzu gehören die Vermarktung durch Verlage, Fernseh- oder Radiosender und Beratungsleistungen in Sachen Öffentlichkeitsarbeit (PR). Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

22 Vermittlung von Arbeitskräften auf Führungspositionen

Spezialisierte Dienstleistungen der Personalsuche und -vermittlung, die sich auf die Besetzung von hoch bezahlten Posten (Führungskräften, Managerinnen und Managern sowie Fachkräften nach Kundenvorgabe) beschränkt. Bei der Direktsuche wird eine dem Sollprofil entsprechende Person gesucht und anschließend aktiv angesprochen. Für die Berechnung der Gebühren für diese Dienstleistungen ist es unerheblich, ob die vermittelte Bewerberin bzw. der Bewerber angestellt wurde oder nicht.

23 Befristete Arbeitnehmerüberlassung

Zeitlich befristete Arbeitnehmerüberlassung aufgrund bestimmter Situationen, z. B. zur Urlaubs- und Krankheitsvertretung sowie bei kurzfristigem Fachkräftemangel, zur Abdeckung von saisonbedingter Arbeitsbelastung und bei besonderen Aufträgen und Projekten. Maßgebend für die prozentuale Aufteilung der Umsätze ist die Tätigkeit, die die Leiharbeiterinnen bzw. die Leiharbeiter beim Entleiher ausüben. Die berufliche Qualifikation der Leiharbeiterinnen bzw. die Leiharbeiternehmer oder die Wirtschaftsbranche des Entleihers sind für die Zuordnung der Umsatzanteile irrelevant.

Nicht hierzu gehört die Vermittlung von Personen, die im Rahmen eines Werkvertrages tätig werden. Diese Umsätze fallen unter die Position 4 „Sonstige Umsätze“.

24 Tätigkeiten im IT-Bereich einschließlich Telekommunikation

Beraterinnen und Berater für IT- und Telekommunikationssysteme, Softwareentwicklerinnen und Softwareentwickler sowie Datenverarbeitungspersonal usw.

25 Tätigkeiten im Handel und Vertrieb

Einzelhandels-, Außenhandels-, Industrie-, Automobil-, Bank- und Großhandelskaufleute usw.

26 Tätigkeiten in sonstigen Bürobereichen

Sonstiges Büropersonal sind z. B. Call-Center-Agentinnen und Call-Center-Agenten, Sekretärinnen und Sekretäre, Empfangspersonal, Büroangestellte, Buchhalterinnen und Buchhalter, Schreibkräfte, Steuer- und Rechtsanwaltsfachangestellte sowie Fremdsprachenkorrespondentinnen und Fremdsprachenkorrespondenten.

27 Tätigkeiten in anderen Bereichen

Befristete Arbeitnehmerüberlassung von Arbeitskräften, die sich keinem vorher aufgeführten Bereich zuordnen lassen. Dazu gehört z. B. die Überlassung von Ingenieurinnen und Ingenieuren und Führungskräften, Gebäude-

reinigungspersonal sowie Arbeitskräften aus sozialen und pädagogischen Bereichen, wie Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen und Erzieher sowie Altenpflegepersonal.

28 Arbeitnehmerüberlassung in den Bereichen Versicherungen, Pensionskassen bzw. -fonds

Befristete und sonstige Überlassung von Arbeitskräften auf Stellen in den Bereichen Versicherungen, Pensionskassen und -fonds.

Nicht hierzu gehört die Überlassung auf Stellen in der gesetzlichen Sozialversicherung, bei Unterstützungskassen, Sterbekassen und berufsständischen Versorgungswerken sowie bei Versicherungsvertretern.

29 Arbeitnehmerüberlassung im Bereich Kreditinstitute

Befristete und sonstige Überlassung von Arbeitskräften auf Stellen im Bereich Kreditinstitute.

Nicht hierzu gehören die Überlassung auf Stellen bei Beteiligungsgesellschaften, Treuhand- und sonstigen Fonds sowie ähnlichen Finanzierungsinstitutionen sowie mit Finanzdienstleistungen verbundene Tätigkeiten.

30 Rechtsberatung und Vertretung

Rechtsberatung und gerichtliche sowie außergerichtliche Vertretung und damit verbundene Dienstleistungen, wie die Vorbereitung von Rechtsschriften und die Suche nach Beweismitteln, Zeugen und Sachverständigen. Bei der Rechtsberatung ist unerheblich, ob diese mündlich, schriftlich oder elektronisch durchgeführt wird.

Nicht hierzu gehören Tätigkeiten von Gerichten.

31 Rechtsberatung und Vertretung im Wirtschafts- und Handelsrecht

Beratungs- und Vertretungsleistungen und die damit verbundenen Dienstleistungen, die sich mit den Rechtsbeziehungen von Kaufleuten befassen. Gesetzliche Regelungen finden sich vor allem im HGB sowie im Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG), GmbHG, AktG, PartG, GenG u. Ä.

Nicht hierzu gehören Rechtsberatung und Vertretung bei Streitigkeiten mit dem Staat oder mit natürlichen Personen.

32 Rechtsberatung und Vertretung im sonstigen Zivilrecht

Beratungs- und Vertretungsleistungen und damit verbundene Dienstleistungen bei Streitigkeiten mit natürlichen Personen. Hierbei handelt es sich z. B. um Verfahren nach dem BGB (unter anderem Familien- und Erbrecht), im Medizinrecht, Bau- und Architektenrecht sowie Miet- und Wohneigentumsrecht.

33 Rechtsberatung und Vertretung im sonstigen öffentlichen Recht

Hierunter fallen Streitigkeiten mit dem Staat. Maßgebliche Rechtsgebiete sind z. B. Polizei- und Ordnungsrecht, Verwaltungsrecht, Steuerrecht, Sozialrecht, öffentliches Verkehrsrecht sowie öffentliches Baurecht.

34 Notariatsleistungen

Notarielle Beurkundung, Beglaubigung von Unterschriften sowie das Aufsetzen und Aufbewahren von öffentlichen Urkunden, auf deren Grundlage vollstreckt werden kann und die Beweiswert haben, und damit verbundene Tätigkeiten, wie z. B. die Vorbereitung von Dokumenten.

Nicht hierzu gehören Beratungsleistungen, die nicht im Zusammenhang mit der Notariatsleistung stehen, oder die Vertretung vor Gerichten.

35 Notariatsleistungen in Angelegenheiten von Unternehmen und sonstigen juristischen Personen

Erbringung von Notariatsleistungen für Einzelunternehmen, Aktiengesellschaften, Genossenschaften, Vereine, Stiftungen usw. unter anderem bei Gründung, Fusion, Kauf und Veräußerung von Unternehmen sowie bei Handels- und Vereinsregisteranmeldungen.

36 Gerichtliche Versteigerung

Nur Tätigkeiten von Gerichtsvollzieherinnen und Gerichtsvollziehern.

Nicht hierzu gehören Tätigkeiten von Gerichten, Auktionshäusern und auf juristischen Verfahren beruhende Auktionen.

37 Sonstige juristische Dienstleistungen

Anderweitig nicht genannte Beratungs- und Vertretungsleistungen sowie damit verbundene Tätigkeiten, z. B. in Treuhand- oder Schlichtungsverfahren und bei der Veräußerung von Vermögensgegenständen.

38 Wirtschafts- und Buchprüfung

Prüfung der Buchhaltung und anderer Belege, um eine Stellungnahme darüber abzugeben, ob die Abschlüsse den Zustand der Unternehmen bzw. Organisationen zu einem bestimmten Datum gemäß den anerkannten Grundsätzen der Rechnungslegung richtig darstellen.

Nicht hierzu gehören Rechnungsprüfungsleistungen (Position 2.1) und Unternehmensberatungsleistungen (Position 5).

39 Sonstige Dienstleistungen des Rechnungswesens

Umsätze, z. B. aus der Erstellung von Beglaubigungen, Bewertungen sowie Proforma-Rechnungen.

Nicht hierzu gehören Datenverarbeitungsdienstleistungen. Diese Umsätze sind der Position 6 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

40 Steuerberatung

Beratungsleistungen in Bezug auf alle Steuerarten, die Deklaration von Steuererklärungen sowie die gerichtliche und außergerichtliche Vertretung von Mandaten vor Steuerbehörden und Finanzgerichten sowie die Steuer-gestaltungsberatung.

41 Sonstige Umsätze

Umsätze, z. B. aus Treuhandtätigkeit, Testamentsvollstreckung, Sachverständigentätigkeit und sonstigen vereinbarten Tätigkeiten.

42 Strategieberatung

Beratung, Anleitung und praktische Unterstützung in Sachen Unternehmenspolitik und -strategie, Gesamtplanung sowie Gestaltung und Überwachung von Unternehmen und anderen Organisationen, z. B.

- Ermittlung des Organisationsaufbaus,
- rechtliche Organisationsform,
- Unternehmensentwicklung und -umstrukturierung,
- Festlegung eines Informations- und Kommunikationssystems,
- Entwicklung von Steuerungsinstrumenten,
- Unternehmensrettungspläne.

Nicht hierzu gehören Beratungs- und Verhandlungsleistungen zur Durchführung von Fusionen und Übernahmen. Diese Umsätze sind der Position 6 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

43 Beratung im Produktionsbereich

Beratungsleistungen zur Verbesserung von Systemen und Produktionsverfahren sowie der Büro- und Dienstleistungsabläufe (z. B. Bürogestaltung und -einrichtung, Arbeitsablaufplanung und Arbeitsvorgaben), Beratungsleistungen zur Büroautomatisierung (wie etwa Auswahl und Einbau automatisierter Systeme), zur Produktentwicklung, Qualitätssicherung, -steuerung und Sicherheitsberatung sowie Werkschutz.

Nicht hierzu gehört jegliche Beratung bezogen auf den Bereich Beschaffung. Diese Umsätze sind der Position 2.7 „Logistikberatung (Supply Chain Management) und Managementberatung“ zuzuordnen.

44 Prozessmanagement

Bereitstellung eines Dienstleistungsgesamtpakets, das auf die Unterstützung, Unterbringung und Verwaltung eines Geschäftsprozesses (Ablauforganisation) ausgerichtet ist. Hierzu zählen auch die Planung und Überwachung der Prozesse.

45 Logistikberatung (Supply Chain Management) und sonstige Managementberatung

Umsätze, z. B. aus Beratungsleistungen bezogen auf Vorratswirtschaft, Materialbeschaffung, Lagerung und Verteilung von Gütern.

Nicht hierzu gehören Umweltberatungsdienstleistungen und sonstige wissenschaftliche oder technische Beratungsdienste. Diese Umsätze sind der Position 6 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

46 Sonstiges Projektmanagement (ohne Bauprojekte)

Dienstleistungen der Koordinierung und Überwachung von Ressourcen bei der Vorbereitung, Durchführung und Beendigung eines Projekts im Kundenauftrag, der Projektverwaltung, die unter anderem die Budgetierung, Rechnungsführung und Kostenkontrolle, Beschaffung, Zeitplanung, Koordinierung der Arbeiten von Subunternehmen, Überwachung und Qualitätskontrolle usw. beinhalten kann, sowie Verwaltungs- und Büroverwaltungsdienstleistungen mit oder ohne Bereitstellung eigenen Personals.

Nicht hierzu gehören Projektmanagementleistungen im Bauwesen. Diese Umsätze sind der Position 6 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.